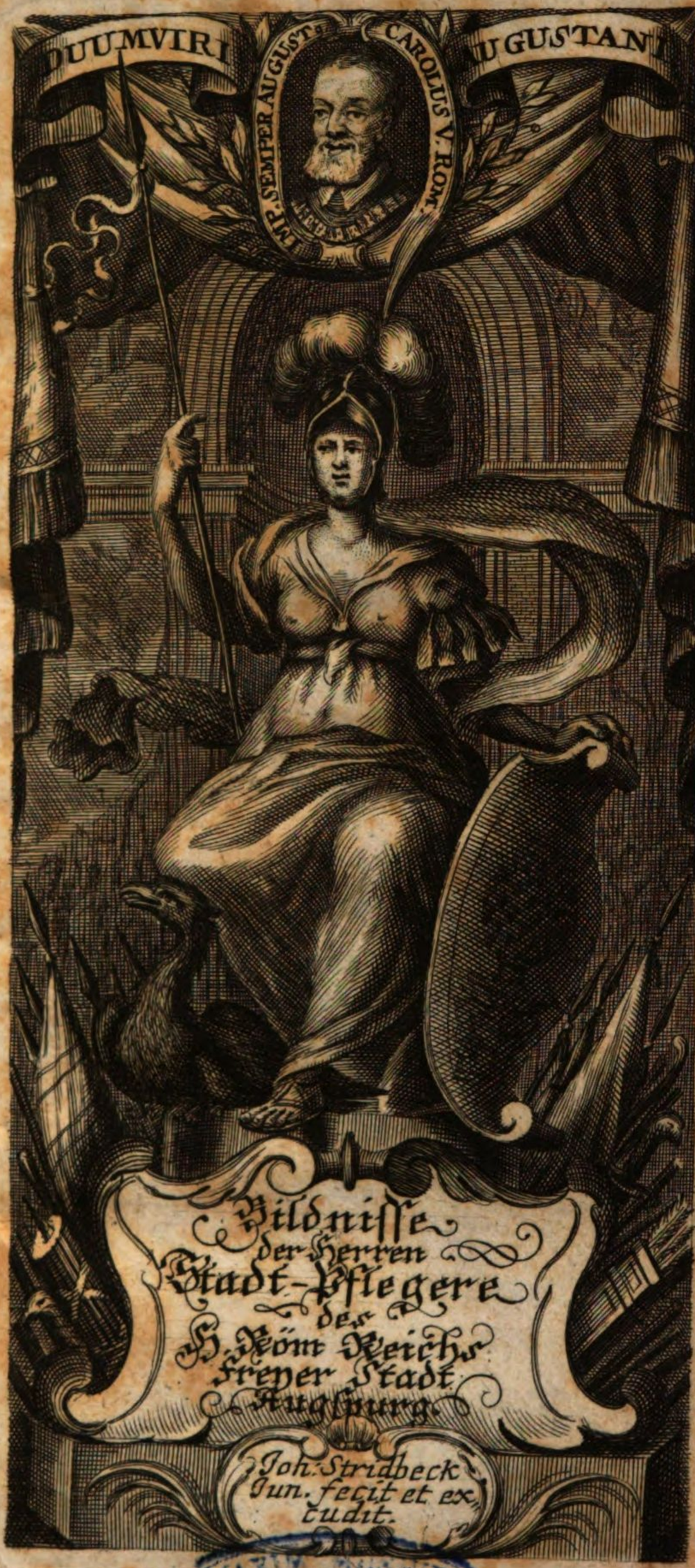
~~[illegible]~~ 4°
H.V. 1823

00 151

Historischer Verein
von
Oberschwaben u. Neuburg



Bildnisse der Herren Stadt-Pflegere des H. Röm. Reichs freyer Stadt Augspurg.

Joh. Stridbeck Jun. fecit et excudit.

HIST. VEREIN AUGSBURG

DUUM VIRI AUGUSTANI.

Der Herren

STADT-PFLEGERE

Dieser

Des Heiligen Röm. Reichs Freyer Stadt

AUGSPURG

BILDNISSE

Und kurtz gefaste

LEBENS-BE-SCHREIBUNG,

Sammt deren

AHNEN-TABELLEN,

Auch

Vätter und Mütterlichen

WAPEN,

In compendiosen Format

Denen *Lebenden*

Zu unterthänigen Ehren,

Denen *Abgestorbenen*

Zu wohlverdienten Angedencken,

Der Posteritæt aber

zur Nachricht

Zusammen getragen und ausgefertiget.

AUGSPURG,

Bey JOHANN STRIDBECK.

Historischer Verein
für Schwaben

Denen

Hoch und Wohl-Edel-Gebornen Geſtrengen, Wohl-Fürſichtigen und Hochweiſen Herren, Herren STADT-PFLEGERN GEHEIMEN RÆTHEN,

Auch

BURGERMEISTERN,

Und Ubrigen Hoch-Anſehnlichen RATHS-GLIEDERN

Eines Hoch-Edlen PATRICIATS Dieſer

Des Heil. Röm. Reichs Freyer Stadt

AUGSPURG.

Meinen Hoch-gebiethenden, Grg. und Hoch-geehrten Herren.

Hoch- und Wohl- Edelgeborne, Geſtrenge, Wol-Fürſichtige, Hoch- und Wolvveiſe, Hochgebietende Grg. und Hochgeehrte Herren.

SChwerlich wird im gantzen Heiligen Röm. Reich, Teutſcher Nation, eine Stadt zu benennen ſeyn, worinnen ſich gröſſere, wichtigere, oder merckwürdigere Dinge in Geiſt- und Weltlichen zugetragen, als eben in dieſer Hochlöbl. des Heil. Römiſchen Reichs Freyer Stadt AUGSPURG, und ſonderlich in dieſem nun zu Ende eylenden *ſiebenzehenden* ſo wohl, als in vorher gegangenen *ſechszehenden* Seculo.

Deren Erinnerung zwar zum Theil auch darum unter andern bedauer-

bedauerlich, daſs die in dieſem Seculo fürgefallene Kriegs-Zeit, dieſe ſchöne, herrliche, ihres gleichens wenig habende Stadt, ſo vieler Einwohner entblöſſet, und ob ſie gleich durch Gottes Gnade vor Deſolation und Verwüſtung befreyet blieben, dannoch guten ja meiſten Theils, dero vormahligen Vermögens beraubet, und an ſehr vilen ſo wol Adelichen, als Burgerlichen ſtattlichen vermöglichen Familien, in Abgang geſtürtzet worden, ſo daſs man von etvvelchen, kaum Namen und Wapen mehr höret und ſiehet, vvelche doch vormahls um das gemeine Beſte hoch meritirte Leute gevveſen.

VVeilen nun die von denen Gebrüdern *Lucas* und *Wolff Kilian* in An. 1624. in groſſen Format ausgegebene, hernach An. 1657. vvie auch bis zu dieſer Zeit von *Hrn. Bartolome Kilian, Eman. Hainzelmann* ſeel. und *Leonhard Heckennauvver* continuirte Bildnüſſe der Herren Stadt-Pflegere als höchſten Häuptern diſer

Stadt,

Stadt, und die darbey gefügte kurtze Lebens-Beſchreibung, faſt in einem Compendio die anderhalb hundert Jährige Geſchichten überhaupt anvveiſen, als bin ich, ſolche, zu eines jeden deſto beſſerer Bequemlichkeit, auch in kleinen Format zu bringen bedacht gevveſen, darmit aber zugleich deſto mehrere Nachricht der VVohl-Adelichen Familien darbey anzutreffen ſeyn möchte, ſo habe dieſen, dero *Ahnen-Tabellen*, und auf ſolchen zugleich allerſeits *Vätter*-und *Mütterliche Wapen* beygefüget, vvoraus dann ſo vvol die Anvervvandt-und Schvvägerſchafften mit anderen Familien als auch das Herkommen und Abſtammen von Vätter- und Mütterlicher Linie deutlich zu erſehen.

Euer Gnad. Hoch und VVohl-Adel-Geſtr. und Herl. Herl. aber habe ſolches Wercklein, in ſchuldigſt unterthäniger gehorſamer Devotion zueignē und übergeben, anbey der unterthænig-gehorſamen Zuverſicht leben vvollen, Eu. Gnaden Hoch- und Wol-

Adel.

Adel. Geſtr. und Herl. vverden es in Hohen Obrigkeitlichen Gnaden und Hulden (vvorum unterthänig-gehorſamſt Bitte) aufzunehmen geruhen, gleich in dem vorigen Seculo die in Holz geſchnittene und zu Anfang dieſes nun zu End eylenden Seculi die in Kupffer geſtochene und von *Raphael Cuſtodes* edirte VVapen der damaligen Herren Geſchlechtere, und Mehreren Geſellſchafftter, vvie auch die vvolgemeinte Arbeit Ehren-gedachter *Kilian* und anderer (vvann ſchon ich diſe der Ihrigen nicht gleich ſcheze) gnädig und groſsgünſt. aufgenommen vvorden.

Der höchſte GOtt, als Stiffter, Erhalter und Beſchützer des Obrigkeitlichen Standes, laſſe Euer Gnaden Hoch- und VVohl-Adel. Geſtr. und Herl. Herl. noch lange in geſegnetem Flor, und glückſeliger Regierung die Wohlfahrt dieſer löblichen Stadt befördern, ſegne vom Himmel alle dero Anſchläge, ja laſſe ihnen und dero allerſeits Hoch-Adelichen Familien es niemahlen an tapfferen, vor GOtt und das Vatter-

land eyfferenden Vättern des Vatterlands gebrechen. Und thue zu Euer Gnad. Hoch- und Wohl- Adel. Geſtr. Herl. Herl. Gnaden und Hohen Obrigkeitlichen Hulden mich und die Meinigen unterthänig gehorſamſt empfehlen als

Euer Gnad. Hoch- und
Wohl- Adel. Geſtr.
und Herl. Herl.

Unterthänig. Gehorſamſter

Johann Stridbeck.

VOR-BERICHT.

ES seyn die hierinnen ins Kleine zu ersehene Bildnisse der Herren *Stadt-Pflegere* zu *Augspurg* nach denen Grösseren in Folio gestochenen, darum von mir verkleinerter nachgezeichnet und ins Kupffer gebracht vvorden, darmit so vvohl durch reisende Frembde, als sonst jeder deme beliebig, sich deren der Compendiosität halber desto besser bedienen und solche nach Belieben durchsehen könne, hoffe auch es vverde mir niemand gleichmüthiger meinen Conat verüblen, dann vveilen zu denen bisherigen, mit allergnädigstem Kayserlichen Privilegio edirten kleinen *Geographischen Chronologischen, Genealogischen* und *Historischen Carten-Abrissen* und *Tabellen* die *Jeonographia* oder Abbildung der *Grossen* in der Historia vorkommenden *Potentaten* und *Standes-Personen* sich nicht übel reimen, als habe ich mit solcher Absicht hiermit bey meinem ge-

liebten Vatterland den Anfang machen ; und deſſelben vornehmſte *REGENTEN*, in dieſen compendioſen Format vorſtellen, und darmit Curioſen Gemüthern um ſo viel eher Anleitung geben vvollen, die vveitläuftigere Begebenheiten hieſiger löblichen vveitberühmten Stadt gehöriger Orthen, allvvo ausführlich darvon gehandlet vvird, nachzuforſchen.

VVeilen man auch eines jeden der Herren *Stadt-Pflegere AHNEN-DEDUCTION* in compendioſen *Progonologiſchen Ahnen-Tabellen* beygefüget, man aber in allen nicht alle XVI. Ahnen mit Vor-und Zunamen, vvie auch nicht überall deren allerſeits eigentliche Geburts- Todes- und Vermählungs-Iahre anzuzeigen gevvuſt, hat man den Platz offen laſſen, hiermit aber höchſten Fleiſſes erſuchen und bitten vvollen, daſs da uns mit Ergentzung eines oder andern Abgangs desgleichen mit ein oder anderer *Genealogia* von alten oder jüngeren

ren Familien, deren *Ahnen-Tabellen* und *Wappen*, auch mit ein oder anderen Abdruck von *Conterfait* und *Bildnissen*, des gleichen mit eigendlicher Benennung der Geburts - Todes - und Vermählungs-Iahr, an Handen gegangen vverden könte, uns mit deren Communication Grosg. zu favoriren, darmit nicht nur in diesen Ahnen - Tabellen das nöthige supplirt, sondern auch nachgehends eine desto accuratere, und also eine volständige *GENEALOGIA*, aller berühmten alten und jüngeren, erloschenen so vvohl, als noch florirenden *Augspurger Familien*, darvon vvir bereits das meiste bey Handen und in Ordnung gebracht, unserem Vorhaben gemäs, hiernach geliebt es GOtt herausser gegeben vverden möchte.

Darmit auch dem jenigen, vvelchem der Gebrauch der *Ahnen-Tabellen* nicht so eben bekandt, Anzeig gegebē vverde, vvie solche eingerichtet, und vvie die in solchem in jedem Glied stehende *Vor-Eltern*, eigentlich genen-

TABVLA PR
Die XVI

UNTERRICHT
Wie Die
PROGONOLOGISCHE
AHNEN=TABELLEN
Nutzlich zu Gebrauchen
und
Ann was Orth
Die
VORELTERN
zu
Setzen

Die
PERSON
deren
VORELTERN
mann
Zu Wissen
Verlangt

GROS
VATTER
vom
VATTER
g æ † h

VATTER
g æ † h

Gros
Mutter
vom
VATTER
g æ †

GROS
VATTER
von der
Mutter
g æ † h

Mutter
g æ †

Gros
Mutter
von der
Mutter
g æ †

NOTA.
g ..... Gebohren.
† ..... Gestorben.
æ ..... Ætatis Alter.
h ..... Hochzeit.

Hieher Dienen auch
diser AHNEN
Bildnuss
und Wapen.

AUGSPURG
Joh. Striabeck Jun. fec. et Ex.
Cum Gratia et Privil.
S. C. Maj.

Transiver
In Coel
Die Vätter
Glaub rec

...OGONOLOGICA oder AHNEN TABELL
...r vor=Eltern einer Person Vorstellende.

...ER I. ...LTER ...ATTER vom ...ATTER

DER I. GROS ELTER VATTER vom VATTER

Die I Gros Elter Mutter vom VATTER

...ie I. ...lter ...utter vom ...ATTER

DER III GROS ELTER VATTER vom VATTER

Die III Gros Elter Mutter vom VATTER

...ER II. ...LTER ...ATTER vom ...ATTER

DER II GROS ELTER VATTER vom VATTER

Die II Gros Elter Mutter vom VATTER

...ie II. ...lter ...utter vom ...TTER

DER IV GROS ELTER VATTER vom VATTER

Die IV Gros Elter Mutter vom VATTER

...ER I ...LTER ...ATTER ...on der ...utter

DER I GROS ELTER VATTER von der Mutter

Die I Gros Elter Mutter von der Mutter

...ie I ...er Mutter ...on der ...utter

DER III GROS ELTER VATTER von der Mutter

Die III Gros Elter Mutter von der Mutter.

...ER II ...LTER ...ATTER ...on der ...utter

DER II GROS ELTER VATTER von der Mutter

Die II Gros Elter Mutter von der Mutter

...ie II ...er Mutter ...on der ...utter

DER IV GROS ELTER VATTER von der Mutter

Die IV Gros Elter Mutter von der Mutter

...Patres, et nos transibimus omnes:
...Patriam, qui bene transit, habet.
...ein voran, wir müssen all von hier
...e, und Lebe wohl, so bleibt der Himel dir.

GONOLOGICA oder AHNEN TABELL.

Vor-Eltern einer Person
Vorstellende:

I	Der I Gros Elter Vatter vom Vatter	
	Die I Gros Elter Mutter vom Vatter	
I	Der III Gros Elter Vatter vom Vatter	
	Die III Gros Elter Mutter vom Vatter	
II	Der II Gros Elter Vatter vom Vatter	
	Die II Gros Elter Mutter vom Vatter	
II	Der IV Gros Elter Vatter vom Vatter	
	Die IV Gros Elter Mutter vom Vatter	
I	Der I Gros Elter Vatter von der Mutter	
	Die I Gros Elter Mutter von der Mutter	
I	Der III Gros Elter Vatter von der Mutter	
	Die III Gros Elter Mutter von der Mutter	
II	Der II Gros Elter Vatter von der Mutter	
	Die II Gros Elter Mutter von der Mutter	
II	Der IV Gros Elter Vatter von der Mutter	
	Die IV Gros Elter Mutter von der Mutter	

...res et nos transibimus omnes
...atriam qui bene transit habet.
...voran mir müssen alle von hier
...nd Lebe wohl so bleibt der Himmel dir

Dannenhero ersuchet man geziehmenden Fleisses darmit an Handen zu gehen.

Indessen bedinget man auch feyerlichst, dass im Fall ein oder anderer importirlicher Fehler mit untergelauffen vväre, dass solcher oder solche aus übersehen und Mangel besseren Berichts passirt, vvie dann mit Vorsatz niemandē zum Præjudiz das geringste vorgebracht vvorden, dannerhero, da man eines oder anderen mit Grund benachrichtiget vvurde, man so vvillig als schuldig solches unsæumig zu ændern, und vvie recht seyn soll zu verbessern, vvelches dann zu vorderst erinnert vverden sollen.

EIN-

EINGANG.

Nach deme unſer Vorhaben dieſes Orts keines weges iſt, ausführlich von löblicher des H. Röm. Reichs Freyer Stadt AUGSPURG zu handlen, ſondern einig und allein deren Herren *Stadt-Pflegere* ſo wohl in Bildniſſe, als nach deren Geſchlechts-Herkommen, von Vätter-und Mütterlicher Linie, deſsgleichen nach dero kurtz gefaſten Lebens- und Regiments-Beſchreibung vorzuſtellen, als mag zum *Eingang* folgendes allhier genug ſeyn:

Daſs nemlich obgedachte des Heil. Röm. Reichs Freye Stadt AUGSPURG, in dem *Schvvâbiſchen Craiſs* und zwar der in beyſtehender *Geographiſchen-Tabell*, gehaltenen Ordnung oder Eintheilung nach in dem ſechſten und letzten *Haupt-Theil* deſſelben zwiſchen *Lech und Wertach*, *Ooſtvverths* hart an *Bayren* ſituirt und gelegē, *Weſtlich* von der Oeſterreichiſchen Marggrafſchafft *Burgau*, *Süd* uñ *Nordvverts* aber meiſt von dem *Biſchthum* AUGSPURG umgeben ſeye, und kan von dero eigentlichen Situation und umliegender Gegend auf 2. Stunden weit

die

Der SCHWABISCHE CRAIS Kan getheilt werden in VI. Theil als gegen

I NORDEN am NECKAR ü KOCHER Begrifft das WURTEBERGER LAND. etc. hat
- CRAIS STAND
  - Herzogthum: Würtenberg selbst
  - 6 Stadt: Heilbrun. Eslingen. Weil. Gmund. Reutlingē. Wimpfen.

II NORDWESTEN am RHEIN. darinen das CRAICHOW ü NIDER BADISCHE LAND. etc. hat
- CRAIS STAND
  - Marggrafsch: Baden Durlach; Baden Baden
  - Prælat: Gengenbach
  - Graf. ü. Herf: Eberstain Grafsch:; Hohen Gerolzeck. Herfch:
  - 3 Stædt: Gengenbach. Offēburg. Zell.
- ÖSTEREICHISCHE Land etc.: Ortnau oder Mordnau

III SUDWESTEN am OBER RHEIN. darinen der SCHWARZWALDBRIS ü KLETGOW. auch OB: BADISCHE LAND. etc. hat
- CRAIS STAND
  - Weltl. Furst.: Hochberg Marggrafth. und die Ober Badische Land; Aurspergk; Stulingen Furstent: Landgr.
  - Graf. ü. Herfc: Bar Landgr.; Sulz Landgr. im Klettgow; Bondorff St. Blasi
  - Æbtissin: Rotenmünster
  - 1 Stadt: Rotweil
- ÖSTEREICHISCHE Lander: Schwarzwald, Kinzgerthal; Brisgow; die 4 Waldstædt

IV SUDEN. ā BODENSEE ü der OBEREN DONAU darinen das HEGOW und DONAU. THAL etc. hat
- CRAIS STAND
  - Bisthū Furstl: Stifter: Costanz oder Costnitz; Lindau. Buchau.
  - Weltl: Furst.: Zollern. Haigerloch.; Hechingen. Sigmaringen.; Furstenberg. Heiligenberg.
  - 8. Prælaten: Petershausē Salmāsweil Marchthal; Weingartē. Weisenau Schussenried.; Ochsenhausen. Munchroth.
  - 3. Æbtissin: Hegbach. Gutenzell. Baind.
  - Graf. ü. Herfc: Montforth. Mæskirch Fürstēb. Alschau; Konigs Eck. Aulēdorf. Gundelfingen.; Scheer. Iustingen.
  - 7. Stædt: Uberlingen. Buchorn. Ravenspurg.; Lindau. Buchau. Bibrach. Pfulendorf.
- ÖSTEREICHISCHE Lander etc.: Stadt Costanz oder Costnitz; Nellenburg Landt Grafs.; Hohēberg ob. ü. undere Graffsch.n; Ehingen. Schelcklingen. Berg. Herfs:

V SUDOSTEN. an der IHLER ü LECH darinē das ALGOW etc. hat
- CRAIS STAND
  - Bisthū Furstl: Stift: Augspurg
  - Prælat: Kempten
  - Graf. ü. Herfc: Irsee; Hohē Embs. Konigseck. Rotēfels.; Zeyl. Wolffeck. Egloff: Traun.
  - 6 Stædt: Mindelheim; Memingē. Kempten. Wangen.; Kauffbeyrē. Isny. Leutkirch.
- ÖSTEREICHISCHE Land.: Örter der Land Vogdey; 4 Herschaftē vorm Arlerberg als Bregenz. Feldkirch. Phidenz. Sonnenberg

VI NORDOSTEN. an der DONAU. Dis ü. Jenseits darinnē das RIES. und HERTFELD etc. hat
- CRAIS STAND
  - Furstl: Stift: Elwangen
  - Weltl: Furst.: Oetingen Oetingen
  - Prælaten: Elchingen. Wettenhausen.; Rockenburg. Urspergk
  - Graf. ü. Herfc: Fuggerische Herf. Hohē Rechberg; Grafeneck. Oetingē. Wallerstein; Wiesenstaig
  - 8 Stædt: Augspurg. Gingen. Bopfingen; Ulm. Dinckelsphul. Hall; Nordlingen. Aalen.
- ÖSTEREICHISCHE Land.: Burgau Margrafsch.

Cum Gr. et Priv. S. Cæs. M.

I

II

III

IV

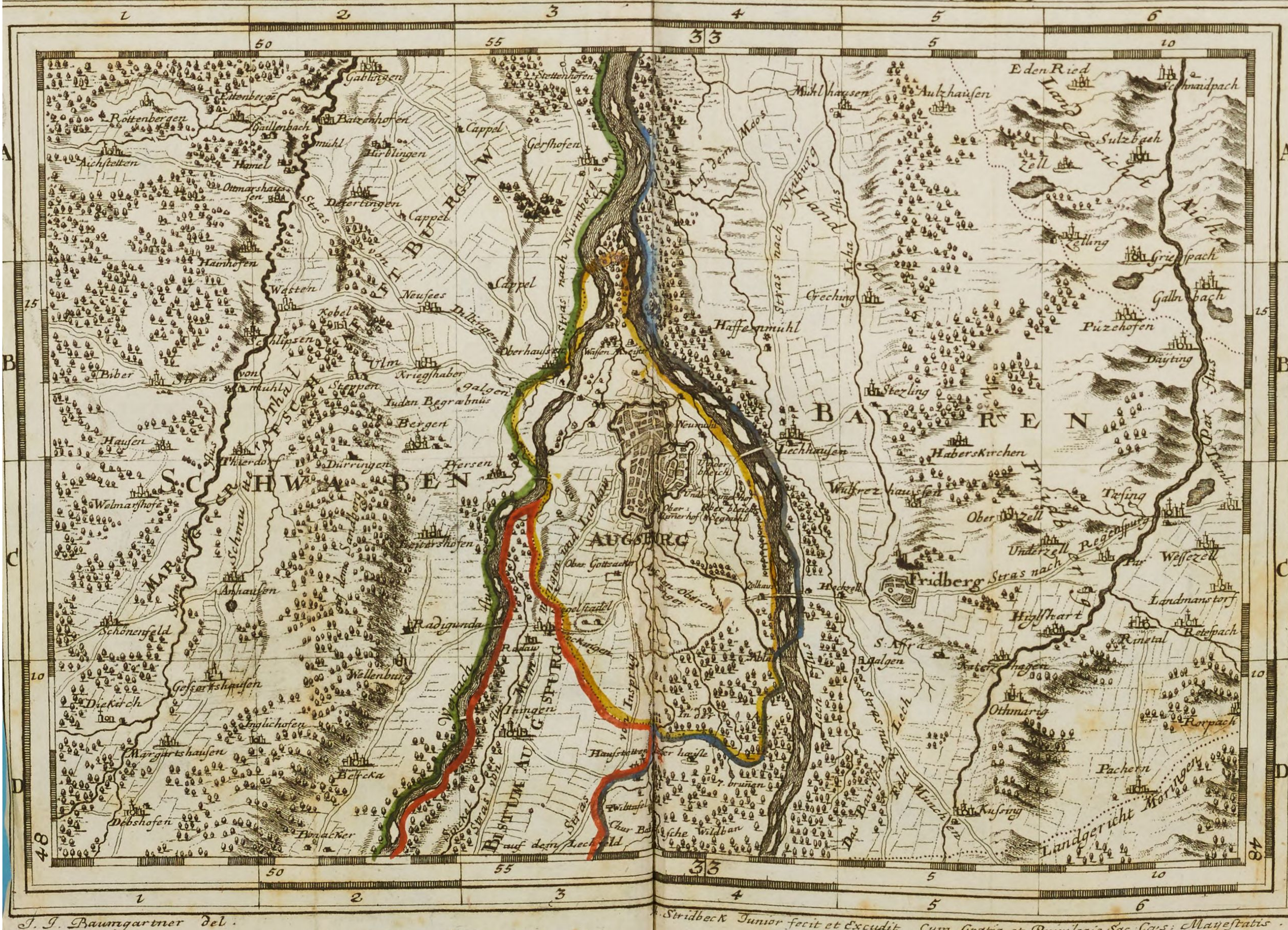
V

VI

Eine Stund Reisens.

AUGSPURG mit der gegend auf 2 Stunden etc

Eine gemeine Teutsche Meil



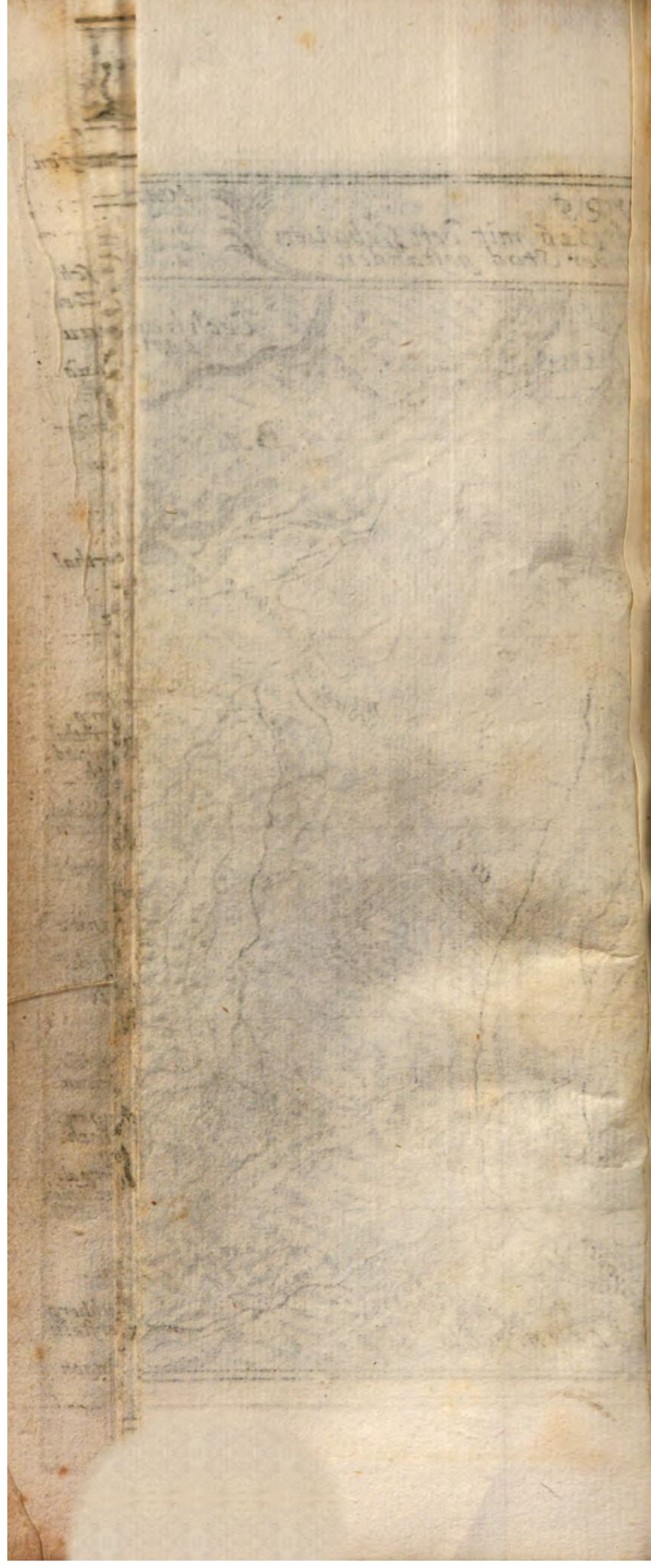
J. J. Baumgartner del.

M. Stridbeck Junior fecit et Excudit Cum Gratia et Privilegio Sac: Cas: Mayestatis

CATHOLISCHE KIRCHEN
1. S. Ulrich.
2. S. Moritz.
3. der Dom.
4. H. Creütz
5. S. Stephan.
6. S. Georgen.
7. Jesuiter.
8. Franciscaner.

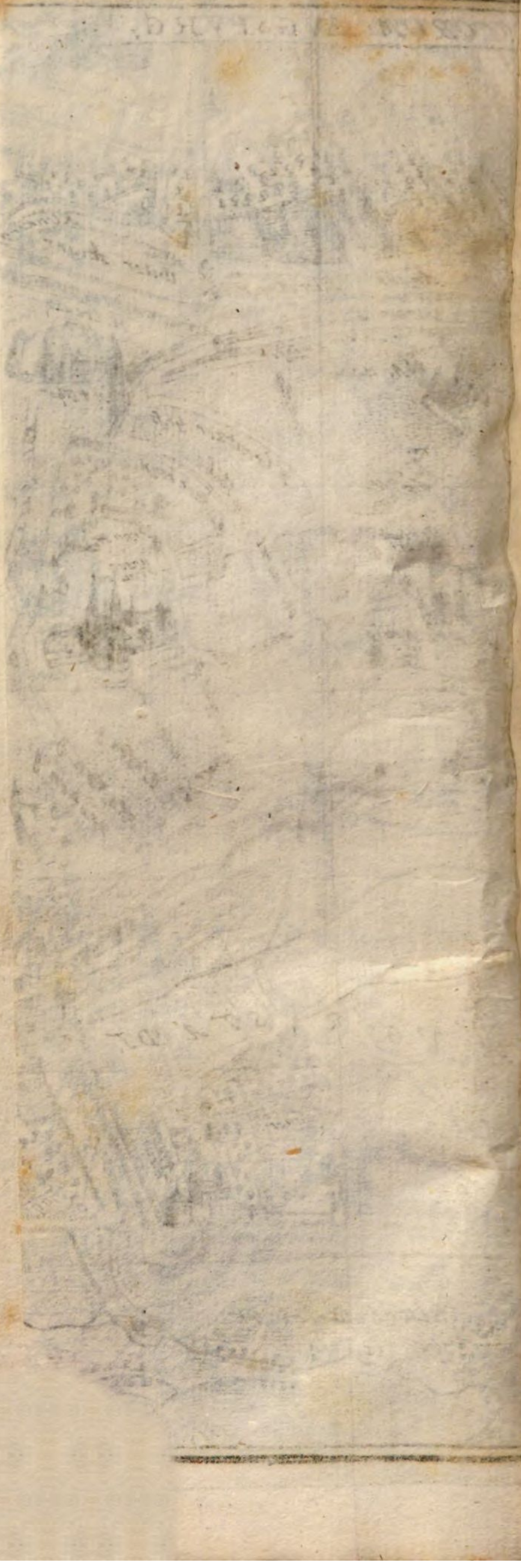
AVGSPVRG
Wie Es For dem Kriegswesen A.o 1626 mit den Gebæuen und Lust Gærten Vm und Vor der Stad gestanden.

EVANGELISCHE KIRCHEN.
a. S. Ulrich.
b. Spital.
c. S. Anna.
d. Baarfuesser
e. H. Creütz
f. S. Georgen
g S. Jacob.



AVGVSTA VINDELICORUM. AVGSPVRG.

Johañ Stridbeck
Jun. Calcogr:
fecit
et excudit.



die beyliegende *Geographiſche Carten* betrachtet werden, woraus die Gelegenheit auſſerhalb zimlicher maſſen zu erſehen.

Innerhalb mag ſie in 4. Haupt-Stuck unterſchieden; *Ooſtlich* in *die Jacober Vor-Stadt*, *Sudvverths* in die *Obere-Stadt*, *VVeſtlich* oder zwiſchen *Suden* und *Norden* in die *Mittlere*, und dann gegen *Norden* in die *Untere-Stadt* eingetheilet, und behertziget werden, wie darvon der beyliegende eigendliche Grundriſs den Augenſchein vorſtellet.

Zu Anfang dieſes Seculi iſt ſie in groſſen Format, von etlichen Bögen mit allen dero Geiſt-und Weltlichen Gebäuen ja auch Privat-Häuſſern in Grund geleget worden, woraus dann der abermal hier beygefügte zweyte Abriſs, doch mit Auslaſſung der Privat-Häuſer eine verkleinerte Copia iſt, woraus die vornehmſte *Plätze* und *Gaſſen* auch *Geiſt*- und *VVeltliche Gebäu* zimlicher maſſen deutlich zuerſehen.

Sonſten kan man zwar aus gewiſſen *Hiſtoricis* ſchwerlich beweiſen, ob und wie lange vor der *Römer Ankunfft* in *Teutſchland*, AUGSPURG eine Stadt geweſen, jedoch iſt allen Umſtänden nach vermuthlich, man habe in *Rhetia* und allhier in *Schvvaben* zeitlich, und etwa auch wol gar ehe *Rom* erbauet worden, zu wohnen angefangen: Als aber die *Römer* ihre Unterthanen und Burger darinnen zu wohnen geſchi-

cket, hat dieſe Stadt auch angefangen empor, und in Aufnehmen zukommen, ſo lange es auch mit Rom wol ſtunde, ſo lange ſtunde es auch mit AUGSPURG nicht übel.

Als aber, wie es eben in allen irrdiſchen Dingen, und Menſchlichen Sachen zugehet, der *Römer Macht* in *Abfall* gerahten, iſt dieſe Stadt in der *Gothen*, und weiter in der *Francken* Gewalt gekommen, ſie war auch jederzeit mehr denen *Königen* ſelbſten, als denen *Hertzogen*, oder ihren *Biſchœffen* (ſintemalen ein alt berühmtes Biſchthum allhier iſt) unterthan.

Als hernach des Römiſchen Reichs Titul und VVürde an die *Teutſche* kommen, iſt ſie allezeit denen Römiſchen Kayſern (*deren Ordnung und Folge*, die beyſtehende *Chronologiſche Succeſſions-Tabelle anzeiget*) unterthänig worden, welche auch die alte Freyheiten der Burgerſchafft treulich erhalten, und bis auf dieſen Tag mildiglich gemehret.

Nach denen *Hungariſchen* Landes-Verwüſtungen, hat Kayſer OTTO der Groſſe, An. 955. die Hungarn nahe bey dieſer Stadt in einer nahmhafften Schlacht dermaſſen erleget, daſs ſie aus dem gantzen *Teutſchland* vertrieben, und bis ſo lange ſie Chriſten worden, nicht wieder kommen dörffen.

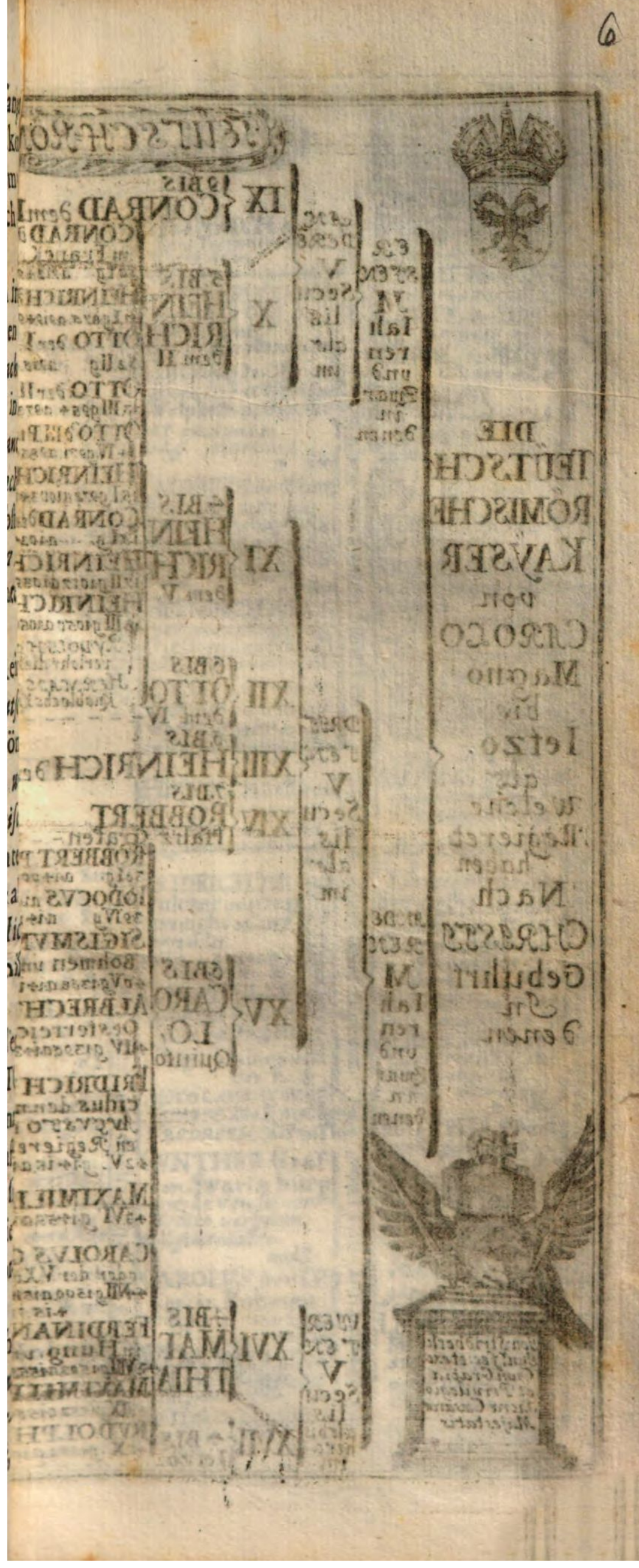
Im überigen iſt dieſe Stadt nicht von denen *Hertzogen aus Schvvaben*, ſondern von ihrer eigenen *Burger-*

ſchafft,

DIE TEUTSCH RÖMISCHE KAYSER von CAROLO Magno bis Ietzo als welche Regieret haben Nach CHRISTI Geburt zu denen

Von Friderich Bunt Jesuiten Gnad Graf zu Pruttegio Kaiser Caroli Majestatis

IX	9 BIS CONRAD dem I		
X	5 BIS HEINRICH dem II		
XI	4 BIS HEINRICH dem V		
XII	6 BIS OTTO dem IV		
XIII	5 BIS HEINRICH dem		
XIV	7 BIS ROBBERT Pfalz Graten		
XV	6 BIS CAROLO Quinto		
XVI	4 BIS MATHIAS		
XVII	4 BIS		



TEÜTSCH-RÖM

DIE TEÜTSCH-RÖMISCHE KAŸSER von CAROLO Magno bis Ietzo. als welche Regieret haben Nach CHRISTI Gebuhrt In denen

ERSTEN M Iahren vnd Zwar in denen

ANDERE V. Seculis als im

IX 9 BIS CONRAD dem I

X 5. BIS HEINRICH dem II

CONRAD der I in Franck. 10 I g. a 912, + 919, a

HEINRICH d I A 11 I g. 876. a 919, + 936. a

OTTO der I. Ma 12 II g. a 936, + 97

OTTO der II. R 13 III g 954. a 973, + 98

OTTO d III. Puer M 14 IV. g 971. a 983, + 1002

ANDEREN M Iahren vnd Zwar in denen

DRITTEN V. Seculis als im

XI 4. BIS HEINRICH dem V

HEINRICH d II. S 15 I g 972 a 1003, + 1024

CONRAD der II Sa 16 I. g. a 1024 + 10

HEINRICH d I 17 II g 1017, a 1039, + 10

HEINRICH d I 18 III g 1050 a 1056 + 1100

RVDOLPH aus S verlohr die Hand

HERMAN aus L Knoblochs Konig

XII 6. BIS OTTO dem IV

XIII 6. BIS HEINRICH dem V

XIV 7. BIS ROBBERT Pfaltz Grafen

XV 6. BIS CAROLO, Quinto

ROBBERT Pfalz 38 I g. a 1400 + 14

IODOCVS aus M 39 IV g a 1410 + 14

SIGISMVND Bohmen vnd H 40 V g 1368, a 1411 + 14

ALBRECHT d Oesterreich 41 IV g 1396 a 1435 +

FRIDRICH der cidus der nebe AVGVSTO am en Regieret. 42 V. g 1415, a 143

MAXIMILIAN 43 VI g 1459 a 14

VIERTEN V. Seculis als bis hero im

XVI 4 BIS MATTHIA

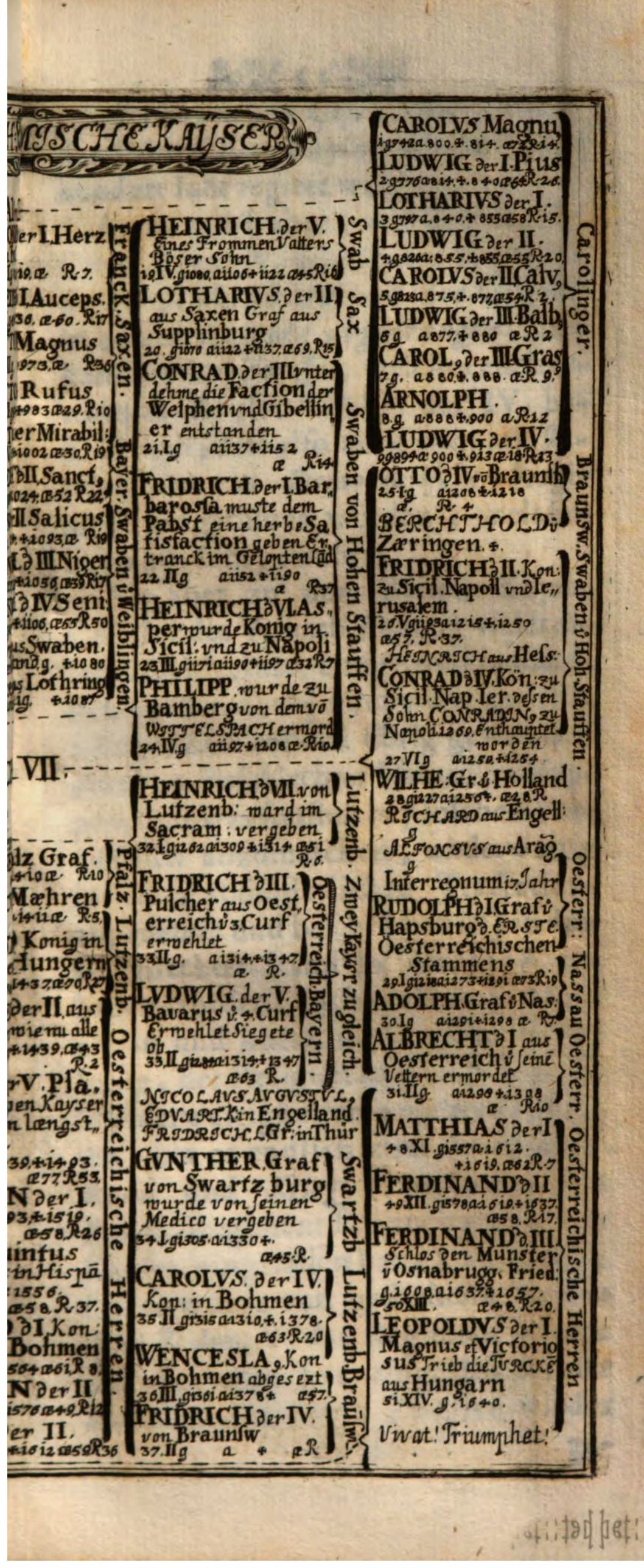
CAROLVS Qu oder der V. Kon 44 VII g 1500, a 1519 + 1558

FERDINAND in Hung. vnd 45 VIII g 1503, a 1556

MAXIMILIA 46 IX g 1552, a 1564

XVII 4 BIS Ietzo

RVDOLPH 47 X. g 1552, a 157


MISCHE KAYSER
Franck. Saxen.
Bayer. Swaben v. Weiblingen.
Swab Sax
Swaben von Hohen Stauffen.
Carolinger.
Braunsw. Swaben v. Hoh. Stauffen.
Lutzenb. Zwey Kayser zugleich.
Oesterreich. Bayern.
Pfalz. Lutzenb. Oesterreichische Herren.
Swartzb Lutzenb. Braunsw.
Oesterr: Nassau Oesterr.
Oesterreichische Herren.
HEINRICH der V. Eines Frommen Vatters Böser Sohn
LOTHARIVS der II aus Saxen Graf aus Supplinburg
CONRAD der III vnter dehme die Faction der Welphen vnd Gibellin er entstanden
FRIDRICH der I. Barbarossa muste dem Pabst eine herbe Satisfaction geben Ertranck im Gelopten Land
HEINRICH d. VI. Asper wurde Konig in Sicil: vnd zu Napoli
PHILIPP wurde zu Bamberg von dem vō WITTELSPACH ermord
HEINRICH d. VII. von Lutzenb: ward im Sacram: vergeben
FRIDRICH d. III. Pulcher aus Oesterreich v. 3. Curf erwehlet
LVDWIG der V. Bavarus v. 4. Curf Erwehlet Siegete ob
NICOLAVS AVGVSTVL. EDVART. K. in Engelland. FRIDRICH. L. Gr: in Thür
GVNTHER Graf von Swartzburg wurde von seinen Medico vergeben
CAROLVS der IV. Kon: in Bohmen
WENCESLA 9. Kon in Bohmen abgesezt
FRIDRICH der IV. von Braunsw
CAROLVS Magnu
LUDWIG der I. Pius
LOTHARIVS der I.
LUDWIG der II.
CAROLVS der II. Calv
LUDWIG der III. Balb
CAROL 9 der III. Gras
ARNOLPH.
LUDWIG der IV.
OTTO d. IV. vō Braunsh
BERCHTHOLD v. Zæringen.
FRIDRICH d. II. Kon: zu Sicil. Napoli vnd Ierusalem.
HEINRICH aus Hess:
CONRAD d. IV. Kön: zu Sicil. Nap. Ier. dessen Sohn CONRADIN 9 zu Napoli 1269. Enthauptet worden
WILHE: Gr. v. Holland
RICHARD aus Engell:
ALFONSVS aus Arag
Interregnum 17. Jahr
RUDOLPH d. I. Graf v. Hapsburg d. ERSTE Oesterreichischen Stammens
ADOLPH Graf v. Nas:
ALBRECHT d. I aus Oesterreich v. seinē Vettern ermordet
MATTHIAS der I
FERDINAND d. II
FERDINAND d. III. Schlos den Munster v. Osnabrugg. Fried:
LEOPOLDVS der I. Magnus et Victoriosus Trieb die TVRCKE aus Hungarn
Vivat! Triumphet!

CAROLVS Magnus

LVDWIG der Pius

LOTHARIVS der I.

LVDWIG der II.

CAROLVS der III Calv.

LVDWIG der III Balb.

CAROL. der III Gras.

ARNOLPH.

LVDWIG der IV.

OTTO der IV. Braunsch.

BERCHTHOLD.

FRIDRICH der II. Kon. zu Sicil. Napoli und Jerusalem

CONRAD der IV. Kon. zu Sicil. Nap. Ier. ... CONRADIN ... Napoli ...

WILHE. Gr. v. Holland

HEINRICH der VI. von Lutzenb. ...

FRIDRICH der III. Pulcher ... Oesterreich ...

LVDWIG der V. Bavarus ...

NICOLAVS ... Engelland ...

GVNTHER Graf von Swartzburg ...

CAROLVS der IV. Kon. in Bohmen ...

WENCESLA Kon. in Bohmen ...

FRIDRICH der IV. Braunsch.

Carol. ... Braunsw. Swaben ... Hoh. Staufen

Oesterr. Nassau Oesterr. Oesterreichische Herren

Swaben von Hohen Staufen

Sax. Swaben ... Hoh. Staufen

Oesterreichische Herren

ſchafft, aus denen *Geſchlechtern* unter der Römiſchen Kayſer Schutz etlich hundert Iahr regiret worden.

Anno 1368. aber, zur Zeit Kayſer CARLS des IV. wurde das *Regiment* denen *Geſchlechtern* von der Gemein in einem Aufruhr *abgedrungen*, und kam an die *Zünffte*, welches auch ernannter Kayſer CALR der IV. bekräfftiget, daſs alſo aus einem *Ariſtocratiſchen* ein *Democratiſches* Regiment eingeführet worden, welches bey 180. Iahr gewehret.

Als aber zu den Zeiten Kayſer CARLS des V. nach Abgang vieler alten Geſchlechter, einige, und benandlich 39. Familien (deren, wie auch die ſelbiger Zeit annoch übrig geweſenen uhralten Geſchlechter Namen, VVappen, und was ſonſten bey ſolchen vornemlich anzumercken, anderwertig in einer abſonderlichen Tractation, angedeutet und beſchrieben iſt) in den Geſchlechter-Stand in An. 1538. erhaben worden, auch vorhero ſo wohl als in und kurtz nach ſolcher Erhöhung, der Religion halber, ſich groſſe VViderwertigkeiten angezettlet hatten, bis es endlich zum *Smalkalder Bund* und *Krieg* (worinnen das Zunfft-Regiment ſich auch gegen den Kayſer eingelaſſen hatte) ausbrach, ſihe ſo wurde von gedachtem Kayſer CALR dem V. das Regiment wieder auf den alten Fus eingerichtet, der *Gemeine* oder denen *Zünfften* wieder

genommen, und denen *Geschlechtern*, auf deren vorher gegangenes geheimes suppliciren und remonstriren hinwieder anvertrauet, so das es auch, ob gleich *Chur-Fürst Moritz* aus *Saxen* mit denen verbundenen Fürsten die Stadt einbekam, und die *Zünffte* abermahl ins Regiment setzete, so wenig Zeit gedauret, darbey geblieben.

Dann nachdeme der Kayser nach sieghafft hinterlegten *Smalkaldischen Krieg* selbige *Bundsgenossen* getrennet, und die vornehmste Häupter desselbigen, namentlich *Chur-Fürst* JOHANN FRIDERICH aus *Saxen* bey Mülberg an der Elbe selbsten, den *Landgrafen* PHILIPP aus *Hessen* aber, da er sich dem Kayser in Person gestellet, und einen demüthigen *Fusfall* und *Abbitte* auf Vermittlung anderer Potentaten gethan, wieder sein und deren vermuthen, gleichfals gefangen genommen, diese Stadt aber sich Kayserlicher Clemenz neben anderen meisten auch im Smalkalder Bund gegen den Kayser gestandenen Orten, ergeben hatte; so wurde von Ihro Kayserl. Maj. das seither An. 1368. wie schon erwehnet, allhier aufgekommene und von solcher Zeit hero geführte *Zünfftliche* oder *Democratische Popular*-Regiment, gantz verändert, und in das uhralte *Aristrocratische* wiederum permutirt und verwandlet, so das die Macht zu regieren denen Herren *PATRICIIS* oder *GESCHLECHTERN* aber-

abermal zugewand wurde, dergestalt das unter anderen die höchste Gewalt, und das höchste Ansehen bey zweyen aus solchen ernandten Adelichen Geschlechtern stehen, und deren höchstes Ampt in *Verpflegung* dieser Stadt *Augspurg* bestehen solte, dahero ihnen auch das Prædicat oder die Benahmsung *STADT-PFLEGERE* zugeleget worden, und seyn den 3. Augusti An. 1548. die ersten zwey, als: Herr LEONHARD RAVENSPURGER und Hr. MARX ULSTÆDT von Kayserl. Maj. selbst zu *Stadt-Pflegeren* ernennet worden, denen nachgehends durch ordentliche, der Carolinischen Veranstaltung gemässe *Wahl*, die folgende succedirt haben.

Ob auch von denen *Evangelischen*, ausser Herren ULSTÆDT (dann Herren RAVENSPURGERN halten viel vor *Catholisch*, andere aber dass er das *Interim* angenommen) keiner zum *Stadt-Pfleger-Ampt* vormahls gelanget, waren gleichwohl ihnen den Evangelischen andere auch Hohe Raths- und Ehrenstellen, auch der Zutritt zu denen vornehmsten Aemptern nicht versagt, bis in.

An. 1629. auf Kayserlichen Befelch, das *Evangelische Religions Exercitium* in dieser Stadt abgeschaffet, und bald darauf alle Evangelische ihrer Aempter entsetzet werden müssen. Da aber

An. 1632. König GUSTAVUS ADOLPHUS aus *Schweden* sich diser

Stadt bemächtigte, war man Schwediſcher Seits willens, ſolche nach beyliegenden *Abriß* zu fortificiren, daran auch der Anfang gemachet wurde, als aber noch ſelbiges Iahr der König in der Schlacht vor Lützen geblieben, hat zwar die Schwediſche Generalität den Fortifications-Bau zu continuiren vorgehabt, ſo aber bald gar nachgeblieben, indeſſen wurde damalen von erwehntem Könige das Stadt-Regiment denen Catholiſchen nun auch wieder genommen, und allein denen Evangeliſchen anvertrauet, wie dann ſelbiger Zeit 3. Evangeliſche Herren Stadt-Pflegere, als Herr JEREMIAS JACOB STENGLIN, Herr LUDWIG REHM und Herr PAULUS von STETTEN nach einander regieret haben, von denen der Mittlere in ſolcher Würde geſtorben, der *Erſte* und letzte aber in

An. 1635. als die Stadt wiederum nach erlittener harten Blocquirung und ausgeſtandener jämmerlichen Hungers-Noth, in Kayſerl. Devotion kam, ihres Amptes neben allen *Evangeliſchen* entlaſſen, und das Regiment abermal allein von denen *Catholiſ.* geführet worden, bis endlich

An. 1649. durch den *Münſter*-und *Oſnabrückiſchen Friedens-Schlus* die *Religions-Paritæt* allhier introducirt und eingeführet werden müſſen, ſo daß gleich wie das Regiment überhaupt hinfüro halb von *Catholiſchen* halb aber von den *Evangeliſchen* verwaltet, alſo auch dieſe höchſts Würde des *Stadt-Pfleger-Ampts* beyden Religions-Theilen zugeleget und von beyden geführet werden ſolle, nemlich daß allezeit *ein Catholiſcher* und *ein Evangeliſcher* dieſes höchſte Ampt vertretten, und nach dem Alter im Regiment einer oder anderer jedesmal den Vorſitz haben ſolte, worbey es dann auch nunmehro ſein verbleibens.

Folgen alſo hierauff die Bildniſſe aller bisherigen Herren Stadt-Pflegere nach dero Regiments-Ordnung.

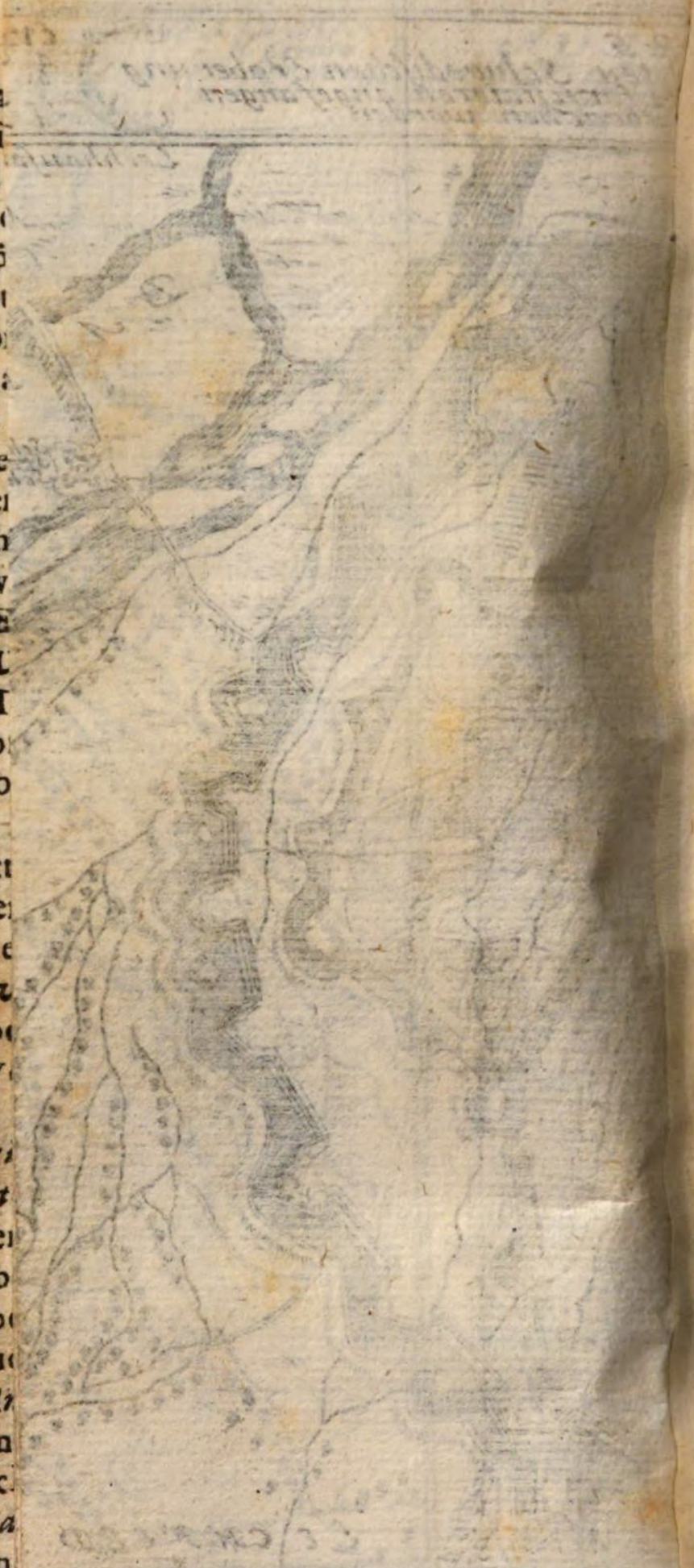
Der

CATHOLISCHE KIRCHEN
1. S. Ulrich.
2. S. Moritz.
3. der Dom.
4. H. Creutz.
5. S. Stephan.
6. S. Georg.
7. Jesuiter.
8. Franciscaner.

AUGSPURG

Wie es nach der in A° 1632 Erfolgten Schwedischen Eroberung von König GUSTAVO ADOLPHO zu fortificieren angefangen und deswegen ausserhalb alles abgebrochen worden.

EVANGELISCHE KIRCHEN.
a. S. Ulrich.
b. Spital.
c. S. Anna.
d. Baarfüeser.
e. H. Creutz.
f. S. Georgen.
g. S. Jacob.



Der

I.

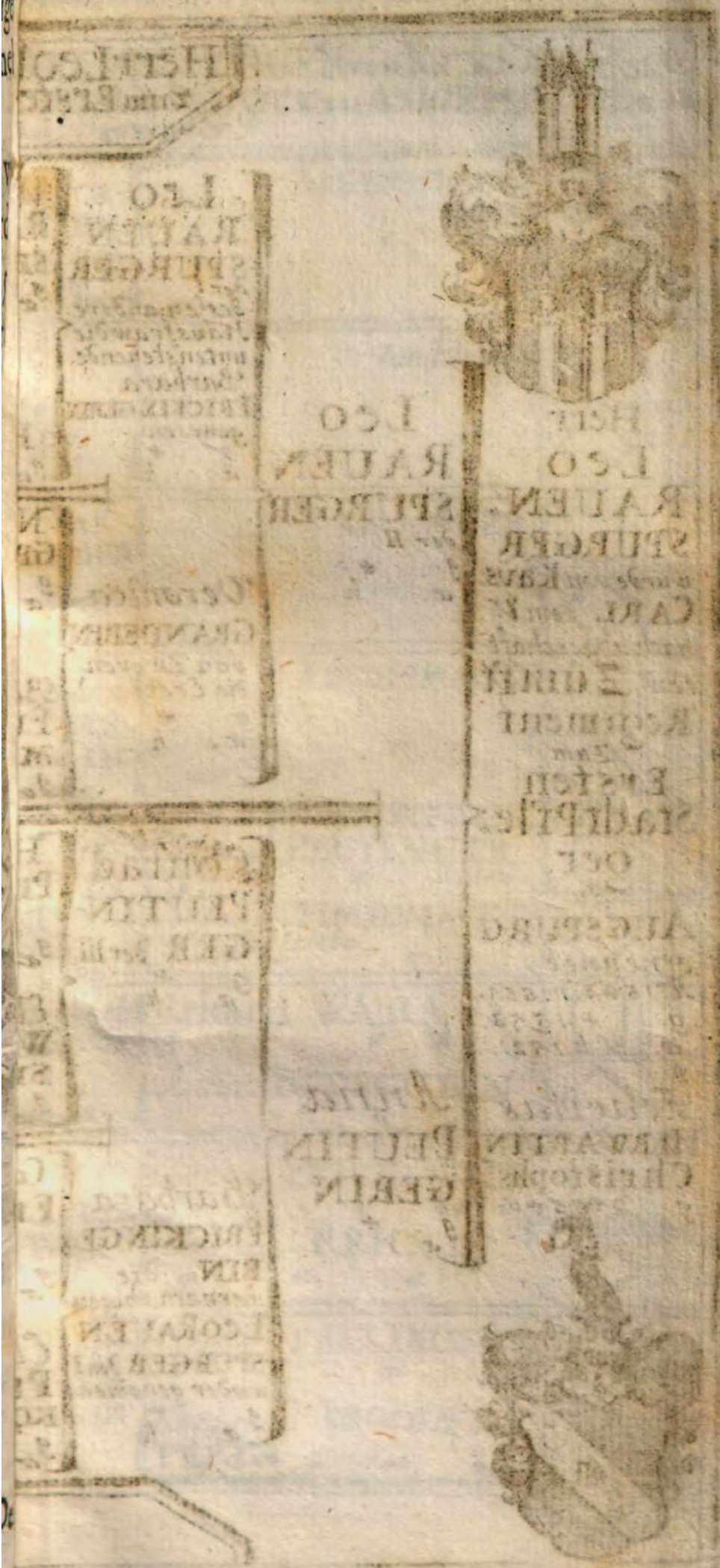
Der Edle Herr

LEO RAVENSPURGER.

Herr LEO RAVENSPURGER wurde von Kayser CAROLO dem V. in An. 1548. den 3. Augusti neben Herren MARX ULSTÆDT zu dem Ersten Stadt-Pfleger nach aufgehebten Zumft-Regiment ernennet, er war auch

auch in erſt ervvehnten vorigen Regiment des Raths und Einnehmer gevveſen.

Da er nun Alters halben verdroſſen, und müde gevvorden, hat er dieſes Ampt An. 1553. vviederum abgelegt: vvie er dañ auch in ſelbigem Iahr ſein Leben beſchloſſen. Ihme hat ſuccediret als der *Vierte* Herr Stadt-Pfleger Herr CHRISTOPH PEUTINGER.



Herr Leo
zum Erste

Herr
Leo
RAUEN-
SPURGER
wurde von Kays:
CARL dem V.
nach abgeschaft
ten Zümft
Regiment
Zum
Ersten
Stadt-Pfle-
ger
Zu
AUGSPURG
ernennet,
A.° 1548. r 1553.
g. ✝. 1553.
æ h 1521.
p
Felicitas
HERWARTIN
Christophs T:
g ✝ 1546

Leo
RAUEN
SPURGER
der II.
g. ✝.
æ. h.

Leo
RAUEN
SPURGER
der I.
dessen andere
Hausfraw die
untenstehende
Barbara
FRICKINGERIN
gewesen
g ✝
æ h

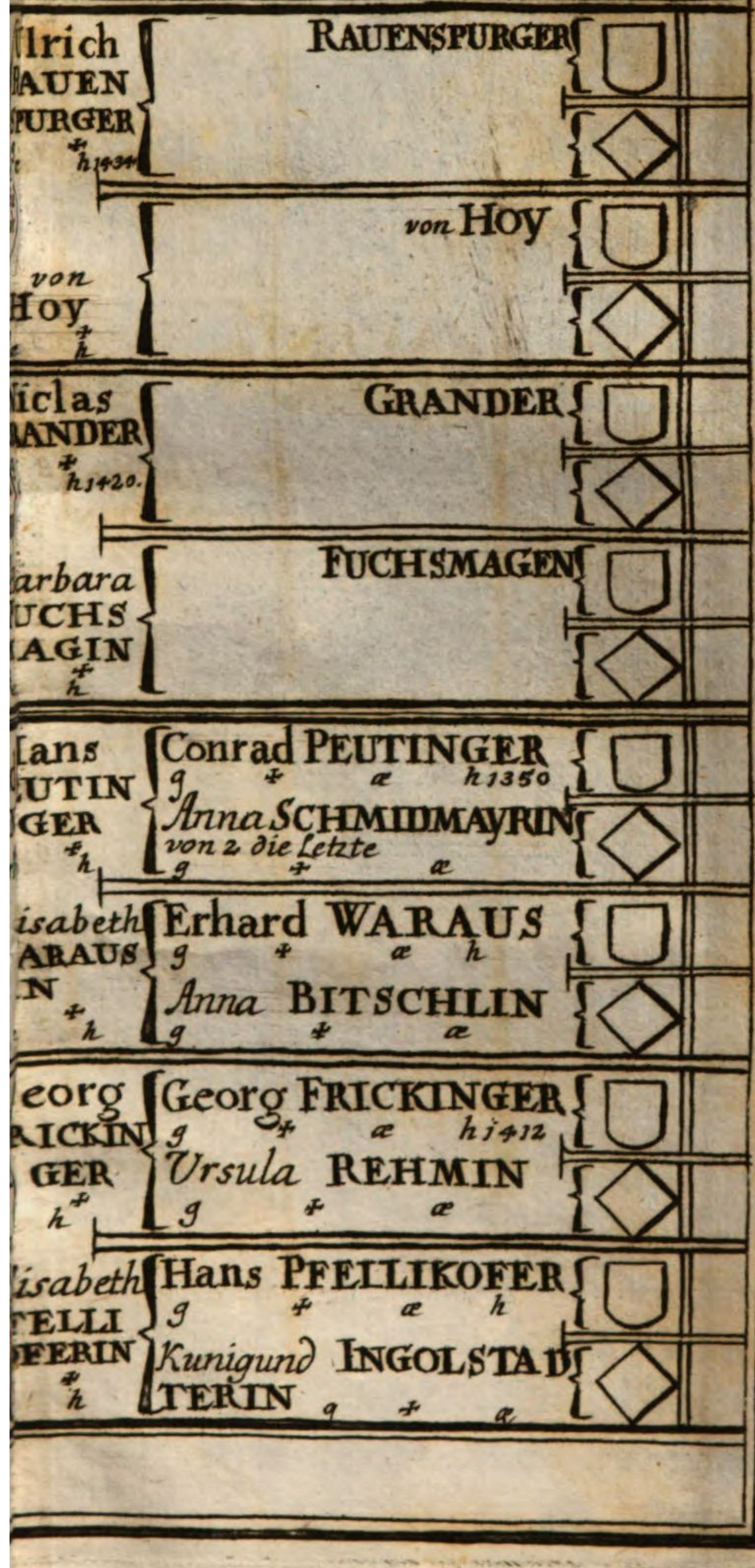
Veronica
GRANDERIN
von Zweÿen
die Erste
g ✝
æ h

Anna
PEÜTIN
GERIN
g ✝
æ

Conrad
PEÜTIN
GER der III
g ✝
æ h

Barbara
FRICKINGE
RIN die
hernach obigen
LeoRAUEN
SPURGER den I
wieder genom̄en
g ✝
æ h

RAUENSPURGER von Kays: CARL dem V. in Stadt-Pfleger zu AUGSPURG A:o 1548 ernennet.



II.

Der Edle Herr

MARX ULSTÆT.

Herr MARX ULSTÆT vvurde von Kayſer CARL dem V. neben und nechſtHerrn LEO RAVENSPURGERN zum zvveyten Stadt-Pfleger An. 1548. den 3. Auguſti ernannt, daſs alſo ſie beyde, die erſten zvvey Stadt-Pfleger

nach Caroliniſcher Verordnung gevvorden.

Sonſten vvar er Herr ULSTÆT auch vorhero, unter denen Zünften deſs *Raths*, und *Burgermeiſter*.

Nach verfloſſenen *erſten* lahr ſeines Stadt-Pfleger-Ampts, reſignirte er freyvvillig, blieb aber doch deſs Geheimen Raths biſs auf ſein Abſterben, vvelches Anno 1556. den 1. Ianuarij erfolgete.

Ihme ſuccedirte als der dritte Herr Stadt-Pfleger Herr HEINRICH RECHLINGER.

Herr
Marx
ULSTÆDT
wurde von Kays.
CARL dem V.
nach abgeschaff-
ten Zumfft
Regiment
Zum
Zweyten
Stadt-Pfleger
Zu
AUGSPURG
ernennet
A°. 1548. Ref: 1549.
g. 1594 † 1556
æ. 62 h. 1522

Dorothea
MILLERIN
von Mühlstein
Georgens
Tochter
g † 1571 æ

Sebastian
ULSTÆDT
g † h. 1487
æ

Georg
ULSTÆDT
g
æ

Anna
HOFMAYRIN
g †
æ

Hans
RAYSER
g †
æ h

Ursula,
RAYSERIN
g †
æ

Anna
WÖLFIN
von
Wolfsthal
g †
æ

...rx ULSTÆDT von Kaÿs: CARL dem V. zum ...Stadt-Pfleger zu AUGSPURG A°. 1548 ernennet

Hans ...LSTÆDT ✝1419 h	Hans ULSTÆDT g. ✝.1418 æ. h.	
	Barbara KÜRBELIN Herm: T: g. ✝.1420. æ.	
...arbara ...TZTIN ...on 2 die ...ndere ✝ æ	Bvrchard ARTZT g. ✝. æ. h.	
	BÆCHIN g. ✝. æ.	
...igmund ...FMAÿR ✝ h	Ulrich HOFMAÿR g. ✝ æ h	
	Agnes LANGENMÆNTELLIN von SR g. ✝ æ	
...rsula ...EUTIN ...ERIN ✝	Ulrich PEÜTINGER g ✝ æ h	
	WIELÆNDIN mit dem Mond g ✝ æ	
...eith ...AÿSER ✝ h	RAÿSER von Höchstætt g ✝ æ h	
...TZERIN ✝ æ	UETZER	
...iclas ...OLF von ...lfsthal ✝ h	Barthol: WOLF von Wolfsthaal g ✝ a h	
	Margar^a von Bolstadt g ✝ æ	
...rsula ...TRÆUS ...SIN ✝	STRAUS	

III.

Der Edle Herr
HEINRICH RECHLINGER.

Herr HEINRICH RECHLINGER vvurde An. 1549. an die Stelle deſs abgetrettenen Herrn MARCUS ULSTÆTS zu einem Stadt-Pfleger erkohren, und Herrn LEO RAVENSPURGER zu einem Collega beygeſellet,

nach deme derſelbe von Kayſer CARL dem V.

Anno 1548. zu dem Rath und Bau-Amt gezogen vvorden vvar, er vervvaltete die hohe Würde deſs Stadt-Pfleger-Amts biſs An. 1575. in vvelchem Iahr er in dem *Sauerbrunnen* zu *Uberkingen*, verſtorben.

Seinem Vatterland und Freunden hat er (vvie die von ihme ſelbſt verfaſte Grabſchrifft ausvveiſet) ſo gelebet, und ſich ſo gehalten, daſs er ſich ſeines Lebens nicht zu ſchæmen gehabt &c.

Ihme folgete ſein Herr Vetter als Herr ANTONI CHRISTOPH RECHLINGER.

Herr Heinrich RECHLIN GER Rom: Kay: May: Rath der III. Stadt Pfle" ger. Zu AUGSPURG crw: 1549. R. 269. 1509 † 1575. æ. 66. h. 1541

Helena HÖRWARTIN Hansens T: g. † 1570.

Hans RECHLIN GER Erbauer des Schlosses Radaw g æ † 1552 h. 1504

Anna DIETEN" HAIMRIN die Letzte ihres Geschlechts g. † 1563 æ

Herr Heinr Rath un

Bernhard RECHLIN GER g æ † h. 1474

Ul R LI g æ Ch FR G g

Magdalena MÜLLE" RIN vom Seemann g æ †

H M g æ Ma F H g

Quiri" nus DIETEN HAIMER g æ † h

R D H g æ B K T g

Magdalena RIEDLE RIN g æ †

G R g æ M H I g æ

Heinrich RECHLINGER Rom: Kay: May:
Rath und 3. Stadt Pfleger zu AUGSPURG

Ulrich RECH LINGER	Ulrich RECHLINGER g ✝ æ h. 1410	☐
	Elisabeth EGENIN Sonst von ARGON genand g ✝ æ	◇
Clara RICKIN GERIN	Georg FRICKINGER g ✝ æ h	☐
	Ursula REHMIN Hansens des II T. g ✝ æ	◇
Heinrich MÜLLER	Heinrich MÜLLER vom Seemann g ✝ æ h	☐
	Agatha GERNANDIN g ✝ æ	◇
Magdalena FUCHS HARDTIN	Iacob FUCHSHARDT g ✝ æ h	☐
	Magdalena EGIN oder ECKIN g ✝ æ	◇
Rudolph DIETEN HAIMER	Heinrich DIETEN HAIMER g ✝ æ h	☐
	Apollonia KRAFFTIN g ✝ æ	◇
Barbara KOBOLD TIN	Nicolaus KOBOLDT g ✝ æ h	☐
	Felicitas HOFFMAÿ RIN g ✝ æ	◇
Georg RIEDLER	Barthol: RIEDLER g ✝ æ h	☐
	Agnisa REHMIN g ✝ æ	◇
Magdalena HÆMER LIN	Iacob HÆMERLIN g ✝ æ h	☐
	Magdalena RÖTHIN g ✝ æ	◇

IV.

Der Edle Herr
CHRISTOPH PEUTINGER.

Herr CHRISTOPH PEUTINGER vvurde auf Abtrettung HerrnLEO RAVENSPURGERS An. 1553. zu einem Stadt-Pfleger ervvehlet, und HerrnHEINRICH RECHLINGER zu einem Collega beygefüget, nach-

deme er An. 1548. von Kayser CARL dem V. in den Rath gesetzt, hernacher von ernanden Rath

An. 1550. zum Burgermeister und Bau-Herrn erkoren vvorden.

Er vervvaltete, das Stadt-Pfleger-Ampt biss An. 1576. als in vvelchem Jahr derselbe nach löblich vorgestandenen Regiment sein Leben seelig beschlossen.

Ihme folgete der Hoch- und vvohlgeborne Herr MARCUS FUGGER.

Herr
Christoph
PEUTIN
GER
Rom: Kay:
May: Rath
der
IV.
Stadt Pfle
ger,
Zu
AUGSPURG
er w. 1550 r. 26 g. 1511.
† 1576. a. 66. h. 1538.
Catharina
LAUGINGE
RIN Narcissi
T. g † 1578
a

Conrad
PEUTIN
GER der IV.
I. V. D. Kayserl.
Rath.
g † 1547
a h. 1498

Herr Christ
Rath und

Conrad
PEUTIN
GER der III
g † h
a

Ha
PEU
GE
El
WA
AU
g
a

Barbara
FRICKIN
GERIN
g †
a

G
FR
GE
g
a
El
PF
KO
g
a

Marga
retha
WELSE
RIN
g. † 1552
a

Antoni
WELSER
der IV
g. 1441 † 1518
a. 77 h

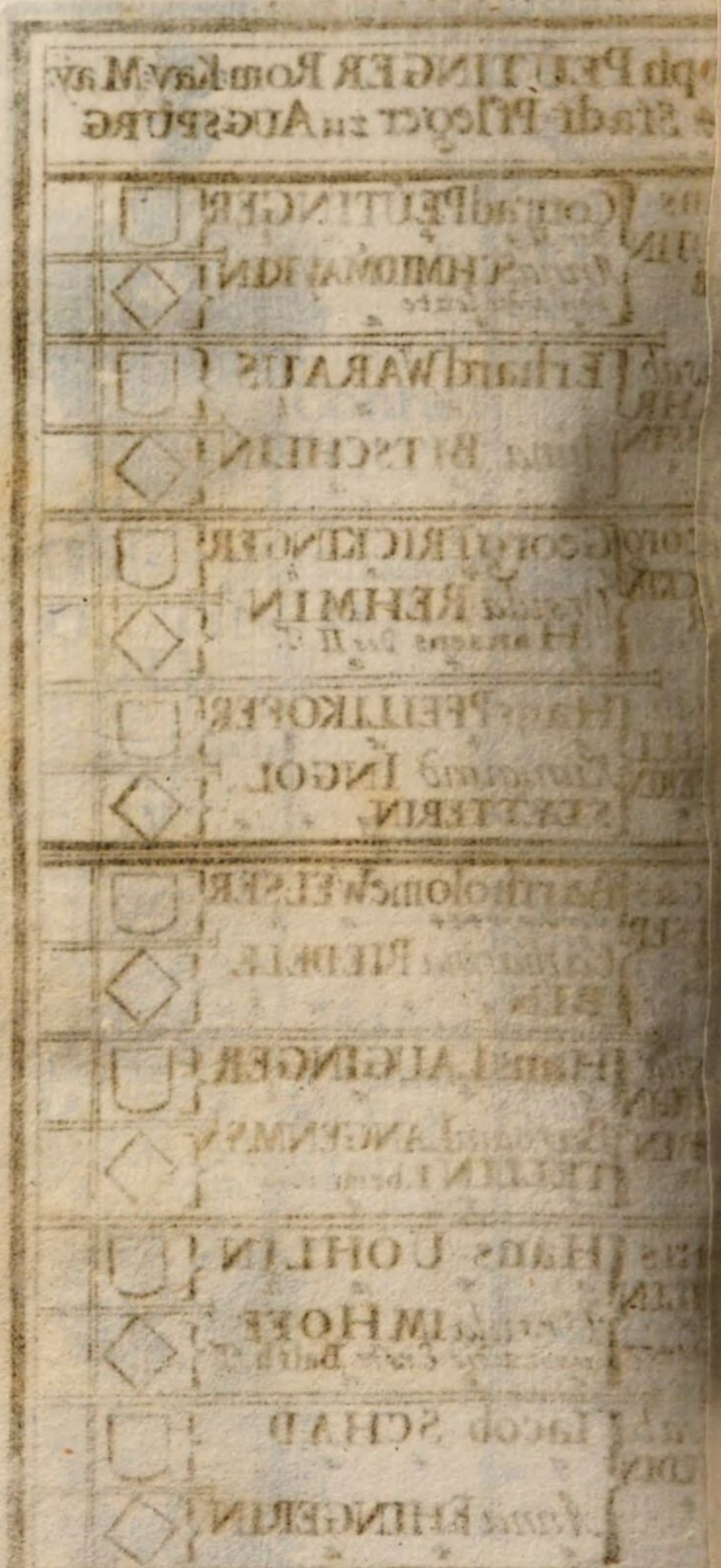
L
W
der
g.1
a
U
L
G
g
a

Catharina
VÖHLIN
g. †
a

H
VÖ
g
a
C
SC
g
a

stoph PEÜTINGER Rom: Kaÿ: Maÿ:
d 4. Stadt-Pfleger zu AUGSPURG

Hans PEÜTINGER	Conrad PEÜTINGER der II g + æ h	□
	Anna SCHMIDMAÿRIN von 2 die Letzte g + æ	◇
Elisab. WAHRAUSSIN + æ	Erhard WARAUS g + æ h	□
	Anna BITSCHLIN g + æ	◇
Georg FRICKINGER +	Georg FRICKINGER g + æ h	□
	Vrsula REHMIN Hansens des II. T. g + æ	◇
Elisab: PFELLIKOFERIN + æ	Hans PFELLIKOFER g + æ h	□
	Kunigund INGOLSTÆTTERIN g + æ	◇
Lucas WELSER der II 1498 +	Bartholome WELSER der V. g. 1445. + æ h	□
	Catharina RIEDELERIN g + æ h	◇
Vrsula LAUGINGERIN + æ	Hans LAUGINGER g + æ h	□
	Barbara LANGENMÆNTELLIN Eberh, vom g + æ	◇
Hans ÖHLIN + h. 1477	Hans UÖHLIN g + æ h	□
	Vrsula IM HOFF von 2 die Erste Balth. T. g + æ	◇
Elisab: SCHÆDIN +	Iacob SCHAD g + æ h	□
	Anna EHINGERIN g + æ	◇



V.

Der Edle Herr

ANTONI CHRISTOPH RECHLINGER.

Herr ANTONI CHRISTOPH RECHLINGER vvurde Anno 1575. nach Abſterben ſeines Herrn Vettern Herrn HEINRICH RECHLINGER Szum Stadt-Pfleger ervvehlet, und erſtlich Herrn CHRI-

CHRISTOPH PEUTINGER zu einem Collega beygefüget, nach deme er vorhero

An. 1550. einem E. Rath einverleibet, und hernach

An. 1563. zum Bau-Herrn verordnet

An. 1575. zum Geheimen Rath, und alsbald darauf wie gedacht zum Stadt-Pfleger erwehlet worden.

In solchem Ampt hat er mit fürsichtiger Grosmüthigkeit des Vatterlandes Beste erhalten, auch (ob schon sehr gefährlich und merckwürdige Schwürigkeiten so wol der Religion als deß Neuen Calenders halber unter seiner Regirung vorgefallen;) im Wohlstand hinterlassen, da er Anno 1589. dieses Zeitliche gesegnet.

Ihme hat im Regiment gefolget Herr CHRISTOPH ILSUNG.

Herr Anton
Kay: May: Re

Herr
Antoni
Christoph
RECHLIN
GER
Rom: Kay:
May: Raht.
der
V
Stadt: Pfle-
ger
Zu
AUGSPURG
erw: A: 1575 r. 14. 9 1519
† 1589 æ. 7 h. 1543
Magdalena
HONOLDTIN
Sebastiani, T
g † a

Christoph
RECHLIN
GER
g. †.
æ. h. 1474.

Bernhard
RECHLIN
GER
g † h 1474

Ul
RE
LIN
g a
Cl
FRI
GE
g

Magdalena
MULLERIN
vom
Seeman
g †
a

Hei
MU
See
g a
Mag
FÜ
HA
g a

Felicitas
HONOLD
TIN
g † a
nahm hernach
Hansen
PLMMEL

Peter
HONOLDT
g †
a h

U
H
O
g a
Ur
HO
TI
von
Let

Anna
ARTZTIN
von Zweyen
die Erste
g †
a

H
A
g a
Ur
H
R
mit
g

Anni Christoph RECHLINGER Rom:
Rath und V. Stadt-Pfleger zu AUGSPURG

lrich
ECH
INGER
h

Ulrich RECHLINGER
g † æ h
Elisabeth EGENIN
sonst von ARGON genand welche
hernach Hans von KÖNIGSECK
genommen g † a

lara
RICKIN
GERIN
† æ

Georg FRICKINGER
g † æ h
Vrsula REHMIN
g † æ

einrich
ÜLLER
vom
e mann
† h

Heinrich MÜLLER
g † æ h
Aaatha GERNANDIN
g † æ h

gdalena
JCHS
ARTIN
† h

Iacob FUCHSHARD
g † æ h
Magdalena EGIN oder
ECKIN g † æ

lrich
ION
LDT
† 1466
h

Uolcker HONOLDT
Ritter
g † æ h
Elisabeth SULZERIN
g † æ

rsula
ÖRWAR
IN
3 die
zte. g æ

Iacob HÖRWARD
g † æ h
Aanna REHMIN
g † æ

ans
RTZT
† h

Peter ARTZT
g † æ h
NÖRDLINGERIN
g † æ h

rsula
ALLE
IN
dem Pflueg
† g

HALLER
g † æ h
LANGENMÆN
TELLIN vom
g † æ

VI.

Der Hoch- und VVohlgeborne
Herr

MARCUS FUGGER.

Herr MARCUS FUGGER vvurde An. 1576. an ſtatt deſs abgelebten Herrn CHRISTOPH PEUTINGERS zu einem Stadt-Pfleger erkohren, und Herrn ANTONI CHRISTOPH REHLIN-

LINGER zu einem Collega zugeſellet, nachdeme derſelbe vorhero in

An. 1561. dem Iñern und folglich 1566. dem Geheimen Rath vvar einverleibet vvorden.

Nachdem er aber ernanntes Stadt-Pfleger-Ampt ins neunte Iahr löblich vervvaltet, hat er ſich aus erheblichen tapfern Urſachen, deſſen An. 1585. vvieder entladen, doch die Geheime Raths-Stelle, und Titul behalten biſs er

An. 1597. den 18. Junij aus dieſem Jammerthal abgeſchieden. Ihme hat bey ſeiner *Reſignation* ſuccedirt Herr JOHANNES VVELSER.

Herr Mar
Rath, und

Georg
FUGGER
der I.
g. 1453. † 1506
æ. 53. h. 1488.

Herr
Marcus
FUGGER
Graff von
Kirchberg
und Weissen-
horn,
Röm: Kay:
May: Rath
der
VI
StadtPfleger
zu
AUGSPURG
er w. 1576
g. 1529. † 1597
æ. 68. h. 1557.
ref: 1585. R. g
* Sibylla
Græfin von
EBERSTEIN
Wilh. T.
g † 1589
æ

Antoni
FUGGER
Graff von
KIRCHBERG
und
WEISSEN-
HORN
g. 1493 † 1560
æ. 67. h. 1527.

Regina
Im
HOFF
g †
æ

Hans
REHLINGER
Erbauer
des Schlosses
zu
Radaw
g. † 1552
æ h. 1504.

Anna
REHLIN-
GERIN
g. † 1557
æ

Anna
DIETENHAI-
MERIN
die lezte
Ihres Ge-
schlechts.
g † 1563
æ

rx FUGGER, Röm: Kay: May: d 6 Stadt Pfleger zu AUGSPURG

Iacob FUGGER r I. von r Lilli, en, † 1469 1441	Hans FUGGER der II. In Augsp. g † 1409. æ h Elisabeth GFATTER-MÆNIN Hansēs T. v. 2 die L. g † æ	□ ◇
Barb.a BÆSIN-GERIN. † æ	Ulrich BÆSINGER Münzmeister g † æ h Doroth.a SPÆNIN. g † æ	□ ◇
Peter Im HOFF † h	Conrad Im HOFF g † æ h Veronica WAR-AUSSIN g † æ	□ ◇
egina ALTE-RIN. † æ	Ulrich WALTER g. 1419. † 1505. æ. 86. h. 1437. Barbara RIEDELE-RIN. g † æ	□ ◇
Bern-hard EHLIN-GER † æ 474	Ulrich REHLINGER g † æ h. 1410. Clara FRICKINGE-RIN. Georgy T. g † æ	□ ◇
arb.a LLERIN vom eman † æ	Heinrich MULLER vom Seeman. g † æ h Magdal.a FUCHSHAR-TIN Iacobi T. g † æ	□ ◇
Qviri-nus ETEN-AIMER † h	Heinrich DIETEN-HEIMER. g † æ h Ursula GUNZBUR-GERIN. g † æ	□ ◇
agd.a EDELE-RIN. † æ	Georg RIEDELER g † æ h Magdalena HEMER-LIN. g † æ	□ ◇

VII.

Der Edle Herr JOHANNES VVELSER.

Herr JOHANNES VVELSER vvurde An. 1585. nachdem der Hoch- und VVolgeborne Herr MARCUS FUGGER nach seinem Verlangen des Stadt-Pfleger-Amts entlassen vvorden, an dessen Stelle ervvählet, und Herrn ANTONI

TONI CHRISTOPH RECHLINGER zu einem Collega an die Seiten geſezet, nachdeme er vorhero An 1558. ins Stadt-Gericht, An. 1561. aber in den Rath gezogen, und unter anderen in folgenden Jahren zu einem Kriegs-Herrn verordnet, auch weiter Anno 1578. dem Geheimen Rath einverleibet worden war.

Dieſe ſeine höchſte Stadt-Würde hat er An. 1596. den 30. Auguſti mit ſeinem Leben wieder gelaſſen, da ihme dann Herr QUIRINUS RECHLINGER ſuccedirt hat.

Herr Ioha
Rath un

Antonius
WELSER
der IV
g 1441 ✝ 1518
æ 77. h

Bartholomæus
WELSER
der VIII
Kaysers
CAROLI V
Rath
g 1484 ✝ 1546
æ 62 h 1511

Catharina
VOHLIN
g ✝
æ

Herr
Hans
oder
Iohannes
WELSER
Röm: Kay:
May: Rath
der
VII
Stadt Pfleger
zu
AUGSPURG
erw. 1505 g 1530
✝ 1596 æ 66
h 1558.
* Catharina
REMBOLDTIN
Iacob REMB.
und Barbara
LAUGINGERIN
Tochter.
g ✝
æ

Andreas
GRANDER
g ✝ 1530
æ h 1492

Felicitas
GRANDERIN
g ✝
æ

Affra
REHLIN-
GERIN
g ✝ 1536
æ

hann WELSER, Röm: Kay: May: nd 7 Stadt-Pfleger zu AUGSPURG

Lucas WELSER der II g 1498 ✠ æ h	Bartholomæus WELSER der V g 1445 ✠ æ h	
	Catharina RIEDELERIN g ✠ æ	
Ursula LAUGINGERIN g ✠ æ	Hans LAUGINGER g ✠ æ h	
	Barbara LANGENMANTLIN vom Δ. Eberh. T. g ✠ æ	
Hans VOHLIN ✠ æ h 1477	Hans VOHLIN g ✠ æ h	
	Ursula IM HOFF von 2 die Erste Balth. T. g ✠ æ	
Elisabetha SCHÆDIN ✠ æ	Iacob SCHAD (aly Albrecht) g ✠ æ h	
	Anna EHINGERIN aly SCHERMAYRIN g ✠ æ	
Thomas GRANDER ✠ æ h 1456	Nicolaus GRANDER g ✠ æ h	
	Barbara FUCHSMÆGIN g ✠ æ	
Barbara FUGGERIN vom Rech ✠ æ	Andreas FUGGER vom Rech g ✠ æ h	
	Barbara STAMLERIN vom Ast. g ✠ æ	
Marx REHLINGER ✠ æ h 1458	Conrad REHLINGER g ✠ æ h	
	Anna WILDPRECHTIN g ✠ æ	
Anna EHENIN ✠ æ	Thomas EHEN g ✠ æ h	
	Ursula ERDWEININ g ✠ æ	

VIII.

Der Edle Herr

CHRISTOPH ILSUNG.

Herr CHRISTOPH ILSUNG vvurde An. 1589. an ſtatt des abgelebten Herrn Stadt-Pflegers ANTONI CHRISTOPH RECHLINGERS zu einem Stad-Pfleger ervvehlet, und Herrn JOHANN VVELSERN zum

Collega beygefüget, nachdeme er

An. 1560. ins E. Stadt-Gericht ervvehlet,

An. 1562. einem E. Rath einverleibt,

An. 1582. das Burgermeister-Ampt angetretten, biss er

An. 1584. in den Geheimen Rath gezogen, endlich aber

An. 1589. gemeldter massen zum Stadt-Pfleger ervvählet vvorden, solchem Ampt ist er ins fünffte Iahr vorgestanden, bis ihne der Todt

An. 1594. dem gemeinen VVesen entzogen.

Ihme succedirte der Hoch- und VVolgeborne Herr OCTAVIANUS SECUNDUS FUGGER.

Herr Chr
Rath und

Herr
Christoph
ILSUNG
Rom: Kay"
May: Rath
der
VIII.
Stadt Pfle"
ger
Zu
AUGSPURG
cr w: A. 1589. r. 5. g. 1533
+ 1594. æ. 61. h. 1559.
Emerita
SCHULD"
HEISSIN
von
Uberlingen
g æ +

Melchior
ILSUNG
Burgerme
g. + 1530
æ h. 1500

Achilles
ILSUNG
Zu
Liechten
berg
g + 1530
æ h 1500

Magda
lena
STUNZIN
g +
æ

Marga
retha
RECH
LINGERIN
g + 1575
æ

Iohannes
RECHLIN
GER
I. U. D.
g +
æ h. 1501

Anna
BERINGIN
g +
æ

ristoph ILSUNG. Rom: Kaÿ Maÿ:
d 8. Stadt=Pfleger zu AUGSPURG

igism
LSUNG
✝
h

Georg ILSUNG
g ✝ 1438. æ h
Cæcilia PORTNERIN
von Regenspurg von 2 die
letzten g ✝ æ h

nna
von
CHELLA
DT in
ldenstein
✝

Ruef VON SCHELLAND
g ✝ æ h
Anna LANGENMÆN
TELLIN
g ✝ æ

elchior
UNTZ
✝
h

Caspar STUNTZ
g ✝ æ h
Anna VON ELLERBACH
oder Ottilia RENHARTIN
g ✝ æ

ngdalena
NCKIN
n 3 die
rste
✝

Iohannes LINCK
g ✝ æ h
Anna ETLINGERIN
g ✝ æ

onrad
CHLIN
GER

Peter RECHLINGER
der Seb: ILSUNG entleibet
g ✝ æ h
Agatha WILPRECHTIN
oder Barbara LIEBERIN
g ✝ æ

ollonia
HMAL
OLTZIN
von
ndsperg

Conrad SCHMALHOLZ
Zu Landsperg
g ✝ æ h
Susanna SCHRENCKIN
g ✝ æ h

ilhelm
ERING
✝
h

Wilhelm BERING
g ✝ æ h
ROSENBUSCHIN
g ✝ æ

liana
ORTNE
RIN
✝

Petrus PÖRTNER
g ✝ æ h
RIEDLERIN
g ✝ æ h

IX.

Der Hoch- und VVohlgeborne Herr.

OCTAVIANUS SECUNDUS FUGGER.

Herr OCTAVIANUS SECUNDUS FUGGER vvurde An. 1594. an ſtatt deſs verſtorbenen Herrn CHRISTOPH ILSUNGS zu einem Stadt-Pfleger ervvehlet, und

Herrn

Herrn JOHANN WELSERN zu einem Collega beygefüget, nachdeme derselbe

An. 1580 zu erst die Raths-Stelle angetretten hatte, darauf

An. 1585. zu dem Bau-Ampt,

An. 1593. aber in den Geheimen Rath gestiegen vvar.

Doch hat er länger nicht dann in das sechste Iahr dieser hohen Vervvaltung vorstehen können, indem er

An. 1600. dieses eitele verlassen und selig abgeschieden,

Darauf ihme Herr MARCUS VVELSER succedirte.

Herr Octa
Röm. Kay

Herr
Octaviano Secundo
FUGGER
Graff zu
KIRCHBERG
und
WEISSENHORN
Röm. Kay.
May. Rath,
der IX
Stadt Pfleger
zu
AUGSPURG
erw. A° 1594.
R. b.
g. 1549. † 1600.
æ. 51. h. 1579.

* Maria
Jacobe
FUGGERIN
Gr. Ioh. in
Kirchhaim
T.
g † æ

Georg
FUGGER
Graff von
Kirchberg
und
Weissehorn
g. 1517. † 1569
æ. 52. h. 1542.

Ursula
von
LIECHTEN-
STEIN
g † 1579
æ

Reymund
FUGGER
Baron v̄
Kirchberg
und
Weissenh.
g. 1489. † 1535.
æ. ab. h. 1512.

Cathar.a
THURZO-
NIN.
g † 1535
æ

Wilhelm
von
LIECHTEN-
STEIN
g † h
æ

Magd.a
Bar: von
STETTEN
ausm
Tyrol.
g †
æ

tavianus Secundus FUGGER
r. May. Rath und 9 Stadt Pfleger
zu AUGSPURG.

eorg UGGER er I. 453 ✝ 1506 3 h 1488.	Iacob FUGGER der I von der Lillien. g ✝ 1469. æ h 1441. Barb.a BÆSINGERIN g ✝ æ	
egina Im OFF. ✝ 1526	Peter Im HOFF. g ✝ æ h Regina WALTHERIN Ulr. T. g ✝ æ	
hañ ar. v. URZO. ✝ h	Georg von THURZO Bar. v. Betlem Falva g ✝ æ h	
agd.a Bar. ÖCKIN ✝ æ	BÖCK	
homas von ECHTĒ- TEIN ✝ h	Balth: aly Wilhelm von LIECHTĒSTEIN g ✝ æ h Dorothea FUCHSIN g ✝ æ	
arb.a HUO- N von LASY ✝ æ	KHUON von BELASY g ✝ æ h	
von ETTEN	von STETTEN	

BOCK

X.

Der Edle Herr QUIRINUS RECHLINGER.

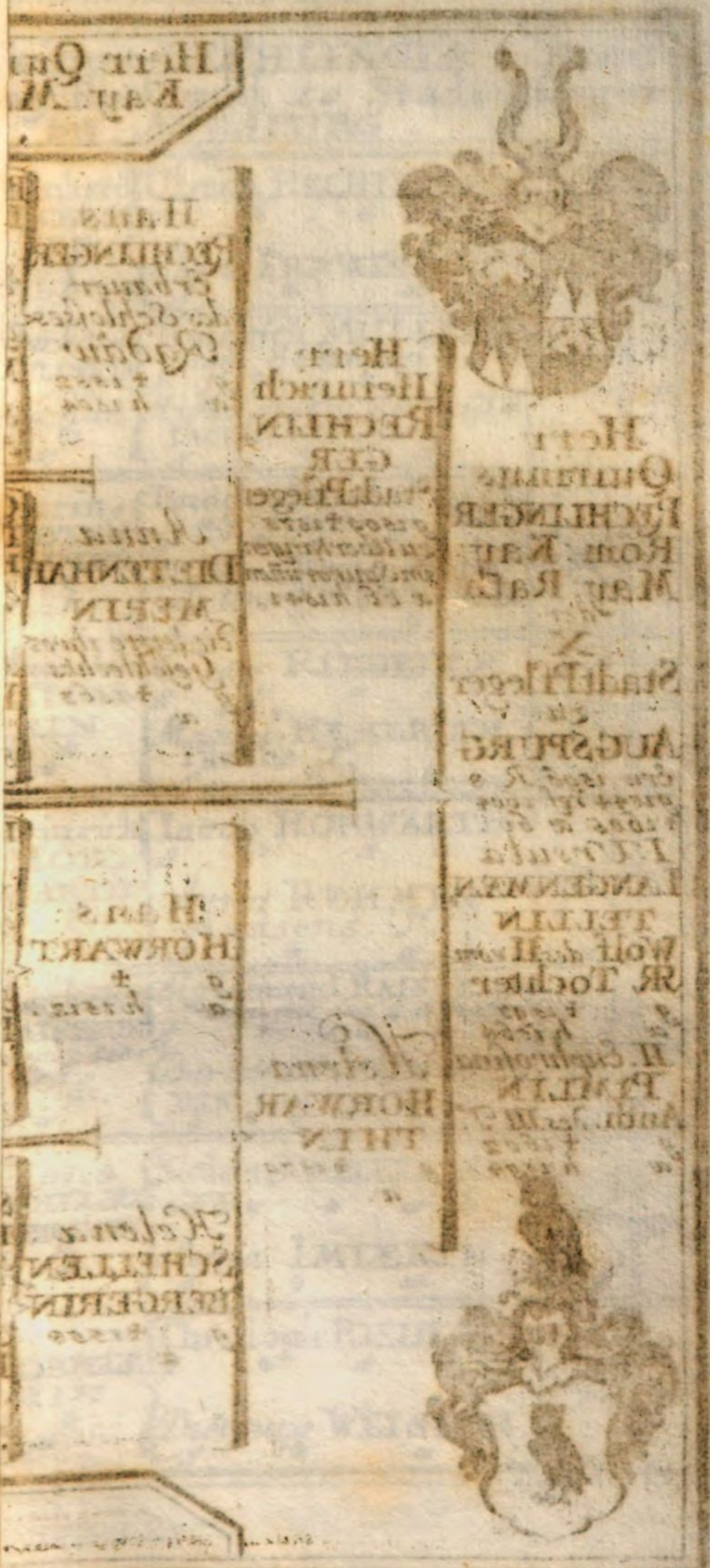
Hr. QUIRINUS RECHLINGER vvurde An. 1596. an ſtatt deſs abgelebten Herrn Stadt-Pflegers JOHANN WELSERS zu einem Stadt-Pfleger erkoren, und Herrn OCTAVIANO SECUNDO FUGGER zu einem Collega beygevvehlet, vvar vorhero

STADTBIBLIOTHEK AUGSBURG

An. 1571. in das Stadt-Gericht
An. 1576. in den Innern,
An. 1589. aber in den Geheimen Rath ervvählet vvorden.

Dieſe höchſte Stadt-Pflegers-VVürde aber, hat er ſchvvachen Alters halber (doch unbegeben der Geheimen Raths-Stelle) An. 1604. vvieder abgetretten, hat auch darauf

An. 1605. ſein zeitliches Leben beſchloſſen. Ihme hat ſuccedirt Herr JOHANN JACOB REMBOLD.



Herr Quirinus RECHLINGER Röm: Kay: May: Rath der X StadtPfleger zu AUGSPURG
Erw. 1596 R. 8
g 1544 ref. 1604
† 1605 æ 61.

I. Ursula LANGENMÄNTELLIN
Wolf des II vom R Tochter
g æ † 1593 h 1568

II. Euphrosina PIMLIN
Anth. des III T.
g æ † 1602 h 1594.

Herr Heinrich RECHLINGER StadtPfleger
g 1509 † 1575 zu Uberkingen im Saurbrüñen
æ 66 h 1541.

Helena HÖRWARTHIN
g æ † 1570

Hans RECHLINGER Erbauer des Schloßes Radaw
g æ † 1552 h 1504.

Anna DIETENHAIMERIN die letzte ihres Geschlechts
g æ † 1563

Hans HÖRWART
g æ † h 1512.

Helena SCHELLENBERGERIN
g æ † 1558

irinus RECHLINGER, Röm: ay: Rath und 10 Stadt-Pfleger zu AUGSPURG.

Herr Quirinus RECH
Kay: May: Rath und
zu AUGS

Herr
Quirinus
RECHLINGER
Röm: Kay:
May: Rath
der
X
StadtPfleger
zu
AUGSPURG
Erw. 1596 R. 8
g 1544 res. 1604
† 1605 æ 61.
I. Ursula
LANGENMÆN
TELLIN
Wolf des II vom
R Tochter
g † 1593
æ h 1569
II. Euphrosina
PIMLIN
Anth. des III T.
† 1602
g æ h 1594.

Herr
Heinrich
RECHLIN
GER
Stadt Pfleger
g 1509 † 1575
zu Uberkingen
im Saurbrunen
æ 66 h 1541.

Hans
RECHLINGER
Erbauer
des Schloßes
Radaw
† 1552
g æ h 1504.

Bernhard
RECHLIN
GER
g † h 1474

Ulrich
g †

Clara
g

Barbara
MULLERIN
vom
Seeman
g † æ

Heinr
vom
g
Magdal
Jaco
g

Anna
DIETENHAI
MERIN
die letzte ihres
Geschlechts
g † 1563
æ

Quirin
DIETEN
HAIMER
g † h
æ

Rude
a
g
Ba
ab
g

Magdalena
RIEDLE
RIN
g †
æ

Ge
g
M

Hans
HÖRWART
g †
æ h 1512.

Helena
HÖRWAR
THIN
† 1570
g æ

Heinrich
HÖR
WARTH
g †
æ h

I
g

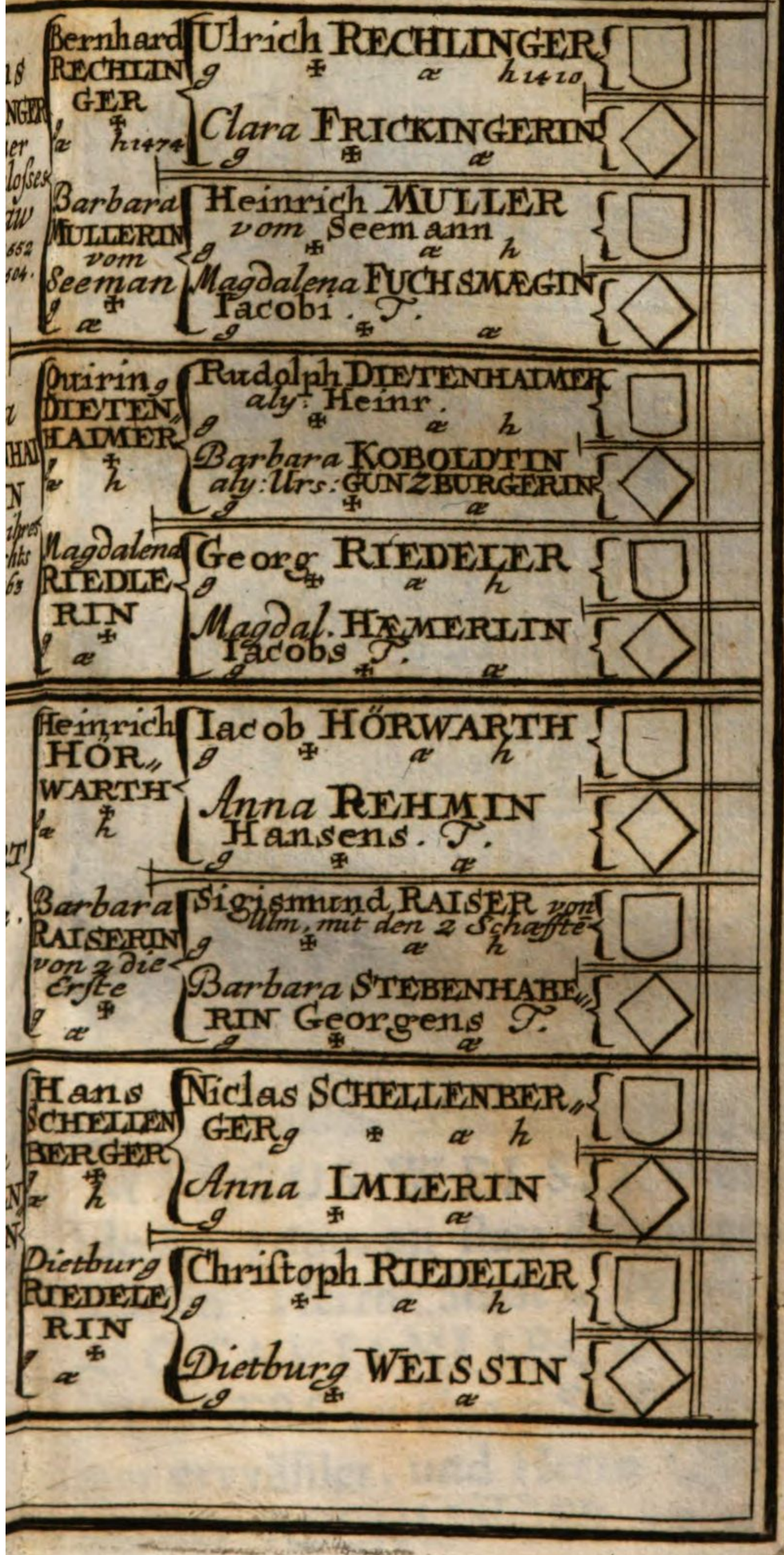
Barbara
RAISERIN
von
Erste
g †
æ

Helena
SCHELLEN
BERGERIN
g † 1558
æ

Hans
SCHELL
BERG
g †
æ h

Dietbu
RIEDL
RIN
g †
æ

r Quirinus RECHLINGER, Röm:
ay: May: Rath und 10 Stadt-Pfleger
zu AUGSPURG.



XI.

Der Edle Herr MARCUS WELSER.

MARCUS WELSER vvurde An. 1600. an ſtatt deſs abgelebten Herrn Stadt-Pflegers OCTAVIANI SECUNDI FUGGERS zu einem Stadt-Pfleger ervvählet, und Herrn QUIRINO RECHLINGER zu ei-

nem Collega beygeſellet nachdeme derſelbe vorhero,

An. 1584. einem Erbaren Stadt-Gericht,

An. 1592. E. E. gantzen; und bald

An. 1594. dem Geheimen Rath einverleibt gevveſen.

Daraufer dann endlich zu der höchſten Stadt-Würde des Stadt-Pfleger-Ampts geſagter maſſen An. 1600. durch ordentliche Wahl gelanget, vvelchem hohen und vvichtigen Ampte dann, er auch bey 14. Iahren vorgeſtanden, dann nachdeme er lange Zeit neben der Laſt ſchvverer Kranckheit und Schmertzen dannoch gemeiner Stadt-Geſchäffte und Fürſorg rühmlich getragen, auch ſich ſeiner heraus gegebenen Schrifften halber bey der Gelährten Welt unſterblich gemachet, iſt er in beſagten 1614. Iahre mit Todt abgangen, und folgete ihm in der Succeſſion nach Herr HIERONIMUS IMHOF.

Herr Marcus WELSER Rom: Kay: May Rath und XI StadtPfleger zu AUGSPURG erw: A: 1600. g 1558 + 1614 æ 56. h

Anna MAÿIN Barthol: T. g + æ

Mattheus WELSER g 1523 + 1573 æ 50

Anna PIMLIN g + æ

Herr M... Ra...

Antoni WELSER der V Burgerm g 1426 + 1557 æ 71 h 1514

Felicitas PAUM-GARTNE-RIN g + 1553 æ

Hans PIMMEL der III g + 1531 æ h 1524

Felicitas HONOLD TIN von 2 die letzte g + æ

rr Marcus WELSER Röm: Kay May
Rath und 11 Stadt Pfleger
zu AUGSPURG

Antoni WELSER der IV ♂ 1441 + 1518 ætat 77 h
- Lucas WELSER der II ♂ 1498 + æ h
- Ursula LAUGINGERIN Hansens T ♂ + æ

Cath. VÖHLIN + ♀
- Hans VÖHLIN ♂ + æ h 1477
- Elisabeth SCHÆDIN Iac T ♂ + æ

Hans PAUMGARTNER + h 1485 ♂
- Antoni PAUMGARTNER ♂ + æ h
- Clara ARTZTIN ♂ + æ

Felicitas REHLINGERIN + ♀
- Leonhard REHLINGER ♂ + æ h 1473
- Anna MEUTINGIN ♂ + a

Hans PIMMEL der II ♂ 1437 + 1501 a 64 h
- PIMMEL

Anna GSELLIN + 1504 ♀
- GSELL

Peter HONOLDT + h ♂
- Ulrich HONOLDT der II ♂ + æ h
- Ursula HORWARTIN Iac T von 3 die lezte ♂ +

Felicitas RIEDLERIN von 2 die lezte ♂ +
- RIEDLER

XII.

Der Edele Herr
JOHANN JACOB REMBOLD.

Herr JOHANN JACOB REMBOLD vvurde An. 1604. nachdeme Herr QUIRINUS RECHLINGER dieſes hohe und vvichtige Ampt abgetretten, an deſſen Stelle zu einem Stadt-Pfleger erkoren, und Herrn MARCUS

WELSERN zu einem Collega beygefüget, nachdeme derſelbe vorhero.

An. 1576. in den Innern Rath,

An. 1580. zu einem Proviant und Steuer-Herrn,

An. 1584. zum Burgermeiſter,

An. 1592. aber in den Geheimen Rath und zu einem Einnehmer ervvählet vvorden vvar, hat ihne vvie gedacht endlich 1604. durch ordentliche Wahl dieſe höchſte Stadt-Würde deſs Stadt-Pfleger-Ampts getroffen. Nachdeme er nun in die 48. Iahr lang, gemeiner Stadt-Sorge und Aempter getragen, ſonderheitlich aber das höchſte Ehren-Ampt des Stadt-Pfleges 20. Iahr lang hochrühmlich vervvaltet, und darbey das 71. Iahr ſeines Alters erreichet, iſt er den 21. May deſs

1624. Iahrs in GOtt ſeelig entſchlaffen, ihm ſuccedirte Herr BERNHARD RECHLINGER.

Herr
Iohann
Iacob
REMBOLD
Rom: Kayſ:
May: Rath
der
XII
StadtPfleger
zu
AUGSPURG
erw. 1604.
g 1553 + 1624
æ 71.

*I. Maria
ENGLININ
von Engelſee
g + 1592
æ h 1574

*II. Iustina
WELSERIN
Davids T.
g + 1663
æ h 1593

Caſpar
REMBOLD
der III
Geheymer
g 1525 + 1589
æ 64 h 1549

Regina
VÖHLIN
g +
æ

Herr Iohan
May: R

Iacob
REMBOLD
Burgerm:
g + h 1523
æ

Barbara
LAUGIN-
GERIN
g + 1546
æ

Hans
VÖHLIN
g +
æ h

Affra
HORWAR
TIN
von dreyen die
andere
g +
æ

Iohann Iacob REMBOLD Rom: Kays: Kay: Rath und 12 Stadt Pfleger zu AUGSPURG

Caspar REMBOLD der II g + 1525 e h 1514	Balthasar REMBOLD g + 1474 æ h	□
	Barbara UNGELTERIN g + æ	◇
Elisab: HAINZLERIN von 2 die letzte g + æ	Heinrich HAINTZEL g + æ h	□
	Barbara SCHLEICHERIN Franzens T. g + æ	◇
Narcissus LAUGINGER g + e h	Antonius LAUGINGER g + a h	□
	Apollonia EHENIN Thomæ T g + æ	◇
Lucia HÖCHSTÆDTERIN. g + e	Georg HÖCHSTÆTER g + æ h	□
	Lucia RIEDLERIN Hansens T g æ	◇
Conrad VÖHLIN g + æ h 1504	Hans VÖHLIN g + æ h	□
	Elisabeth SCHÆDIN Iac T g + æ	◇
Barbara WELSERIN von 2 die erste g + æ	Lucas WELSER der II g 1498 +	□
	Ursula LAUGINGERIN Hansens T g + æ	◇
Marx HÖRWART g + e h	Heinrich HERWARTH g + æ h	□
	Barbara RAISERIN von 2 die erste g + æ	◇
Susaña ROTHIN g + æ	Conrad ROTH g + æ h	□
	Affra LIEBERIN g + æ	◇

Iacob REMBOLD Rom: Kays:
[illegible]th und 12 Stadt Pfleger
zu AUGSPURG

[illegible]	Balthasar REMBOLD	
	Barbara UNGELTE RIN	
[illegible]	Heinrich HAINTZEL	
	Barbara SCHLEICHE RIN Franzens	
[illegible]	Antonius LAUGINGER	
	Apollonia EHENIN Thoma	
[illegible]	Georg HOCHSTETER	
	Lucia RIEDLERIN Hansens	
[illegible]	Hans VOHLIN	
	Elisabeth SCHEDIN Iac	
[illegible]	Lucas WELSER Jun	
	Ursula LAUGINGERIN Hansens	
[illegible]	Heinrich HERWARTH	
	Barbara RAISERIN	
[illegible]	Conrad ROTH	
	Cyrra LIEBERIN	

XIII.

Der Edle Herr
HIERONIMUS IM HOFF.

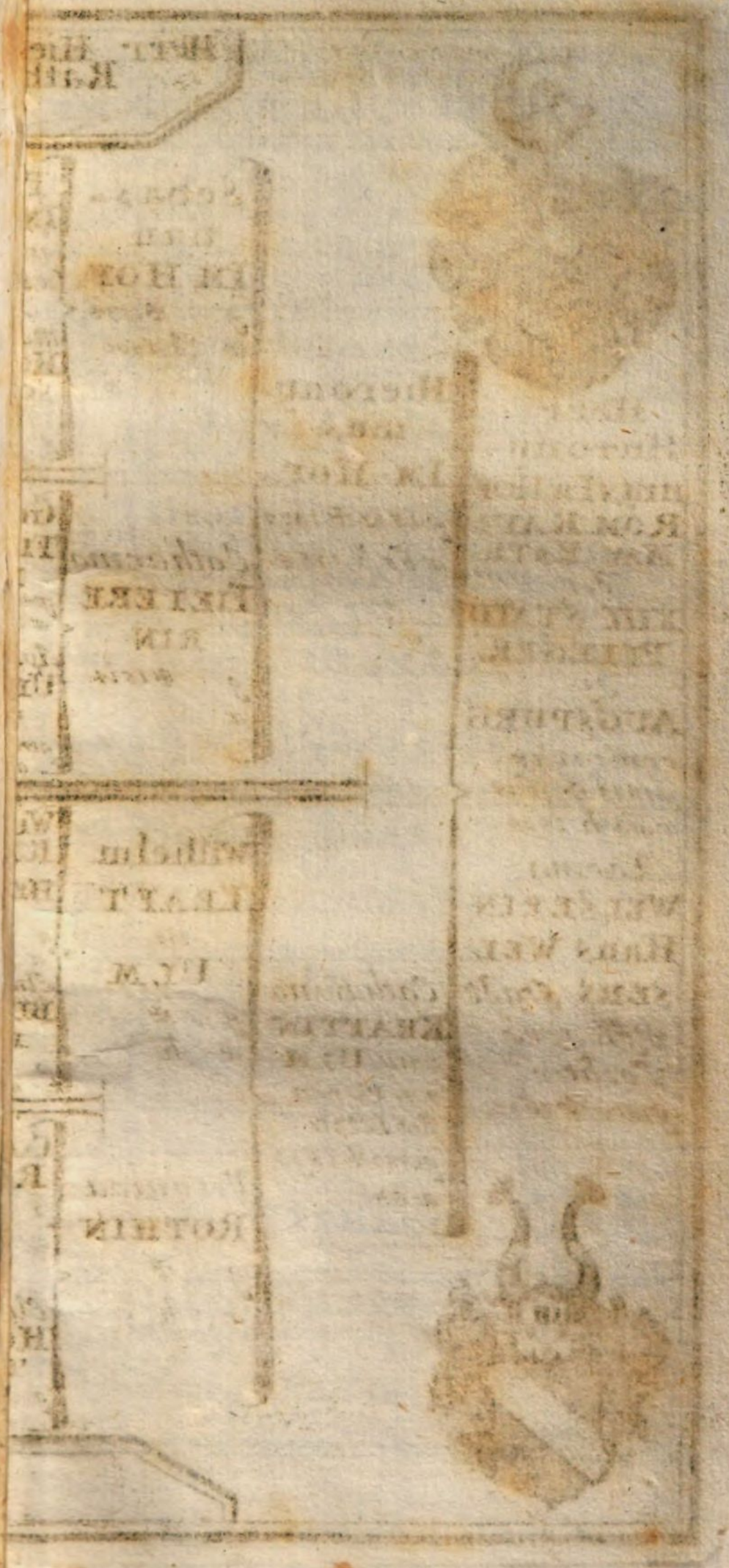
Herr HIERONIMUS IM HOF vvurde An. 1614. an ſtatt deſs verſtorbenen Herrn MARCUS VVELSERS zu einem Stadt-Pfleger ervvählet, und erſtlich Herrn JOHANN JACOB REMBOLD zu einem Collega beygefüget

Nach

Nachdeme er vorhero in
An. 1594. einem Ehrſamen,
An. 1600. dem Geheimen Rath einverleibet, und ferner
An. 1604. Einnehmer geworden.

Die ſchwere und gefährliche Läuffe, welche die erſte Iahre einfielen, hatte er dapfer überwinden, und abwenden helffen, da ihme aber nachgehends Anno 1629. die gefährliche und beſchwerliche *Religions- Reformation*, und deren Execution, neben ſeinem damaligen Herrn Collega Herrn Stadt-Pfleger BERNHARD REHLINGER durch Kayſerl. Mandata aufgetragen worden, hat er einen ſolchen Unwillen auf ſich gezogen, daſs er An. 1632. aus Königl. Schwediſchen Befehl neben allen Catholiſchen deſs Ampts entlaſſen, und mit andern 50. Geiſt- als VVeltlichen Magiſtrats-Perſonen auf dem Rath-Haus (welches zu ſeiner Zeit ſo ſchön exſtruirt worden) 10. Tage lang unſchuldig arreſtirt, und darauf durch ſolche Hertz-Stöſſe alſo exervirt worden, daſs er durch eine Apoplexiam gantz wortlos, und dahero bewogen worden, da An. 1635. die Stadt wieder in Kayſerl. Devotion gebraeht, und der Catholiſche Magiſtrat poſtlimino reſtituirt war das Stadt-Pfleger-Ampt zu reſigniren, darauf er den 7. Sept. ſelbigen Iahrs geſtorben, welchen Herr CONRAD PEUTINGER ſuccediret.

XIV.



Herr Hieronimus IM
Rath und der 13 S
zu AUGSPU

Herr Hieronymus IM HOF RÖM: KAY: MAY: RATH, der XIII STATD PFLEGER zu AUGSPURG erw: 1614. g 1573 ✝ 1635. æ. 63 h 1594.

Rosina WELSERIN Hans WELSERS Stadt Pflegers Tochter. g 1575. ✝ 1632

Hieronymus IM HOF. g 1512 ✝ 1577 æ 65. h. 1558.

Sebastian IM HOF. g ✝ 1534. æ h 1500

Peter IM HOF g 1444 ✝ 1528 æ 85 h 1472

Iohan g 1419 ✝ Margar von

Magdalena HOLTZSCHUHERIN g ✝ æ

Martin HER h Magdal ZIN

Catharina FIETERERIN g ✝ 1514 æ

Georg FIETERER g 1438 ✝ 1506 æ 78

Geo g 1400 Su g

Apollonia ULSTÆDTIN g 1460 ✝ 1506. æ 46

H g E

Catharina KRAFTIN von ULM von vieren die Letzte g 1540 ✝ 1593 æ 53.

Wilhelm KRAFT in ULM g ✝ æ h

Wilhelm KRAFT von HERBISHOVEN g ✝ æ

Elisabeth BITTERLIN g ✝ æ

Veronica ROTHIN g ✝ æ h

Conrad ROTH g ✝ æ h

Elisabe HORW THI g ✝ æ

Hieronimus IM HOF Röm: Kay: May.
ath und der 13 Stadt Pfleger
zu AUGSPURG. 3

Peter IM HOF g 1444 † 1528 ætis h 1472

Johann IM HOF g 1419 † 1499 æt 80 h 1443.
Margaretha NEUDUNGIN von zweyen die Erste. g † 1459 æ

Magdalena HOLTZ-SCHUHERIN g æ †

Martin HOLTZSCHUHER g † 1467 æ h
Magdalena LOFFELHOLZIN g † 1433 æ

Georg FIETERER g 1408 † 1462 æ 54 h 1432.
Susanna DORRERIN g 1415 † 1482 æ 67

Apollonia ULSTADTIN g 1460 † 1506. æt 46

Hanns ULSTADT g † 1489 æ h 1451
Elisabeth GRASERIN g † 1513 æ

Wilhelm KRAFT von HERBISHOVEN g æ

Hanns KRAFT g † æ h
Anna BIERMANNIN g † æ

Elisabeth BITTERLIN g æ

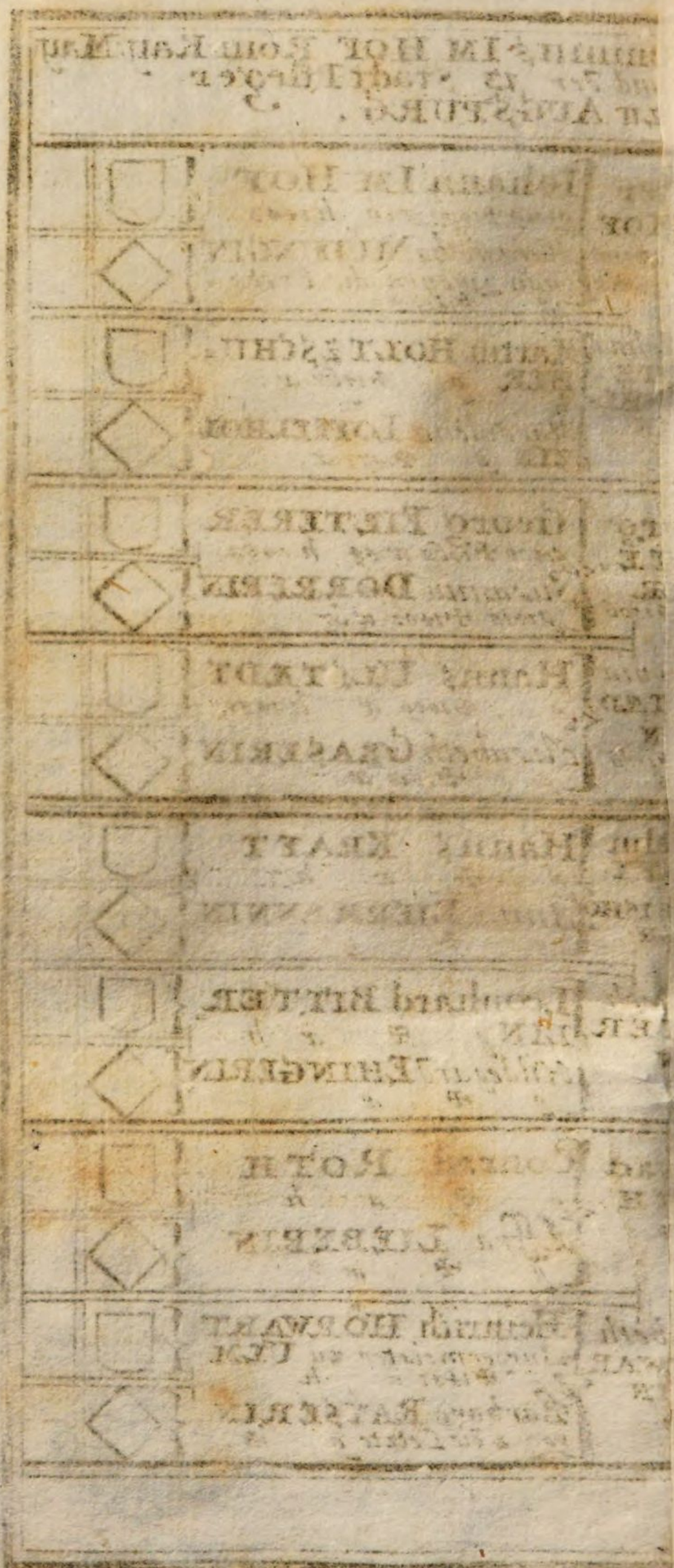
Leonhard BITTERLIN g † æ h
Hildegard EHINGERIN g † æ

Conrad ROTH g æ h

Conrad ROTH g † æ h
Affra LIEBERIN g † æ

Elisabeth HORWARTHIN g æ

Heinrich HÖRWART Burgermeister zu ULM g † 1481 æ h
Barbara RAYSERIN von 2 die Letzte g † æ



XIV.

Der Edle Herr
BERNHARD RECHLINGER.

Herr BERNHARD RECHLINGER vvurde An. 1624. an ſtatt des verſtorbenen Herrn Stadt Pflegers JOHANN JACOB REMBOLDS zu einem Stadt-Pfleger erkoren, und Hn. Stadt-Pflegern HIERONYMO IM HOF beygeſel-

geſellet, nachdem er vorhero in

An. 1589. in Rath gezogen, und

An. 1590. darauf in das Steuer-Ampt ervvählet, hernach Anno 1593. zum Bau-Meiſter-Ampt erhebt,

An. 1611. aber in den Geheimen Rath, auch zu gleich in das Einnehmer- und Kriegs-Herrn-Ampt geſetzet, und darauf vvie ervvehnt An. 1624. zu einem Stadt-Pfleger ervvehlet vvorden.

Solches Ampt hat er bis Anno 1632. (da die 3. Schvvediſche Iahr anfiengen, und die Catholiſchen zu keinen Aemptern gelaſſen vvurden) und hernach von An. 1635. an (da die Stadt Kayſerl. Devotion ſich vvieder ergeben, und die Catholiſche vviederum in die Aempter eingeſetzet vvorden) bis An. 1645. höchſtrühmlich fürgeſtanden, bis er in gedachtem 1645. Iahr den 18. Jan. als er das 82. Iahr ſeines Alters erreichet, mit bedauren der gantzen Burgerſchafft in GOtt ſeelig entſchlaffen, ihme ſuccedirte Herr JOH. CASPAR REMBOLD.

XV.

Herr
Bernhard
RECHLIN=
GER
RÖM: KAY:
MAY: RATH,
der
XIV STADT
PFLEGER
zu
AUGSPURG
erw: 1624. g. 1563.
† 1648. æ. 82.
h. 1587.

Constantia
WELSERIN
Davids T.
g. † 1647.
æ.

Sebastian
Christoph
RECHLIN
GER
I. U. D.
Advocatus
Augustanus
g † 1570
æ h 1553.

Christoph
RECHLIN
GER
g. † 1520.
æ. h. 1508.

Felicitas
HONOLD
TIN
g † 1569.
æ

Anna
VÖGLIN
von
SEISSEN=
HAUSEN
g † 1570
æ

Georg
VOGEL
von
SEISSEN
HAUSEN
g †
æ h

Felicitas
ARTZ=
TIN
g †
æ

Bernhard RECHLINGER Röm: ...y: May Rath, und der 14 Stadt Pfleger zu AUGSPURG.

Bernh: RECHLINGER g. ✠ æ. h 1474.	Ulrich RECHLINGER g ✠ æ h 1410	
	Clara FRICKINGERIN Georg. T g ✠ æ	
Barbara MULLEPIN g ✠	Heinrich MULLER vom SEEMANN g ✠ æ h	
	Magdal: FUCHSHARTIN Jac T. g ✠ æ	
Peter HONOLD g ✠ æ h	Ulrich HONOLDT g ✠ æ h	
	Vrsula HÖRWARTIN von 3 die Letzte g ✠ æ	
Felicitas RIEDELERIN. g ✠ æ.	RIEDELER	
Georg VOGEL g ✠ æ h	VOGEL	
Wilhelm ARTZT g ✠ æ h	Ulrich ARTZT g ✠ æ h 1449	
	GRASERIN g ✠ æ	
Sibylla SULTZERIN g 1459 ✠ h 1514.	Hartmañ SULZER g ✠ 1466 æ h	
	Apollonia PEISTERIN g ✠ æ	

rnhard RECHLINGER Röm:
May Rath, und der 14 Stadt
Pfleger zu AUGSPURG.

ruh CHLIN ER	Ulrich RECHLINGER Clara FRICKINGERIN Georg. 5	
ara LLE IN	Heinrich MULLER vom SEEMANN Magdal: FUCHSHARTIN Sac. 6	
ter OLD	Ulrich HONOLDT Ursula HÖRWARTIN von 3 die Letzte	
itar DE IN	RIEDELER	
ORG. EL	VOGEL	
elm TZT	Ulrich ARTZT GRASERIN	
lla TZE N	Hartmann SULZER Apollonia PEISTERIN	

XV.

Der Edle Herr JEREMIAS JACOB STENGLIN.

Herr JEREMIAS JACOB STENGLIN vvurde in An. 1632. da dieſe Stadt in Königlich Schvvediſchen Gevvalt kam, und darauf vvie vorhin die Evangeliſche, alſo nun die Catholiſche ih-

ihrer Aempter entlaſſen, ſolche aber mit lauter Evangeliſchen beſetzet wurden, neben Herrn LUDVVIG REHMEN zu einem Stadt-Pfleger erkohren,

Nachdem er vorhero neben einig anderen Familien zur *Patriciats*-VVürde gelanget (ſo doch nur die 3. Schwediſche Iahre gedauret) und vorhero

An. 1626. in den Rath, und in das Burgermeiſter-Ampt ware erwählet,

An. 1631. aber neben allen Evangeliſchen Raths-Perſonen aus Kayſerl. Befehl entlaſſen worden.

Er hat aber dieſem hohen Ampte nur 3. Iahr vorſtehen können, dann als An. 1635. dieſe Stadt, nach erfolgter Blocquierung, und greulich erlittener Hungers-Noth wieder in Kayſerliche Devotion kam, wurde auch er neben andern ſeinen Glaubens-Genoſſen wieder entlaſſen, und ſtarb er Anno 1645. kam alſo Herr HIERONYMUS IM HOF wieder zum Regiment, und da ſolcher bald reſignirte, folgte Herr CHRISTOPH PEUTINGER.

Herr I
der
Ieremias
STENGLIN
des
Rahts
Daniel
STENGLIN
vierzig-
jähriger
Burger-
meister
Herr
Ieremias
Iacob
STENGLIN
XV
Sabina
OSTERMAY
RIN
Iacob
BACHMAYR
Anna
Maria
BACHMAY
RIN
Sara
IENISCHIN

Herr Ie
der A

Ieremias
STENGLIN
des
Rahts
g 1530 † 1575
æ 45 h 1552.

Daniel
STENGLIN
viertzig-
jähriger
Burger-
meister
g 1556 † 1626
æ 70. h 1580.

Herr
Ieremias
Iacob
STENGLIN
der
XV
Stadt Pfleger
zu
AUGSPURG
erw: 1632
erl: 1635 R. 3
g 1589 † 1645
æ 56 h 1600.

Sabina
OSTERMAY
RIN
g †
æ

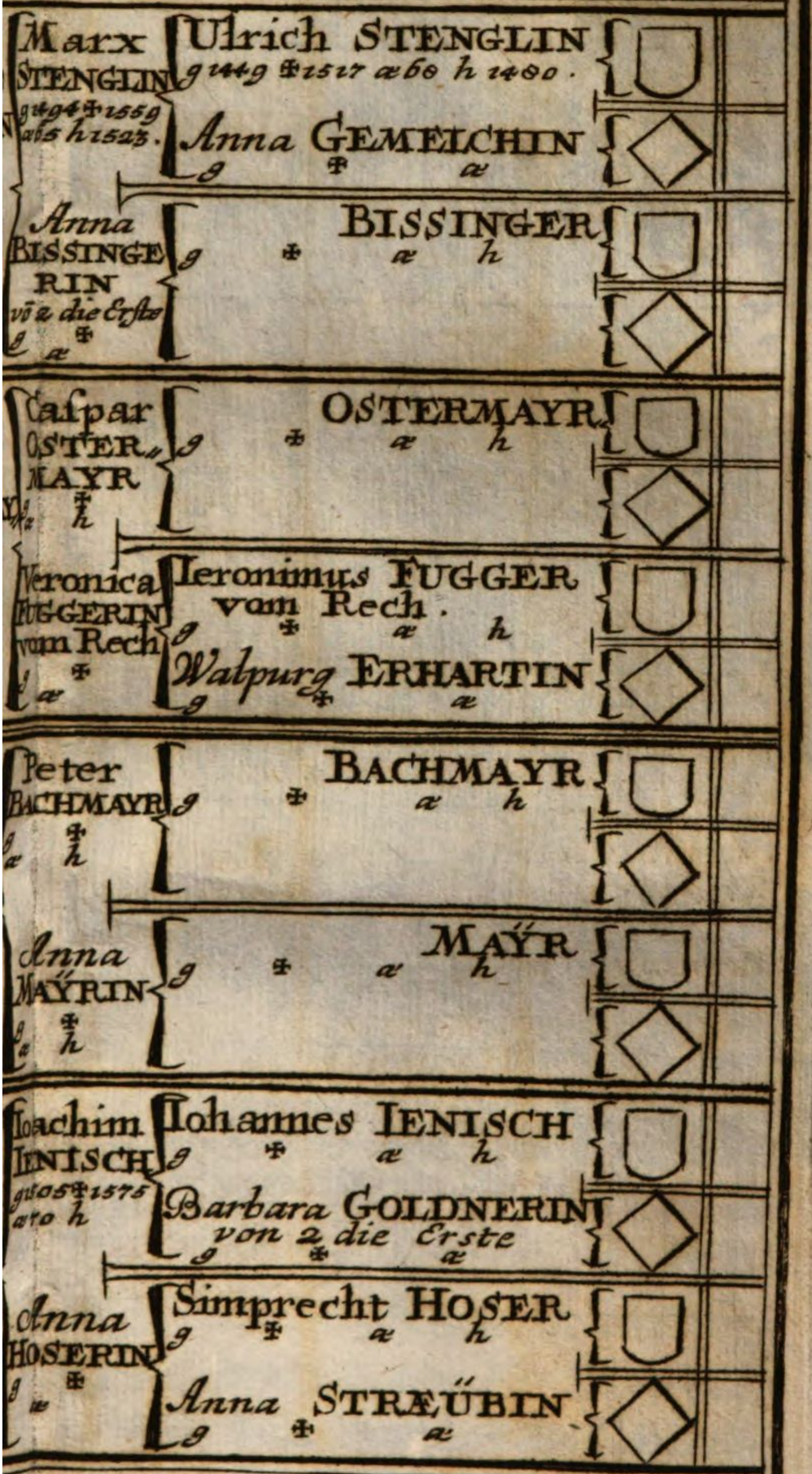
Apollonia
KÖCHLIN
von
Memmingen
g †
æ

Iacob
BACHMAYR
g † 1586
æ h 1581.

Anna
Maria
BACHMAY
RIN
g † 1612
æ

Sara
IENISCHIN
g 1588 † 1604
æ 66.

Ieremias Iacob STENGLIN
Stadt-Pfleger zu AUGSPURG.



emias Jacob STENGLIN
Stadt-Pfleger zu AUGSPURG.

...ix ...GLIN	Ulrich STENGLIN	
	Anna GEMEICHIN	
...ma ...INGE...	BISSINGER	
...par ...TER ...YR	OSTERMAYR	
...mica ...GERIN ...Rech	Jeronimus FUGGER vom Rech	
	Walpurg TRHARTIN	
...ber ...MAYR	BACHMAYR	
...ma ...RIN	MAYR	
...hum ...ISCH	Johannes LENISCH	
	Barbara GOLDNERIN von a die Erste	
...ma ...ERIN	Sumprecht HOSER	
	Anna STREUBIN	

XVI.

Der Edle Herr
LUDWIG REHM.

Herr LUDWIG REHM vvurde An. 1632. da die Stadt unter Königl. Schvvediſcher Bottmäſſigkeit gebracht, und die Evangeliſchen, vvie vorhero die Catholiſchen, nur allein zu den Aemptern gezogen vvurden, zu einem Stadt-

Pfle-

Pfleger neben Herrn JEREMIAS JACOB STENGLIN ervvählet

Nachdeme er vorhero

An. 1603. in den Rath gezogen,

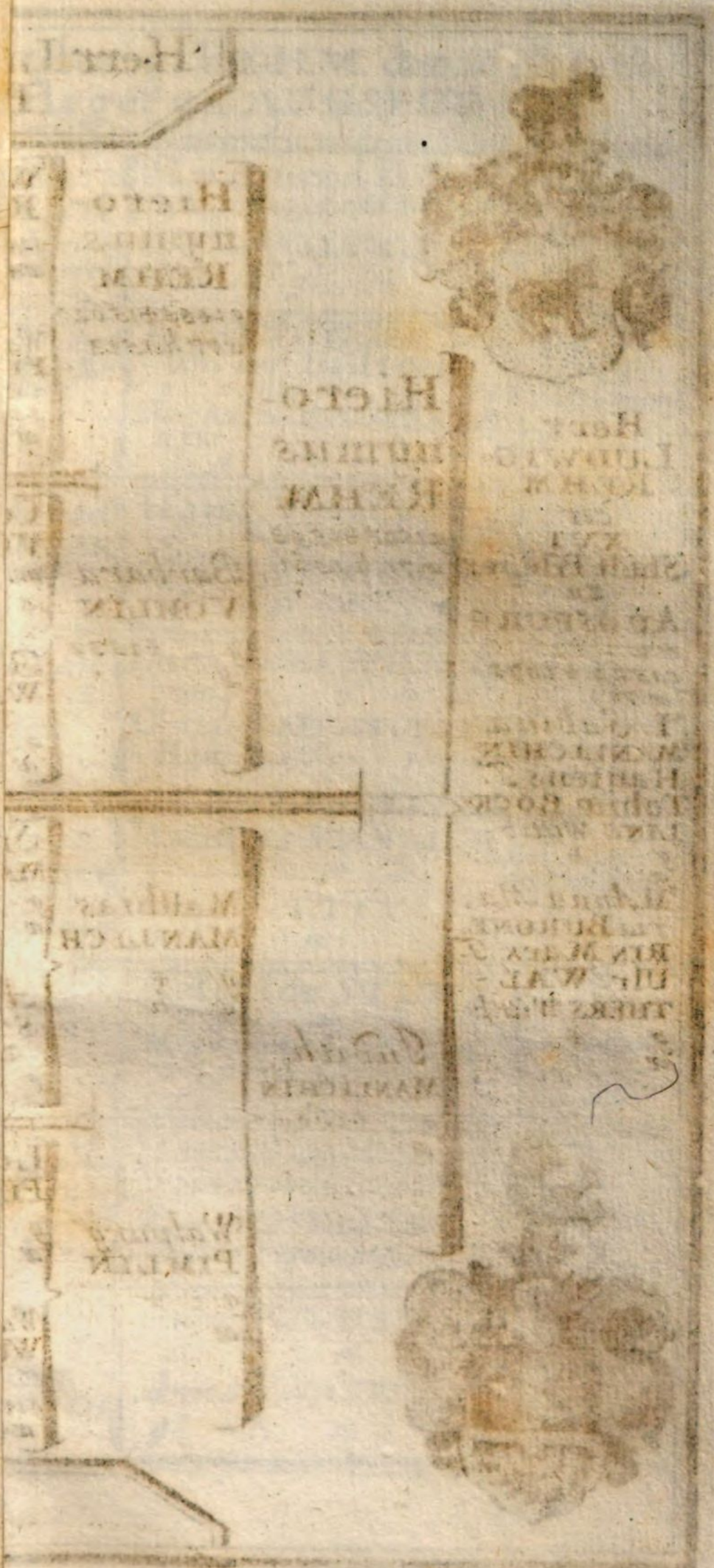
An. 1605. an das Umgeld,

An 1619. zum Ober-Pfleger,

An. 1626. aber zum Ober-Richter und Proviant-Herrn ervvählet, und endlich

An. 1631. ſeines Ampts vvie alle Evangeliſche aus Kayſerl. Befehl entlaſſen vvorden vvar. Diſes obgedachte hohe doch ſehr mühſame und ſonderlich ſelbiger Zeit beſchvverliche Stadt-Pfleger-Ampt hat er allein biſs den 8. Auguſti An. 1633. fürgeſtanden, als an vvelchem Tage er ſeelig in GOtt entſchlaffen.

Ihme hat ſuccedirt Herr PAULUS von STETTEN.



Herr L

Herr
LUDWIG
REHM
der
XVI
Stadt-Pfleger
zu
AUGSPURG
erw: 1632.
g. 1562. † 1633.
æ. 71.
*I. Sabina
MANLICHIN
Hansens T.
Tobiæ BÖCK-
LINS Wittib.
g. æ. †
*II. Anna Ma-
ria BURONE-
RIN Marx. T.
Ulr: WAL-
THERS Wittib
g. æ. †

Hiero-
nymus
REHM
g. 1527. † 1598.
æ. 71. h. 1561.

Hiero-
nymus
REHM
g. 1485 † 1562
æ. 77. h. 1513.

Barbara
VÖHLIN
g. † 1532
æ.

Judith
MANLICHIN
g. † 1609
æ.

Matthias
MANLICH
g. †
æ. h.

Walpurg
PIMLLIN
g. †
æ.

Ludwig REHM der 16 Stadt-Pfleger zu AUGSPURG.

Wilh: REHM g.1462.†1509 æ47.h.1485.

Sigismund REHM g.1433.†1499.æ.66.h.1457.

Ursula WALTHERIN Ulr: T.g † æ

Walpurg FUGGERIN g.1457.† æ

Iacob FUGGER der I. von der Lilien. g †1469.æ h.1441

Barbara BÆSSINGERIN. g † æ

Conrad VÖHLIN g † æ h

Hans VÖHLIN g † æ h.1477

Elisabeth SCHÆDIN Iac: T.g † æ

Barbara WELSERIN g † æ

Lucas WELSER der II. g.1498.† æ h

Ursula LAUGINGERIN Hansens T.g. † æ

Simon MANLICH g † 1517 æ h1494

Matthias MANLICH g † æ h.

Anna OTTIN g † æ

Anna STUNZIN g † 1534

Melchior STUNZ g † æ h

Magdalena LINCKIN von 3 die Leste. g † æ

Leonh: PIMMEL g † 1525 æ h

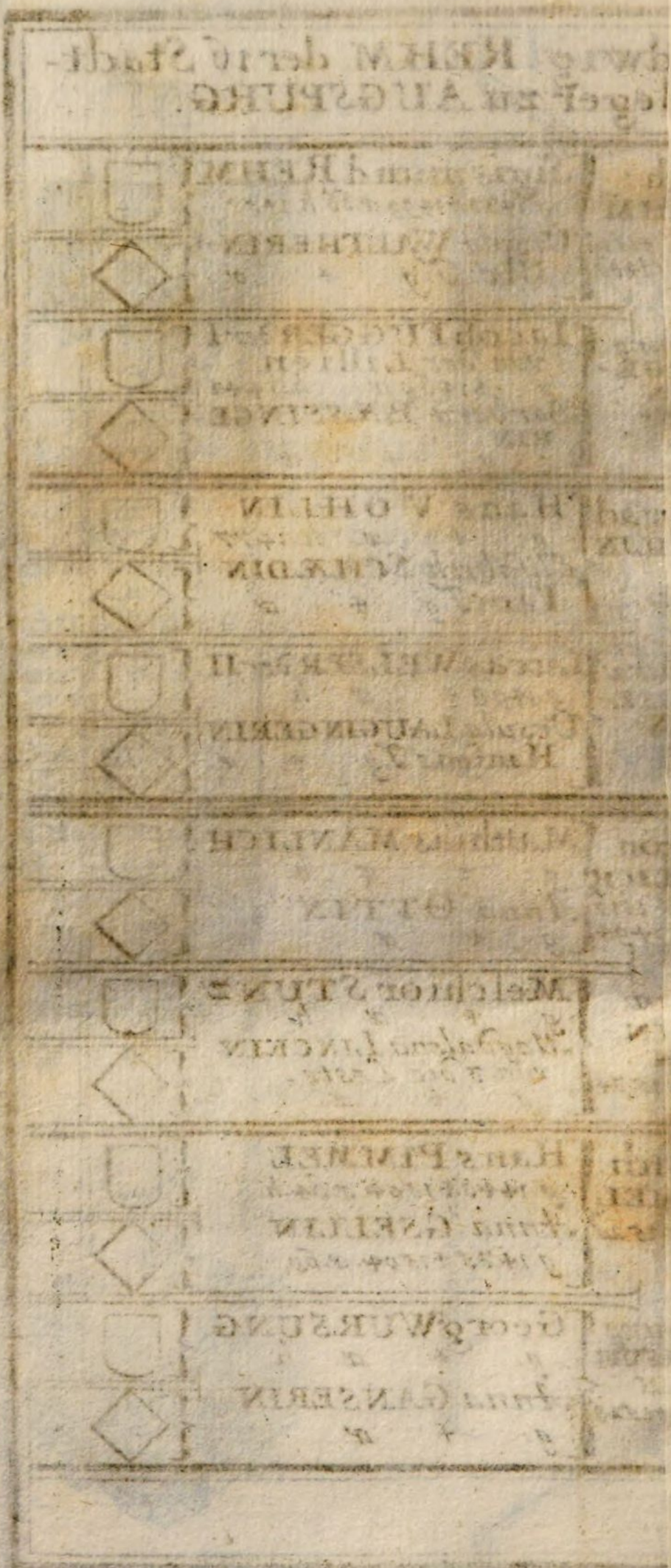
Hans PIMMEL g.1440.†1504.æ.64.h.

Anna GSELLIN g.1435.†1504.æ.69.

Walpurg WÜRSUNGIN g.1473.†1528 æ45.

Georg WÜRSUNG g. † æ h

Anna GANSERIN g. † æ



XVII.

Der Edle Herr
PAULUS von STETTEN.

Herr PAULUS von STETTEN vvurde,

An. 1633. an ſtatt deſs verſtorbenen Herrn LUDWIG REHMENS zu einem Stadt-Pfleger ervvählet, und Herrn JEREMIA JACOB STENGLIN zum Collega zugeordnet, Nach-

Nachdeme er vorhero,

An. 1613. ins Ehr-Löbl. Stadt-Gericht

An. 1624. in den Innern Rath,

An. 1626. ins Proviant-Ampt elegirt vvorden vvar.

An. 1631. den 22. Sept. vvurde er aus Kayſerlichem *Befehl*, doch mit vortrefflich unter gemeiner Stadt Inſigel behengten Teſtimonio ſeiner Treue und Dexteritæt halber, entlaſſen.

An. 1632. aber als dieſe Stadt in Schwediſchen Gewalt gerieth, und alſo die Catholiſche, wie vormals die Evangeliſche von denen Raths-Stellen excludirt worden, ward er im Geheimen Rath und zum Einnehmer

An. 1633. aber gehörter maſſen zu einem Stadt-Pfleger erwählet. Diſen hohen und ſonderlich ſelbiger Zeit ſehr mühſelig und beſchwerlichen Ampte hat vorgeſtanden bis An. 1635. dieſe Stadt wieder in Kayſerl. Devotion gebracht, und alle Evangeliſche abermal entlaſſen worden, darauf er dann die übrige Lebenszeit privatim zugebracht und kamen hierauf Herr HIERONYMUS IM HOF und Herr BERNHARD REHLINGER als vorſtehender maſſen unter denen Herrn Stadt-Pflegern der XIII. und XIV. wieder an das Regiment, er Herr Stadt-Pfleger, von STETTEN aber iſt,

An. 1643. ſeelig in GOtt entſchlaffen.

XVIII.

Herr Paul g
der jener d
und der

Herr
Paulus
von
STETTEN
der
XVII STADT
PFLEGER
zu
AUGSPURG
erw: 1633. erl: 1635.
R. 2. g 1583. † 1643
æ 60. h 1608
Anna OESTER
REICHERIN
Daniels T. g
† 1651 æ

David
von
STETTEN
g 1553 † 1638
æ 85 h. 1578.

Christoph
von
STETTEN
g † 1556
æ h 1549.

Anna
HÖCHSTE
TERIN
Von Zweyen
die Letztere
g 1526. † 1593
æ 67.

Herr
David
von
STETTEN
ROM: KAY: MAY.
RATH, der XXII
STADTPFLEGER
zu AUGSPURG
erw: 1653. res: 1675
Reg: 22. g 1595
† 1675. æ 80. h 1638
Oriana HAM,
MERIN von HA
NAW Abrah. T.
g † 1675. æ

Catharina
REMBOLD,
TIN
g 1559. † 1626.
æ 67.

Iacob
REMBOLD
g 1531 † 1583
æ 52 h 1556.

Sabina
SCHLEI,
CHERIN
g 1535 † 1630
æ 95.

…und Herr David von STETTEN Gebrü…
…er der 17 dieser aber Röm: Kay: May: Rath,
…d der 22 Stadt Pfleger zu AUGSPURG.

Michael von STETTEN g † 1525 æ h 1484

Hans von STETTEN der II. g † h 1453
Agatha MEÜTINGIN g †

Sunigunda PAUMGARTNERIN von 2 die letztere g † 1531 æ

Antoni PAUMGARTNER g †
Clara ARTZTIN g † æ

Sigmund HÖCHSTETER g 1486 † 1552 æ 66. h 1520.

Georg HÖCHSTETER g † æ h 1476
Lucia RIEDLERIN g † æ

Anna ULSTEDTIN g 1500 † 1553 æ 53.

Sebastian ULSTEDT g 1467 † æ h 1487
Ursula RAYSERIN Hansens. T. g † æ

Iacob REMBOLD g 1490 † 1563 æ 67 h 1523

Caspar REMBOLD g † 1523 æ h 1514
Elisabeth HAINZLERIN Heinr. T. von 2 die erste g † æ

Barbara LAUGINGERIN g 1506 † 1546 æ 40.

Narcissus LAUGINGER g † æ h 1505
Lucia HÖCHSTETERIN Georg. T.

Ieronim SCHLEICHER g † 1554 æ h 1527

Daniel SCHLEICHER g † h
Magdalena GÜNZBURGERIN Ioasen T. g †

Catharina PEÜTINGERIN g † æ

Conrad PEÜTINGER der IV. I.U.D. Kays. Rath g † 1547. æ h 1498.
Marg. a WELSERIN Ant. T. g † 1552. æ

XVIII.

Der Edle Herr CONRAD PEUTINGER.

Herr CONRAD PEUTINGER vvurde An. 1635. den 22. May durch eine extraordinaire Wahl der Herrn Catholiſchen, an ſtatt Herrn HIERONYMUS IM HOFS, vvelcher Leibes-Indiſpoſition halber reſignirt hatte, zu

einem Stadt-Pfleger ervvehlet, und Herrn BERNHARD RECHLINGER zu einem Collega zugevvählet.

Nachdem er

An. 1601. in Rath,

An. 1603. zum Ober-Richter,

An. 1606. ins Steur-Ampt,

An. 1610. aber in dem Geheimen Rath vvare ervvählet vvorden.

Dann da bey erfolgter Restitution der Herrn Catholischen in Anno 1635. Herr Stadt-Pfleger HIERONYMUS IM HOF gehörter massen das Stadt-Pfleger Ampt Leibes-Indisposition halber aufgegeben, ist er vvie gedacht an dessen statt beruffen und ervvehlet vvorden.

Wievvohl er dieses hohe Ampt nach Gottes VVillen gleich den 4ten Monat in dem 63. Iahr seines Alters, da er nemlich den 24. Aug. 1635. seelig entschlaffen, vvieder verlassen, ihme succedirte Herr DAVID VVELSER.

XIX. Der

Herr
Conrad
PEŬTINGER
RÖM: Kay:
May: Rath,
der
XVIII
Stadt Pfleger
zu
AUGSPURG
erw. 1635. R. 4. Mo
g. 1572. † 1635. æt 63
h. 1601.

Maria
REMBOLDTIN
Christophs T.
g
æ

Claudius
Narcissus
PEŬTINGER
g
æ
† h. 1562.

Claudius
Pius
PEŬTINGER
g
æ
† h. 1537.

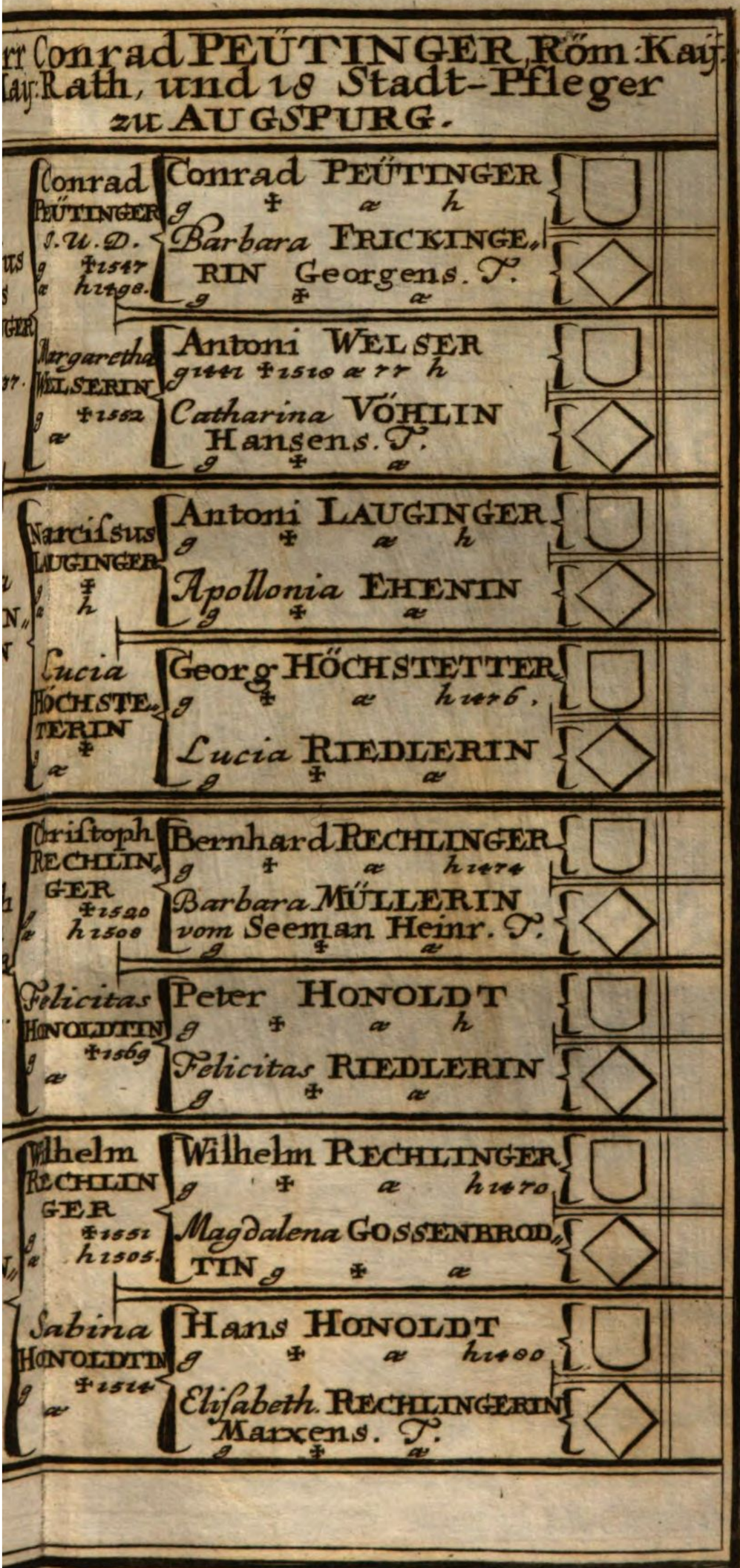
Lucia
LAUGIN„
GERIN
g
æ
†

Christoph
Christoph
RECHLINGER
g
æ
† 1585
h. 1532.

Magdalena
RECHLIN„
GERIN
g
æ
† 1580

Sabina
RECHLIN„
GERIN
g
æ
† 1582

Conrad PEUTINGER, Röm: Kay: Rath, und 18 Stadt-Pfleger zu AUGSPURG.



XIX.

Der Edle Herr
DAVID WELSSER

Herr DAVID WELSER vvurde An. 1635. durch einhellige der Herrn Catholiſchen Vota, an ſtatt des verſtorbenen Herrn CONRAD PEUTINGERS zu einem Stadt Pfleger ervvählet und Hn. BERNHARD REHLINGERN zu einem Collega beygefüget. Nachdem er An.

An. 1594. ins Stadt-Gericht, und An. 1595. in Innern Rath, worbey Er unterschiedlichen Gemeiner Stadt Æemptern und vornehmen Verrichtungen vorgestanden,

An. 1615. aber in den Geheimen Rath gezogen, und darauf nach grosser zweymahliger der Religion halber fürgelauffenen Veränderung erwehnter massen,

An. 1635. zu einem Stadt-Pfleger an Herrn CONRAD PEUTINGERS Stelle erwählet worden, da auch An. 1645. dessen erster Collega als Herr BERNHARD REHLINGER verstorben, an dessen Stelle aber Hr. JOH. CASPAR REMBOLD wieder erwählet, und ihm zum Mitgehülffen verordnet worden, interim aber An. 1648. durch den allgemeinen Reichs-Frieden, denen Evangelischen neben ihrer Religions Freyheit, auch eine Paritæt in Hohen und Nidern Stadt-Aemptern bedingt, und dannenhero zwischen beyden Cathol. Hn. Stadt-Pflegern eine 3. järige Alternation verglichen war, als hat er nachdem er seine 3. Iahr, neben dem ersten nach der Paritæt neben ihme regirten Evangelischen Hn. Stadt-Pflegern LEONHARD VVEISSEN An. 1652. diese VVürde seinem Catholischen Hn. Collega Hn. REMBOLD abgetretten, und nachdem er in seinem hohen Alter hiernach noch biss ins dritte Iahr ruhig zugebracht, gleichwol seine Correspondenz in fremden Sprachen fleissig continuirt, ist er da er nunmehro 84. Iahr 3. Monat und 26. Tage erreicht, Anno 1654, den. 22. Julij seelig entschlaffen.

Herr Da
Rath u

Herr
David
WELSER
Röm. Kay.
May. Rath
der
XIX
Stadt-Pfleger
zu
AUGSPURG
erw. 1635. res:
1651. R. 16.
g 1570 ✝ 1654
æ 84 h 1594.
Margaretha
RECHUNGE-
RIN Ant.
Christophs T.
g ✝ 1633.
æ

David
WELSER
g 1528 ✝ 1573
æ 45 h 1564.

Antoni
WELSER
Burgermei:
g 1486 ✝ 1557
æ 71. h 1514.

Felicitas
PAUMGART-
NERIN
g ✝ 1553
æ

Anna
REÿHINGIN
von Ulm
g ✝ 1519
æ

Iohann
Conrad
REÿHING
g ✝
æ h

Regina
REMBOLD-
TIN
g ✝
æ

r David WELSER, Röm: Kay: May:
th und 19 Stadt-Pfleger zu
AUGSPURG.

Antoni WELSER g 1441 ✝ 1518 æ 77. h	Lucas WELSER g ✝ 1498 æ h		
	Ursula LAUGINGERIN Hansens. T. g ✝ æ		
Catharina VOHLIN g ✝ æ	Hans VOHLIN g ✝ æ h 1477		
	Elisabeth SCHADIN Iacobs. T. g ✝ æ		
Hans PAUMGARTNER g ✝ æ h 1485	Antoni PAUMGARTNER g ✝ æ h		
	Clara ARZTIN g ✝ æ		
Felicitas RECHLINGERIN g ✝ æ	Leonhard RECHLINGER g ✝ æ h 1473.		
	Anna MEÜTINGIN g ✝ æ		
REÿHING g ✝ æ	Erhard REYHING g ✝ æ h		
	Bethonia REHMIN g ✝ æ		
Caspar REMBOLD g ✝ 1525 æ h 1490	Balthasar REMBOLDT g ✝ 1474 æ h		
	Barbara UNGELTERIN g ✝ 1483 æ		
Elisabetha HEINTZLERIN. g ✝ 1532 æ	Heinrich HAINZEL zu Ulm g ✝ 1469 æ h		
	Barb: SCHLEICHERIN g ✝ æ		

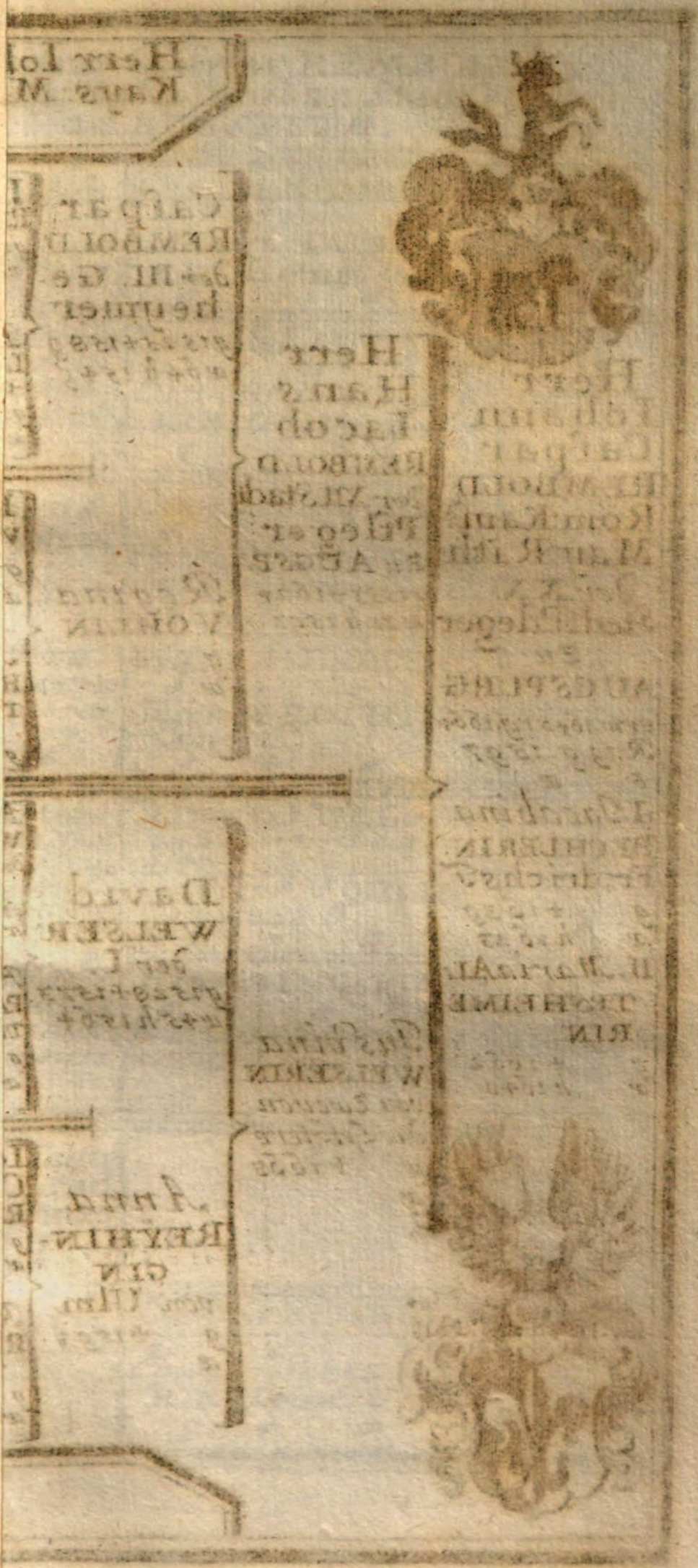
XX.

Der Edle Herr
JOH. CASPAR REMBOLD.

Herr JOHANN CASPAR REMBOLD vvurde in An. 1645. an ſtatt deſs verſtorbenen Herrn BERNHARD REHLINGERS zu einem Stadt-Pfleger und alſo Herrn DAVID WELSERN zu einem Mit-Gehülffen ervvählet.

Nachdeme er vorhero,
An. 1624. im Rath,
An. 1632. ins Kriegs-Ampt elegirt worden war, doch eben in diſem Iahr wurde er neben andern Catholiſchen aus Königl. Schwediſchen Befehl entlaſſen. An. 1635. aber reſtituirt, und An. 1637. in den Geheimen Rath und zum Einnehmer-Amt, und An. 1645. zu einem Stadt-Pfleger obgedachter maſſen beruffen, An. 1646. als das folgende Iahr überſtunde dieſe Stadt die Schwediſche und Frantzöſiſche Belagerung glücklich. Da aber An. 1649 die Paritæt laut deſs allgemeinen Friedens introducirt, und zwiſchen beyden Catholiſchen Herrn Stadt-Pflegern eine 3. jährige Alternation beliebet und deren zu folge die erſten 3. Iahre von ſeinem Herrn Collegæ DAVID VVELSERN neben dem laut Friedens introducirten Evangeliſchen Herren Stadt-Pflegern LEONHARD VVEISSEN deml. in der Regirung abſolvirt waren tratt er Herr REMBOLD das Regiment nicht nur wieder an, ſondern wurde ihm auch von Hochernannten Herrn VVELSERN gäntzlich abgetretten. An. 1653. wurde nach Abſterben Hn LEONHARD WEISSEN deſs l. ihme Herr DAVID von STETTEN zum Collega zugewæhlet, wie dann beede die bey damahligen Wahl-Tag vorgelauffene vollkommende Actus verrichtet. An. 1664. aber tratte er Herr Stadt-Pfleger alles Zuſprechens der Hn. Catholiſchen ungehindert ab, erwählte den Geiſtlichen Stand, wurde Probſt bey S. Peter und iſt Herr OCTAVIAN LANGENMANTEL an ſein Stelle kommen.

XXI. Der



Herr I
Kays: M

Herr
Iohann
Caſpar
REMBOLD
Röm: Kayſ:
May: Rath
der XX
Stadt Pfleger
zu
AUGSPURG
erw. 1645 reſ. 1664
R. 19. g. 1597
† æ
I. Jacobina
BECHLERIN
Fridrichs T.
g † 1639
æ h 1623
II. Maria Al-
TESHEIME-
RIN.
g † 1662
æ h 1640.

Herr
Hans
Iacob
REMBOLD
der XII Stadt
Pfleger
zu AUGSP.
g 1553 † 1624
æ 71 h 1593.

Caſpar
REMBOLD
der III. Ge-
heymer
g 1525 † 1589
æ 64 h 1549

Regina
VÖHLIN
g †
æ

Iustina
WELSERIN
von Zweyen
die Letztere
g † 1663
æ

David
WELSER
der I.
g 1528 † 1573
æ 45 h 1564

Anna
REYHIN-
GIN
von Ulm
g † 1591
æ

Johann Caspar REMBOLD, Röm: Kays: May: Rath und 20 Stadt Pfleger zu AUGSPURG.

Jacob REMBOLD g 1490 † 1565 æt 67. h 1523
- Caspar REMBOLD g † 1523 æt h 1514
- Elisabeth HAINZLERIN Heinr. T. g † æt.

Barbara LAUGINGERIN g 1506 † 1546 æt 40.
- Narciss LAUGINGER g † æt h 1505
- Lucia HÖCHSTÆDTERIN Georgens T. g † æt

Hans VÖHLIN g † æt h
- Conrad VÖHLIN g † æt h
- Barbara WELSERIN von 2 die letzte. Luc. T. g † æt

Afra HERWARTIN von 3 die 2. †
- Marx HERWART g † æt h
- Susanna ROTHIN Conr. T. g † æt

Antoni WELSER der V. Burgerm.r g 1486 † 1557 æt 71 h 1514.
- Antonius WELSER der IV. g 1441 † 1518 æt 71 h 1487
- Cathar.a VÖHLIN Hansens T. g † æt

Felicitas PAUMGARTNERIN g † 1553 æ
- Hans PAUMGARTNER g † æt h 1485.
- Felicitas RECHLINGERIN Leonh. T. Wittib. g † æt

Johann Conrad REYHING g † æ h
- REYHING

Regina REMBOLDTIN g † æ
- Caspar REMBOLD g † 1523 æt h 1514
- Elisabeth HAINZLERIN Heinr. T. g † æt

XXI.

Der Edle Herr
LEONHARD WEISS der I.

Herr LEONHARD WEISS der I. vvurde bey allhier dem Universal-Frieden gemäſs introducirter Paritæt durch ſämmtliche Wahl des hierzu beeidigten Ausſchuſſes der Evangeliſchen Burgerſchafft zum Stadt-Pfleger ervvählet und

gleich

gleich andere damals ervvählte Evangeliſche Senatores durch die Kayſerl. vortreffliche ſubdelegirte Herren Commiſſarien bey vorgegangener Friedens-Execution vvürcklich im Rath introducirt, darauf auch von Ihro Kayſerl. Maj. zu dero Rath allergnädigſt aufgenommen, regierete die erſten 3. Iahr neben dem Catholiſchen Hn. Stadt-Pfleger DAVID WELSERN, die übrige Lebens-Zeit aber, neben Hn. Stadt-Pfleger JOH. CASPAR REMBOLD.

An. 1632. vvurde er, da dieſe Stadt in Schvvediſcher Bottmäſſigkeit vvar, in den Rath ervvählet An. 1635. aber vvie andere Evangeliſche der Religion halber vvieder entlaſſen, biſs er in An. 1649. obgemelter maſſen bey introducirter Religions Paritæt zu einem Stadt-Pfleger neben Herrn DAVID WELSERN und Herrn JOH. CASPAR REMBOLD (vvelche vvexelsvveiſe von 3. Iahren alternirt) erkoren vvorden, in vvelcher Würde er dann,

An. 1653. den 5. Mertz ſeeligſt in GOtt entſchlaffen, vvelchen Hr. DAVID von STETTEN durch ordentliche Wahl gefolget.

Herr Leo
Rath,

Hiero-
nymus
WEISS
g 1528 † 1567
æ 39 h 1553

L
W
g
æ

Herr
Leonhard
WEISS
der I. Röm:
Kay: May:
Rath,
der XXI
Stadt Pfleger
zu
AUGSPURG
erw: 1648.
g 1588. † 1653.
æ 65 R. 5.

Hans
Iacob
WEISS
g 1559 † 1593
æ 34 h 1585

Magda,,
lena
EHEMIN
g †
æ

M
E
g
æ

A
L
G
g
æ

*I. Maria
Salome
THENNIN,
Heinr. T.
g 1593. † 1614.
æ 21. h 1614.
II. Cathar.a
ROSENBER-
GERIN Herr
Sam. BRAU-
NES Wittib.
g † 1659.
æ h 1620

Sabina
REMBOLD,,
TIN
g † 1632
æ

Iacob
REMBOLD
g 1531 † 1583
æ 52 h 1556

I
R
g
æ

B
L
G
g

Sabina
SCHLEI-
CHERIN
g 1535 † 1630
æ 95.

Le
S
g
æ

Ca
Pf
G
g

eonhard WEISS der I. Röm. Kay. May. und 21 Stadt-Pfleger zu AUGSPURG.

eonh. WEISS der III. g 1503 † 1547 æt 44 h 1525

Leonhard WEISS der II. g 1460 † æ h 1485
Helena SPÆNIN Ulr. T. g † æ

Anna VOLTZIN †

Nicolaus VOLTZ g † æ h
Barbara FISCHERIN Barth. T. g † æ

Marx EHEM † 1558 h 1523

Marx EHEM g † æ h 1487
Clara WALTHERIN Ulr. T. g † æ

Anna LAUGINGERIN † 1564

Hans LAUGINGER g † æ h
Barbara MEÜTINGIN Conr. T. g †

Iacob EMBOLD g 1498 † 1565 æt 67 h 1523

Caspar REMBOLD g † 1523 æ h 1514
Elisabeth HAINZLERIN Heinr. T. von 2 die erste g † æ

Barbara LAUGINGERIN. g 1506 † 1546 æt 40.

Narcissus LAUGINGER g † æ h 1505
Lucia HÖCHSTETERIN Georg. T.

Ieronim. SCHLEICHER † 1554 h 1527

Daniel SCHLEICHER g † h
Magdalena GÜNZBURGERIN Ioasen T. g †

Catharina PEÜTINGERIN. † æ

Conrad PEÜTINGER der IV. I.U.D. Kays. Rath g † 1547. æ h 1498.
Marg.a WELSERIN Ant. T. g † 1552 æ

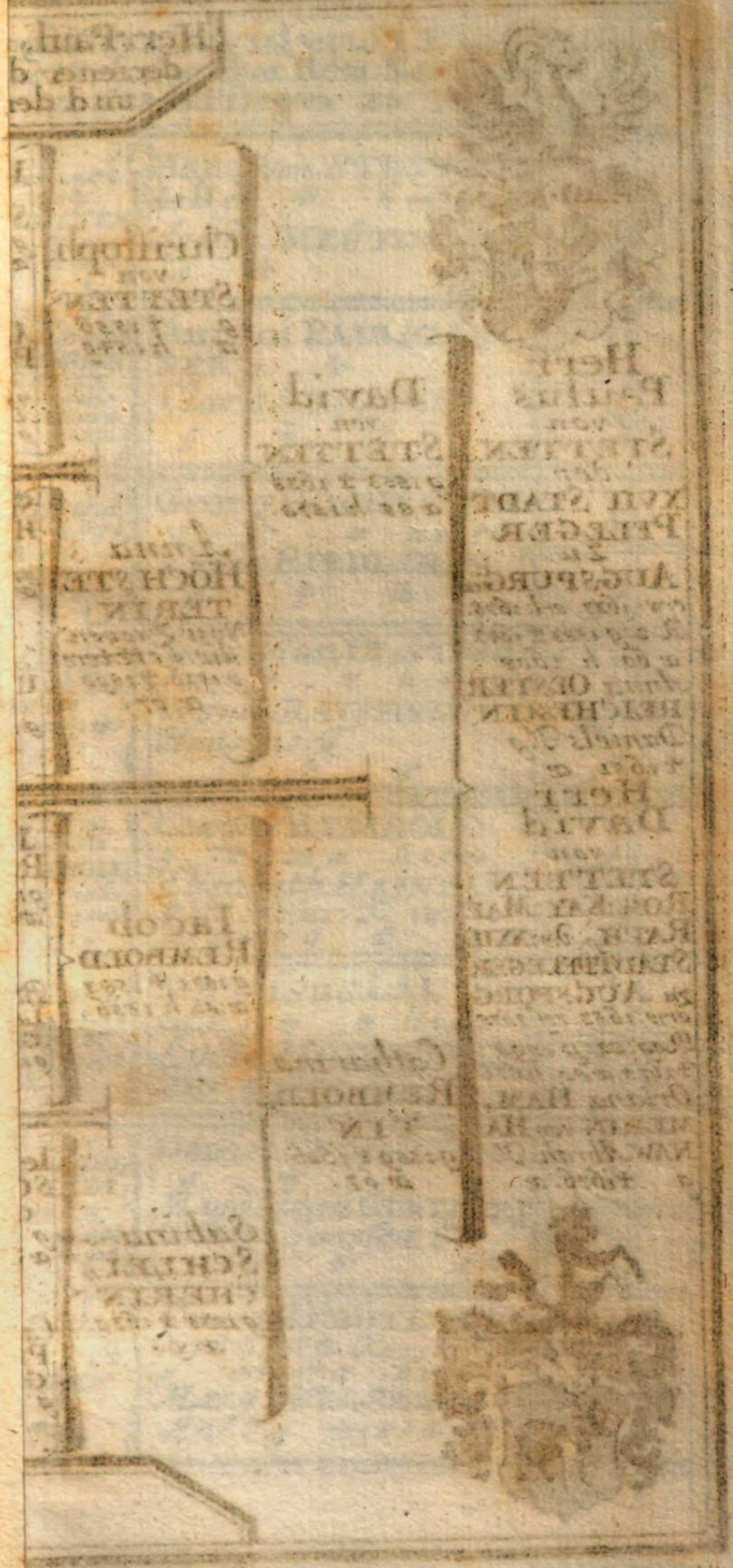
XXII.

Der Edle Herr
DAVID von STETTEN.

Herr DAVID von STETTEN ist in Anno 1653. den 3. April durch eine extraordinari Wahl an statt des seeligst verstorbenen Hn. LEONHARD WEISSENS dess I. zu einem Stadt-Pfleger mit allen Votis der Evangelischen Geschlech-

Geschlechter, wieder all sein entschuldigen erwehlet, und Herrn JOHANN CASPAR REMBOLD zu einem Collega beygefüget worden. Nachdeme er vorhero, An. 1634. den 18. May bey annoch wehrenden Schwedischen Iahren im Rath erkohren. An. 1635. aber wie andere seine Evangelische Glaubens-Genossen wieder erlassen worden, An. 1649. bey introducirter Paritæt, ist er durch den damaligen gewesten Ausschus in den Geheimen Rath und zum Einnehmer-Ampt erwählet, durch die Kayserliche vortreffliche subdelegirte Herren Commissarios, bey selber vorgegangenen Friedens-Execution in den Rath introducirt, hernach An. 1653. den 3. April durch eine extraordinari VVahl, wie oben gedacht, zu einem Stadt-Pfleger zu VVohlgedachten Herrn REMBOLD erwählet worden, und haben beede Herren Stadt-Pfleger bey dem VVahl-Tag Königs FERDINANDI IV. in aller, unterthänigster Devotion aufgewartet. An. 1664. ist an statt offt wolerwehnten Herrn Stadt-Pfleger REMBOLDS, weilen solcher den Geistlichen Stand angetretten, Herr OCTAVIAN LANGENMANTEL ihm zu einem Collega adjungirt. Anno 1675. aber da er Alters wegen resigniret, Hr. LEONHARD VVEISS der II. erwählet worden er aber noch selbiges Iahr in GOtt verschieden.

XXIII. Der



Herr Paul
der iener
und de

Herr Paulus von STETTEN der XVII STADT PFLEGER zu AUGSPURG etc. erw: 1633. erl: 1635. R. 2. g 1583. † 1643 æ 60. h 1608

Anna OESTERREICHERIN Daniels T. g † 1651 æ

Herr David von STETTEN ROM: KAY: MAY: RATH. der XXII STADTPFLEGER zu AUGSPURG erw: 1653. res: 1675 Reg: 22. g 1595 † 1675. æ 80. h 1638

Oriana HAMMERIN von HANAW Abrah. T. g † 1676. æ

David von STETTEN g 1553 † 1638 æ 85 h. 1578.

Christoph von STETTEN g † 1556 æ h 1549.

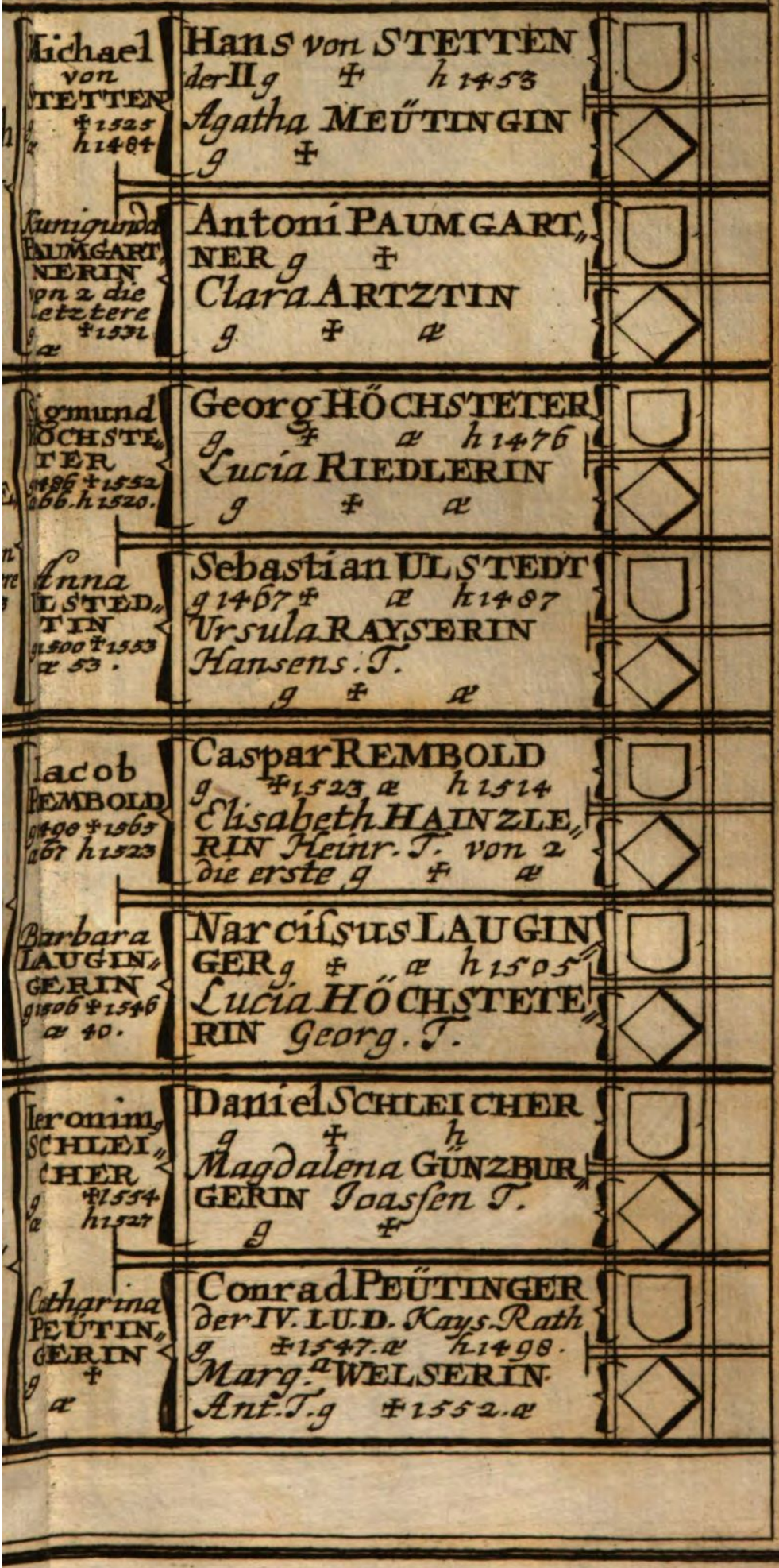
Anna HÖCHSTETERIN Von Zweyen die Letztere g 1526. † 1593 æ 67.

Catharina REMBOLDTIN g 1559. † 1626. æ 67.

Iacob REMBOLD g 1531 † 1583 æ 52 h 1556.

Sabina SCHLEICHERIN g 1535 † 1630 æ 95.

und Herr David von STETTEN Gebrü
der 17 dieser aber Röm: Kay: May: Rath,
der 22 Stadt Pfleger zu AUGSPURG.



HERREN STADTPFLEGERE zu AUGSPURG.

DIE HERREN STADT PELEGERE zu AUG SPURG Aus denen PATRICIIS Nach CAROLI NISCHER Verordnung in A: 1548. vnd darauf durch den TEVTSCHE FRIDEN in A: 1648. Introducirter RELIGIONS PARITÆT So da Regieret Nach CHRISTI Gebuhrt In denen

Joh: Stridbeck Junr. fec: et exc: Cum Gratia et Privilegio Sac: Cæsareæ Majestatis

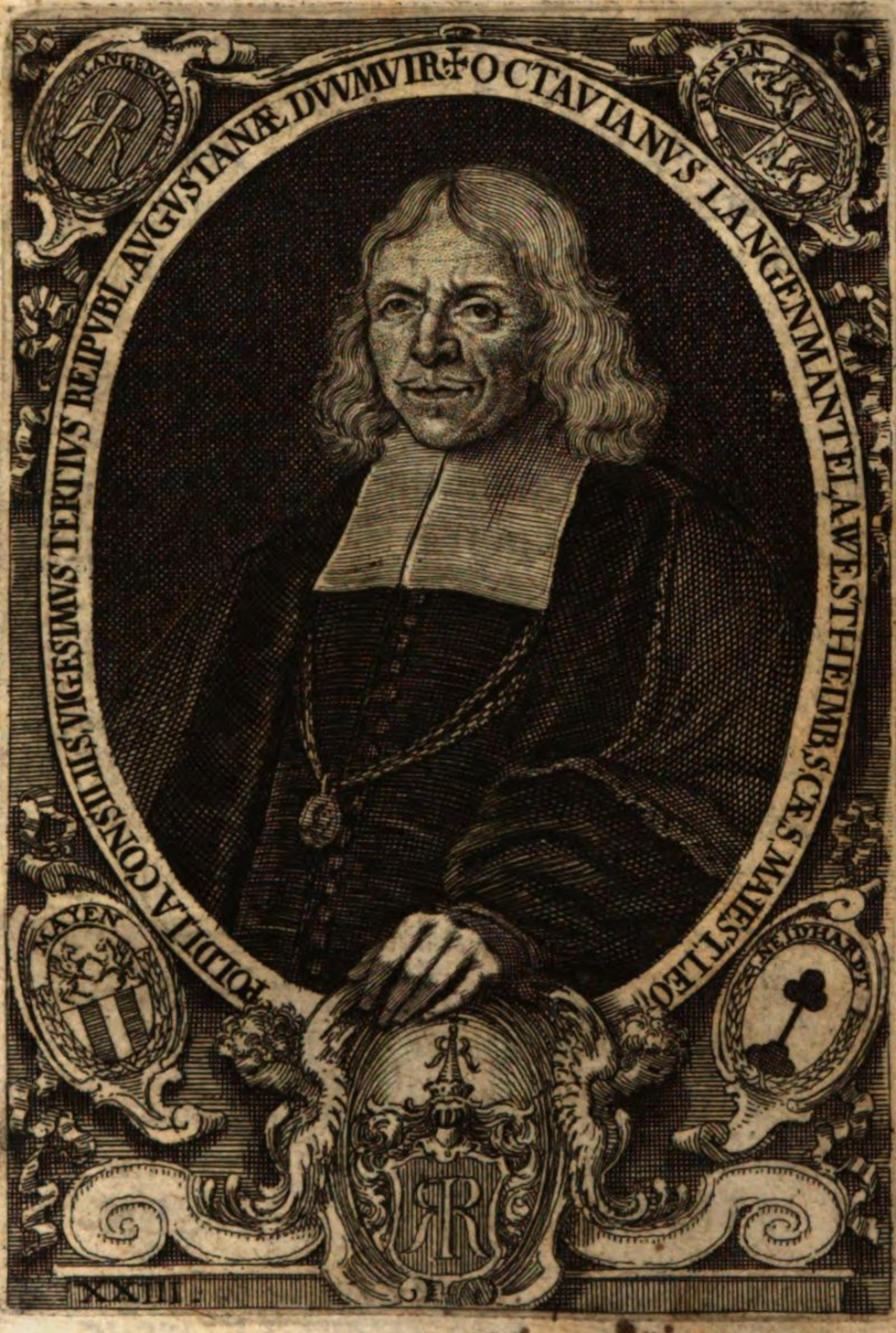
							Regiments Jahr Eines	Regiments Jahr Beder
XVI	VON KAYSER CARO LO Quinto an Bis MAT THIA I oder von A°. 1548. Bis A°. 1612. Insonderheit Zur Zeit KAYS ERS.	CARO LI Quinti 2. mahlige Enderung	LEO RAUENSPURG ER ig. a. 1548. + 1553.	R5.	1	Interims zeit.	Anton: Christoph Rechlinger	
			MARX ULSTÆDT 2. g. 1494. a. 1548. r: 1549. æ 55.	Ri			MARX FUGGER 6. g. 1529. a. 1576. r. 1585. + 1597. æ 68	9
			Leo Rauenspurger, HEINR RECHLIN GER 3. g. 1509. a. 1549. + 1575. æ 66.	R9 4 R25			Anton: Christf: Rechlingr	
			Heinrich Rechlinger, CHRISF PEUTING ER 4. g. 1511. a. 1553. + 1576. æ 65.	22 R23		Friedliche zeif	IOHANNES WELSER 7. g. 1530. a. 1585. + 1596. æ 66.	4
		FERDI NANDI des. I.					Iohannes Welser CHRISTF ILSUNG 8. g. 1533. a. 1589. + 1594. æ 61.	R10 5 R5
		MAXIMI LIANI des II.	Christoph Peutinger, ANT. CHRF RECHLI NGER 5. g. 1519. a. 1575. + 1589. æ 70.	1 R14			Iohannes Welsr. OCTAU: SEC: FUGGER 9. g. 1549. a. 1594. + 1600. æ 51.	1 R5
		RUDOL PHI. II.					Octau: Secund, Fugger, QUIRIN, RECHLING ER 10. g. 1544. a. 1596. r. 1604. + 1605. æ 61.	4 R8
		MAT THIÆ	Marx Welser, IOH: IAC: REMBOLD 12. g. 1553. a. 1604. + 1624. æ 71.	10 R20		Ruhige zeif	Quirinus Rechlinger, MARX WELSER 11. g. 1558. a. 1600. + 1614. æ 56.	4 R14
			Ioh: Iacob Rembold, HIERON: IM HOF 13. g. 1573. a. 1614. e. 1632.				Hieronimus im Hof, BERNH: RECHLING ER 14. g. 1563. a. 1624. e. 1632.	8
		FERDI NANDI					rest: 1635. + 1645. æ 82.	R21
		des II.	David Welser, IOH: CASP: REMBOLD 20. g. 1591. a. 1645. bis 1649.	4		Kayserl: Friedens zeif und Parifat	IEREM: IAC: STENG LIN 15. g. 1589. a. 1632. e. 1635. + 1645.	E 2
			abermahl a. 1652. r. 1664.	R15			æ 56.	R3,
			ward Geist: Prob: bey S: Petr				LUDWICH REHM 16. g. 1562. a. 1632. + 1633.	E R2.
	VON KAYSER MAT THIA I Bis LEO POLDO den I. Magno oder von A°. 1612 Bis Jetzo Insonderheit Zur Zeit KAYS ERS	FERDI NANDI des III	David Welser, LEONHARD WEISS d. I. 21. g. 1588. a. 1649. + 1653. æ 65.	3 R4 E			Ierem: Iac: Stenglin. PAUL V. STETTEN 17. g. 1583. a. 1633. e. 1635. R. 1 + 1643. æ 60.	E 1 E
			Iohann Casp: Rembold abermahl a°. 1652.	1			Hieron: im Hof rest: u. resig: u. + 1635	
			Leonhard Weiss	E			Bernh: Rechlinger. rest: 1635	
			Ioh: Casp: Rembold DAUID V. STETTEN. 22. g. 1595. a. 1653. r. v. + 1675. æ 80.	13 R22 E			Bernh: Rechlinger. CONR. PEUTING GER 18. g. 1572. a. 1635. + 1635. æ 63.	+ Mo nats R4 m.
			David von Stetten ANTEL	E			Bernh: Rechlinger.	
		LEO POLDI des I. Magni	OCTAUI: LANGENM 23. g. 1613. a. 1664. r. 1688. + 1689. æ 76.	10 R24			DAUID WELSER 19. g. 1570. a. 1635. r. 1653. + 16 æ 82.	10 R17
			Octau: Langenmantel					
			LEONHARD WEISS d. II. 24. g. a. 1675.	13 E				
			Leonhard Weiss der II IOH: MELCH: ILSU NG 25. g. a. 1688.	7				
			Leonhard Weiss der II IOSEPH ADRIAN IM HOF 26. g. 1655. a. 1695.					

Ruhige zeif Reformation Schwedisch zeif Erste Kayerl: Kriegs zeif 1691

Anton Christoph Rechlinger
MARX FUGGER
Anton Christ. Rechlinger
IOHANNES WELSER
Iohannes Welser
CHRISTF. II. SUNG
Iohannes Welser
OCTAV. SEC. FUGGER
Octav. Secund. Fugger
OPIRIN. RECHLING
Quirinus Rechlinger
MARX WELSER
Hieronimus im Hof
BERNH. RECHLING
JEREM. IAC. STENG
LUDWIGH REHM
Ierem. Iac. Stenglin
PAUL. V. STETTEN
Hieron im Hof
Bernh. Rechlinger
Bernh. Rechlinger
CONR. PEUTING
Bernh. Rechlinger
DAUID WELSER

XXIII.

Der Edle Herr OCTAVIAN LANGEN-MANTEL.



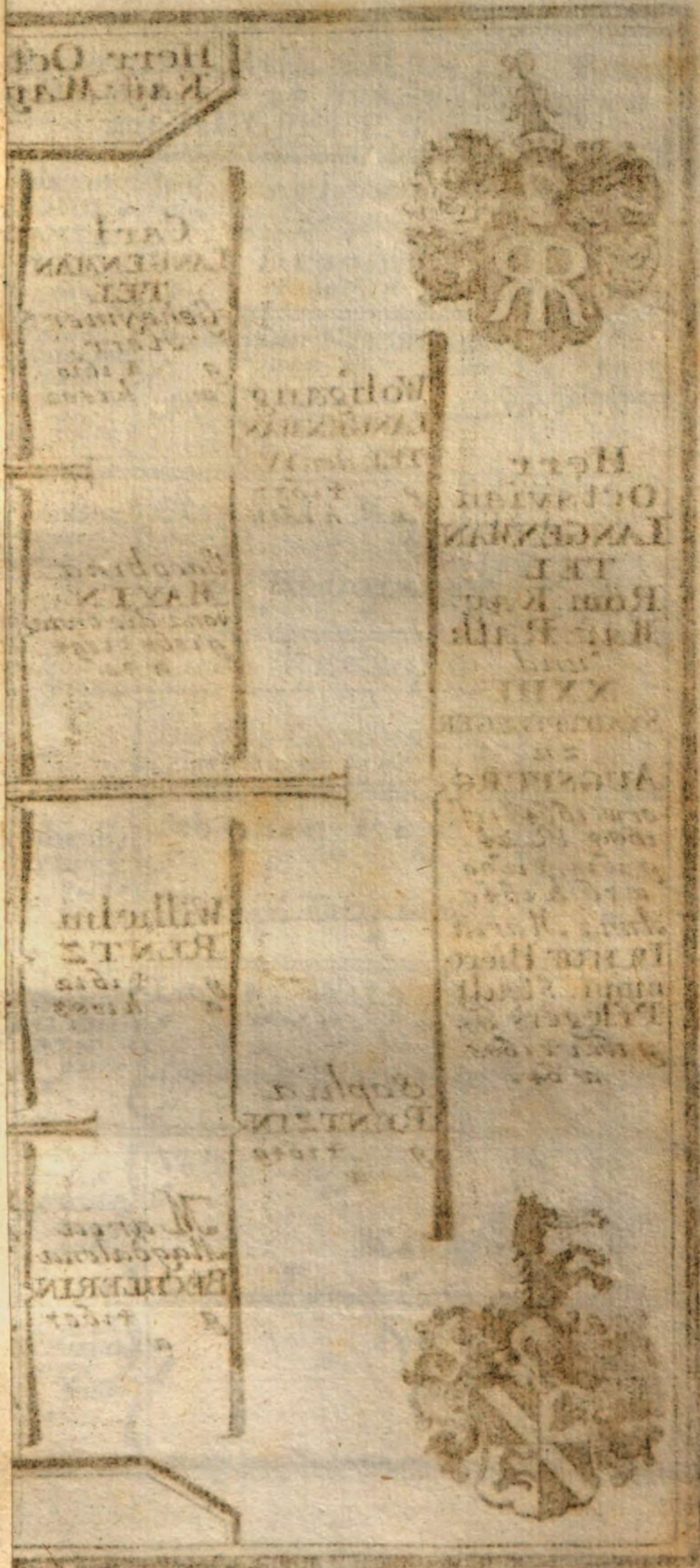
Herr OCTAVIAN LANGEN-MANTEL wurde in An. 1664. den 29. April durch eine angeſtelte Extraordinarie Wahl vermittelſt der mehreren Stimmen der Catholiſchen Hn. Geſchlech-

ter an statt Herrn JOH. CASPAR REMBOLDTS (welcher das Stadt-Pfleger-Ampt ab- und zugleich den Geistlichen Standt, und die Probstey bey S. Peter angetretten hatte zu einem Stadt-Pfleger erwehlet, und Herrn DAVID von STETTEN zu einem zweyten Collega, adjungieret. Nachdeme derselbe Anno 1642. in ein Ehrl. Stadt-Gericht An. 1648. zu einem Burgermeister, An. 1661. aber in den Geheimen Rath erwählet worden war.

An. 1664. den 29. April durch die mehrere Stimmen die VVahl zum Stadt-Pfleger-Ampt erfolget, wormit sie dann Herrn DAVIDS von STETTENS, und nachdeme dieser Anno 1675. resignirt auch weiter Herrn LEONHARD VVEISSENS dess II. Collega worden, als aber er Hr. Stadt-Pfleger Alters und Leibes-Schwachheit halber Anno 1682. diese VVürde abgetretten, ist an dessen statt Herr JOHANN MELCHIOR ILSUNG zu einem Stadt-Pfleger erwählet, und Hn. VVEISSEN zugegeben worden, und ist er Hr. Stadt-Pfleger LANGENMANTEL,

An. 16[illegible] den 3. Mertz in GOtt seelig verschieden.

XXIV.



Herr Octavian
LANGENMANTEL
Röm: Kay:
May: Rath
und
XXIII
STADTPFLEGER
zu
AUGSPURG
erw: 1664. res:
1680. R. 24.
g 1613. † 1689.
æ 76 h 1640.
Anna Maria
IM HOF. Hieronymi. Stadt-
Pflegers T.
g 1621 † 1685
æ 64.

Wolfgang
LANGENMANTEL der IV
g † 1637
æ h 1612

Carl
LANGENMAN
TEL
Geheymer
Herr.
g † 1610
æ h 1582

Jacobina
MAYIN
von 2 die Erst
g 1564 † 1694
æ 30

Sophia
RENTZIN
g † 1649
æ

Wilhelm
RENTZ
g † 1612
æ h 1503

Maria
Magdalen
BECHLERI
g † 160
æ

Herr Octavian LANGENMANTEL Röm: Kay: May: Rath und 23 Stadt-Pfleger zu AUGSPURG.

Wolfgang LANGENMANTEL der IV ♂ †1637 ♀ h1612

Carl LANGENMANTEL Geheymer Herr. ♂ †1610 ♀ h1582

Wolfgang LANGENMANTEL der II ♂ †1568 ♀ h1548

Wolfgang LANGENMANTEL der I Geheymer Herr. ♂ †1557. ♀ h1513.

Ursula PAUMGARTNERIN ♂ †1566. ♀

Helena NEYDHARDTIN von 2 die Erste ♂ †1550 ♀

Sebastian NEYDHARDT ♂ †1554. ♀ h1513

Helena HERWARTIN Christophs T. ♂ †1543. ♀

Jacobina MAYIN von 2 die Erste ♂1564 †1631 ♀ 30

Bartholome MAY ♂ †1577 ♀ h

Claudius MAY ♂ † ♀ h

Lucia BRÜGLERIN ♂ † ♀

Sibylla REMBOLDTIN ♂ † ♀

Iacob REMBOLD ♂1498 †1565 ♀ h1523

Barbara LAUGINGERIN ♂1506 †1546 ♀ 40

Wilhelm RENTZ ♂ †1612 ♀ h1583

Ambrosi RENTZ ♂ †1565 ♀ h1541

Sebastian RENTZ ♂ † ♀ h

Elisabeth EHINGERIN ♂ † ♀

Regina WALTHERIN ♂ †1578 ♀

Lucas WALTHER ♂ †1628 ♀ h1503

Appolonia MÜHLICHIN ♂ †1650 ♀

ophia ENTZIN †1649 ♀

Maria Magdalena BECHLERIN ♂ †1607 ♀

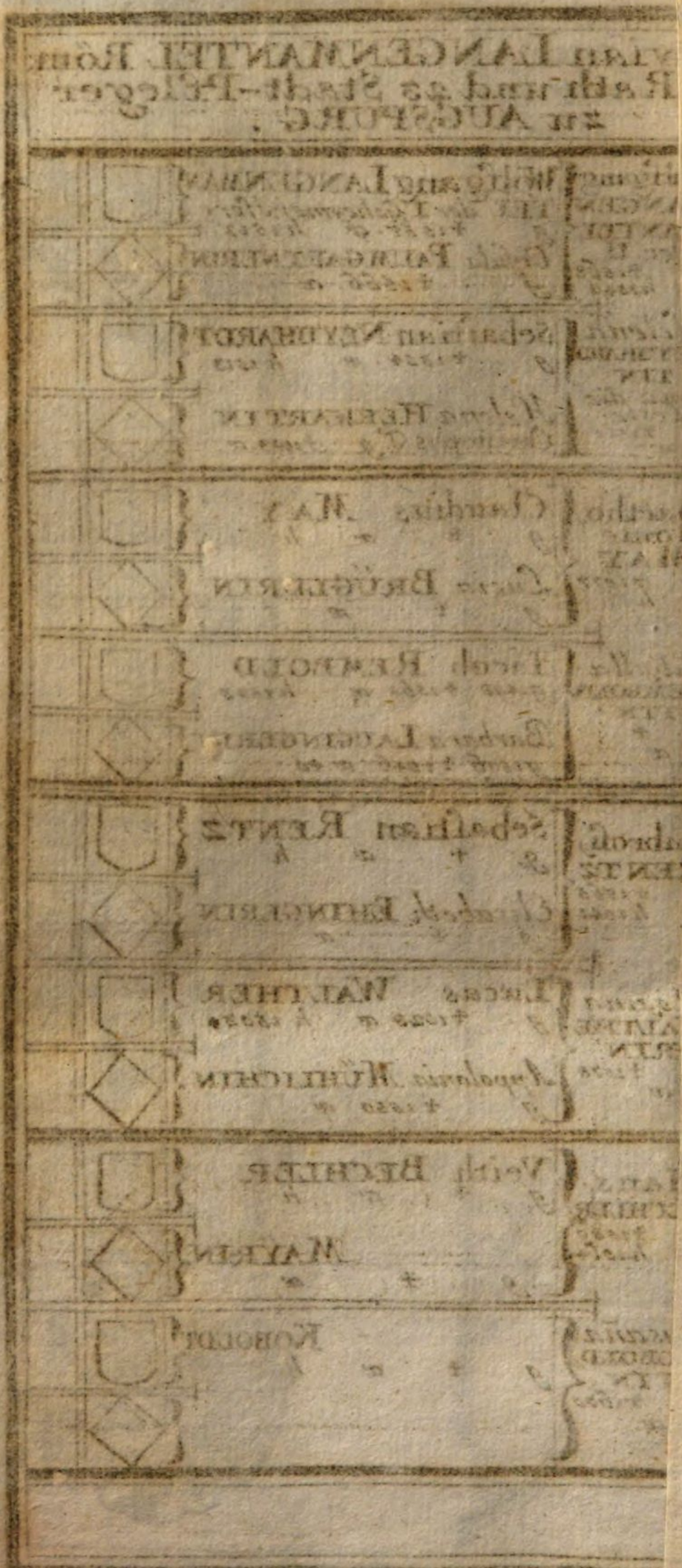
Hans BECHLER ♂ †1589 ♀ h1564

Veith BECHLER ♂ † ♀ h

MAYRIN ♂ † ♀

Susana KOBOLDTIN ♂ †1600 ♀

KOBOLDT ♂ † ♀ h



XXIV.

Der Edle Herr

LEONHARD WEISS der II.

Herr LEONHARD WEISS der II. vvurde an ſtadt Hn. DAVIDS von STETTEN (vvelcher gehörter maſſen reſignirt hatte) Anno 1675. ervvählet, und alſo Herrn OCTAVIAN LANGENMANTEL zum Collega beygeſellet. Nachdeme derſelbe vorhero

An. 1653. ins Ehr-Löbl. Stadt-Gericht An. 1659. aber im Rath erkiſet; An. 1759. zu dem Ober-Pfleg-Ampt, An. 1667. zu einem alternierenden Proviant und Zeug-Herrn verordnet, Anno 1670. zum Burgermeiſter-Ampt, zwey Iahr hernach An. 1672. in den Geheimen Rath, und dann endlich vvie gedacht An. 1675. zu einem Stadt-Pfleger eligirt vvorden. Anno 1688. vvurde, nachdeme Herr OCTAVIAN LANGENMANTEL reſignirt, Herr JOHANN MELCHIOR ILSUNG an deſſen Stelle, ihme Herrn Stadt-Pfleger WEISSEN zum zvveiten Collega beygefüget, An. 1689. und 1690. hat er Hr. Stadt Pfleger WEISS neben Hochgedachten Hn. Stadt-Pflegern ILSUNG bey dem allhier gehaltenen Collegial-Wahl-und Crönungs-Tag, Ihro Kayſerl. und Könìgl. Majeſtæten allerunterthänigſt beneventirt, auch ſo dann als dieſelbe An. 1690. den 3. Februar abgereiſet, aller gehorſamſt valedicirt, vvelches beede mal auſſerhalb der Stadt Publice und ſub dio geſchehen iſt.

XXV.

Herr
Rom: K

HANS IACOB
WEISS
g 1559 † 1593
h 1585

Herr
LEONHARD
WEISS
STADTFLEGER
g 1588 † 1653
h 1620

Herr
LEONHARD
WEISS der II
ROM: KAYSERL:
MAI: RATH
und
XXIV
STADTFLEGER
zu
AUGSPURG
g. 1626
Vermählt
mit
I. Cathar. Magda.
IMLERIN
von STUDGARD
g † 1671 h 1653
II. Maria Barbara
LAUBERIN
GEORG SIGMŪD
AMMANS
Wittib
g h 1679

Sabina
REMBOLDIN
g † 1632

CARL RO
SENBERGER
g † h

Catharina
ROSENBER
GERIN
SAMUEL BRAUNS
Wittib
von 2en die ander
g † 1659

Susanna
ZOTTIN
g †

LEONHARD WEISS der II
...y. May: Rath und 24 Stadt-Pfleger zu AUGSPURG.

IERONIM WEISS g 1528 ✝ 1576 h 1553	LEONHARD WEISS g 1503 ✝ 1547 h 1525	
	Anna VOLTZIN. g ✝	
Magdalena EHENIN g ✝	MARX EHEN g ✝ 1558 h 1523	
	Anna LAUGINGERIN g ✝ 1564	
IACOB REMBOLD g 1531 ✝ 1583 h 1556 æ 52.	IACOB REMBOLD g 1498 ✝ 1565 h 1523	
	Barbara LAUGINGERIN g 1506 ✝ 1546 æ 46	
Sabina SCHLEICHERIN g 1535 ✝ 1630 æ 95	IERONIM SCHLEICHER g ✝ 1554 h 1527	
	Catharina PEUTINGERIN g ✝	
HANS ROSSENBERGER g ✝ 1565 h 1531	MARQUARD ROSENBERGER g ✝ h	
	Clara EHINGERIN g ✝	
Cunigund PIMLIN g 1513 ✝ æ	LEONHARD PIMMEL g 1525 ✝ h 1490	
	Waldpurg WÜRSUNGIN g 1453 ✝ 1529 æ 56	
IOSEPH ZOTT g ✝	HANS ZOTT g ✝ h	
	Anna FRONHEIMERIN g ✝	
Felicitas EDERIN g ✝	GEORG EDER g ✝ h	
	Appolonia GANSBERGERIN g ✝	

XXV.

Der Edle Herr
JOH. MELCHIOR ILSUNG.

Herr JOH. MELCHIOR ILSUNG vvurde an ſtatt Herrn OCTAVIAN LANGENMANTELS (vvelcher hohen Alters und ſchvvacher Leibes Kräfften halber reſignirt hatte) An. 1688. den 2. Auguſti durch die ordinari

Wahl

Wahl zu einem Stadt-Pfleger erkoren, und Herr LEONHARD WEISSEN dem II. zu einem Collega beygefüget. Nachdeme derselbe vorhero An. 1664. in den Rath ervvählet, und zugleich zu einem Hospital-Pfleger constituirt; An. 1672. zum alternirenden Proviant und Kriegs-Ampt verordnet, so dann An. 1674. zum Steuer-Ampt von dar, An. 1677. zu dem alternirenden Einnehmer- und Bau-Ampt hernach An. 1682. in dem Geheimen Rath und Einnehmer-Ampt, endlich aber vvie ervvehnt, An. 1688. an statt Herrn OCTAVIAN LANGENMANTELS zu einem Stadt-Pfleger ervvählet, und Hn. LEONHARD WEISSEN dem II. zum Collega zugesellet vvorden, An. 1689. und 1690. hat er Herr Stadt-Pfleger bey allhiegen Collegial-Wah-lund Krönungs-Tag Ihro Kayserl. und Königl. Maj. allerunterthänigst beneventitt, auch bey dero verreisen valedicirt. Dises hohe Ampt hat er Hr. Stadt-Pfleger höchstrühmlich verwaltet, bis An. 1695 den 3 Merz, da ihn der Todt dem geheimen VVesen entrissen, und succedirte Herr JOSEPH ADRIAN IM HOF. XXVI.

Herr Io
Kays: R

Herr
Iohann
Melchior
ILSUNG
Rõm: Kayſ:
May: Rath
der XXV
Stadt Pfleger
zu
AUGSPURG
erw. Aº 1688
g 1620
hi 650

Anna Maria
EHINGERIN
von
Baltzheim
g

Hans
Felix
ILSUNG
g † 1645
a hi 617

Hans
Melchior
ILSUNG
g † 1610
æ h

Catharina
KLAMERIN
von
Kempten
g † 1624
æ

Catharina
SCHRENCKRIN
von
Notzingen
g † 1659
æ

Iohann
SCHRENCK
von
Notzingen
g † 1619
æ hi 584

Maria
SCHELIEN
BERGERIN
g †
æ

Iohann Melchior ILSUNG Röm: May: Rath und 25 Stadt Pfleger zu AUGSPURG.

Herr Cristoph ILSUNG Stadt Pfleger g ✝1594 æ h1559	Melchior ILSUNG Burgerme. g ✝1565 æ h1532	□
	Margaretha RECHLINGERIN Ioh. T. g ✝ æ	◇
Emerita SCHULDHEISSIN von Berlingē ✝ æ	Iohañ SCHULDHEIS von Sindringē in Hohenfels g ✝ æ h	□
	Emerita von FREYBURG Ioh. T. g ✝ æ	◇
Felix KLAMER von Weldach ✝ h	Iohann KLAMER von Weldach. g ✝ æ h	□
	Anna HEELIN Ioh. T. g ✝ æ	◇
Susanna KLEINHANSIN ✝ æ	Iohann KLEINHANS g ✝ æ h	□
	Catharina STRAUBIN Georgy T. g ✝ æ	◇
Caspar SCHRENCK von Notzingē ✝ h	Caspar SCHRENCK von Notzingen g ✝ æ h	□
	Elisabeth HOFERIN g ✝ æ	◇
Margaretha RUDOLPHIN ✝ æ	Thomas RUDOLPH von Haidenheim g ✝ æ h	□
	Margaretha ZIRNGASTIN g ✝ æ	◇
Mattheus SCHELLENBERGER g ✝1565 æ h1544	Lucas SCHELLENBERGER g ✝1539 æ h1500	□
	Anna HERWARTIN g ✝1554 æ	◇
Felicitas WALTHERIN g ✝1554 æ	Lucas WALTHER g ✝1520 æ h1503	□
	Apollonia MÜHLICHIN g ✝1550 æ	◇

XXVI.

Der Edle Herr
JOSEPH ADRIAN IM HOFF.

Herr JOSEPH ADRIAN IM HOFF vvurde Anno 1695. den 7. April. durch eine von denen *Catholiſchen Herren Raths-Vervvandten* von *Geſchlechtern* vorgenommene extraordinari Wahl, an ſtatt deſs den 3. Merz vorher in

GOtt ſelig entſchlaffenen Hn. JOH. MELCHIOR ILSUNGS, und zvvar folgender Weiſe zu einem Stadt-Pfleger ervvehlet, daſs nemlich Anfangs zu deſſen hierdurch vacirend gevvordenen Geheimen Raths-Stelle er Herr JOSEPH ADRIAN IM HOFF von *Spühlberg* und *Ober-Schvvambach* nachdeme ſolche Wahl zum drittenmale vviederholet vvorden, indeme auf denſelben, vvie auch Herrn JOHANN JACOB IM HOFF deſs Innern Raths und ältern Bau-Herrn jedesmal gleiche Vota ausgefallen, endlich *per ſortem* zu einem Geheimen, und folglich zu einem Stadt-Pfleger Catholiſchen Theils, durch die mehrere Stimmen ordentlich elegirt und ervvählet, auch gleich ſelbigen Iahrs von Ihro Kayſerl. Maj. zu dero Rath erhoben. Nachdeme derſelbe vorhero An. 1678. in dem Rath elegirt, ſo dann

An. 168[illegible] an die Ober-Pfleg denominirt, in An. 1685. zu dem Burgermeiſter- an das Umgeld-Ampt aber in An. 1690. ervvählet vvorden.

Sein

Herr
Röm
Sta

Herr
Hieronym,
IM HOFF
Stadt
Pfleger
g 1573. † 1635
æ 62. h

Franciscus
IM HOFF
Burger
Meister
hernach auch
Geheymer
g 1635. † 1679.
æ 64. h

Herr
Ioseph
Adrian
IM HOFF
Röm. Kay:
May: Rath
der
XXVI
Stadt Pfleger
zu
AVGSPVRG
Erw: A° 1695
g. 1655.
h

* Maria
Dorothea
IM HOFF
Ferdin. T.
g.

Rosina
WELSERIN
g
æ
†

Sigismund,
IÆCKLIN
von
Hohen
Realt
g
æ
†
h

Maria
Eleonora
IÆCKLININ
von
Hohen
Realt
g
æ
†

Anna
Maria
SCHÜTZIN
aus m
Aitinger
Thal
g
æ
†

rr Ioseph Adrian IM HOFF
om: Kay: May: Rath und 26
Stadt Pfleger zu AVGSPVRG.

Heronym. IM HOFF
g 1532. † 1577. æ 65. h

Sebastian IM HOFF
g † æ h

Catharina FUETERERIN
g † æ

Catharina KRAFTIN von Ulm
g 1564. die letzte † 1593.

Wilhelm KRAFT in Ulm.
g † æ h

Veronica RÖTHIN
g † æ

Herr Hans WELSER Stadt Pfleger
g 1530. † 1598. æ 68. h

Barthol. WELSER Kays. CARLS des V. Rath
g. 1484. † 1546. æ 62. h

Felicitas GRANDERIN
g † æ

Catharina REMBOLDTIN
g † æ

Iacob REMBOLDT
g 1498. † 1565. æ 67. h 1523.

Barbara LAVGINGERIN
g 1506. † 1546. æ 40.

IÆCKLIN
g † æ

IÆCKLIN

SCHÜTZ
g † æ

SCHÜTZ

Seyn alſo hiermit alle *Herren Stadt-Pflegere* diſer deſs Heil. Römiſchen Reichs Freyer Stadt *Augſpurg* dero ordentlichen Regiments Folge, und vollführten Lebens-Wandel nach, ſamt dero *Bildnuſſen, Ahnen-Deduction*, auch *Vætter*- und *Mütterlichen VVappen* aufs compendioſeſte vorgeſtellet.

Wer aber auf einmal alle in einer Tabell zu ſehen, und wie lange jeglicher regiret, alſo fort in einem Anblick erſehen wolte, deme kan die beyſtehende *Chronologiſche Succeſſions-Tabell* alſo fort Bericht abſtatten, darbey zu vviſſen, das beygeſetzte Buchſtaben und Zieffer folgendes bedeuten, als

Die Romaner Zahlen denotiren das *Seculum*.

Die erſte Zieffer unter den Namen die Zahl der Ordnung.

. Der Buchſtab *g.* geboren
a den Anfang der Regierung
e das Ende oder Erlaſſung
✝ das Abſterben
r Reſignation
R Wie viel Iahr das Regiment geführet.

Die letzte Zahl vvie viel Jahr beyde miteinander regiret,
E bemercket die Evangelische, vvie alles beystehende Tabell deutlich zu verstehen giebet.

Darmit auch also fort ins Gesicht falle, vvelchen Familien bishero diese hohe Würde betroffen, so kan hiervon die absonderliche *Designations-Tabell* auch also fort die verlangte Nachricht geben.

Und gleich vvie vvir Anfangs gethan; also bedingen vvir abermal und vviederholen die im *Vorbericht* enthaltene *Vervvahrung* und *Protestation*, dass im Fall einige importierliche Fehler aus Ermanglung gnugsamen Berichts dermalen vorgelauffen, selbige nicht nur allein *ohne jemandens Præjudiz geschehen seyen*, sondern auch anerbottener massen (*auf erlangende eigentlichere Information*) ins künfftige corrigirt und verbessert vverden sollen.

Ersuchen auch nochmalen, das im Fall, mit ein und anderer *Anzeig* mehrerer *Geburts-Absterbens* und Vermæhlungs Jahre, als auch von ein und anderer Familie *Genealogien*, *Ahnen-Deductionen*, *Wappen*

pen, *Abdruck* oder *Abrisse* von *gleichenden Conterfaiten* und dergleichen an Handen gegangen vverden könte, uns darmit Grg. zu gratificiren, darmit die gedachter massen colligirte vollständige *Genealogien*, der so vvol annoch florierenden als erlosehenen alhiger Herrn Patriciorum so vvol, als anderer vornehmen Familien desto accurater herausser gegeben, und diesen (so GOtt vvill) bald folgen könte.

Indessen vvünschen vvir zum Beschlus, dass der dreyeinige GOtt, diese löbliche Stadt vveiter unter seine Gnaden-Flügeln nehmen, mit seinen Augen gleiten, vor allem Ubel bevvahren, dero Flor aufnehmen, und Wachsthum mildreich befördern, dero Regenten, sonderlich *beede Herren Stadt Pflegere* bey gesegneter Regirung in guten geruhigen Alter conserviren, und in Summa sie mit Seelen und Leibes Wohlthaten reichlich überschütten, und dieser löbl. Stadt fernerer Beschützer und Beschirmer seyn und bleiben vvolle biss an der Welt

E. N. D. E.

STADTBIBLIOTHEK AUGSBURG

Desgnation
der
Tanzer
aus welchen
Herren STADTPFE
Erwehlet

1 RAVENSPURGER	Leo	I
	g. a 1546 + 1553 a. R. 5.	
2 ULSTADT	Marx	II
	g. 1494 a 1546 + 1549 + 1556. a. 52. R. 2.	
3 RECHINGER	Heinrich	III
	g. 1509 a 1540 + 1555 a. 66. R. 26.	
	Anthoni Christoph	V
	g. 1519 a 1573 + 1589 a. 70. R. 14.	
	Quirinus	X
	g. 1544 a 1596 + 1604 + 1605 a. 60. R. 9.	
	Bernhard	XIV
	g. 1563 a 1624 + 1643 a. 82. R. 21.	
4 PEÜTINGER	Christoph	
	g. 1511 a 1553 + 1570 a. 66. R. 23.	
	Conrad	XVIII
	g. 1572 a 1635 + 1635 a. 63. R. 4 mon.	
5 FUGGER	Marcus	VI
	g. 1529 a 1576 + 1585 + 1592 a. 66. R. 9.	
	Octavian, Secund,	IX
	g. 1549 a 1594 + 1600 a. 51. R. 6.	
6 WELSER	Iohannes	VII
	g. 1530 a 1585 + 1596 a. 66. R. 10.	
	Marcus	XI
	g. 1558 a 1602 + 1614 a. 56.	
	David	XIX
	g. 1570 a 1633 + 1634 R. 18.	

DESIGNATIO
d
FAMI
aus welchen
Herren STADTPF
Erwehle

1 RAVENSPURGER
Leo I
g a 1548. + 1553. æ R5.

2 ULSTÆDT
Marx II
g 1494. a 1548. r 1549. + 1556.
æ 62. R 1.

3 RECHLINGER
Heinrich III
g 1509. a 1549. + 1575. æ 66. R 26.
Anthoni Christoph . . . V
g 1519. a 1575. + 1589. æ 70. R 14.
Quirinus X
g 1544. a 1596. r 1604. + 1605. æ 61. Rg.
Bernhard XI
g 1563. a 1624. + 1645. æ 82. R 21.

4 PEUTINGER
Christoph IV
g 1511. a 1553. + 1576. æ 66. R 23.
Conrad XVI
g 1572. a 1635. + 1635. æ 63. R 4. mon.

5 FUGGER
Marcus VI
g 1529. a 1576. r 1585. + 1597. æ 68. Rg.
Octavian, Secund, IX
g 1549. a 1594. + 1600. æ 51. R 6.

6 WELSER
Iohannes VI
g 1530. a 1585. + 1596. æ 66. R 10.
Marcus X
g 1558. a 1600. + 1614. æ 56.
David XI
g 1570. a 1635. r 1653. + 1654. R 18.

...TIONS-TABELL
...deren
...MILIEN
...hen die Bisherige
...TPFLEGERE zu AUGSPURG
...ehlet worden.

7 ILSUNG	Christoph ..... VIII g 1533. a 1589. + 1594. æ 61. R 5.	
	Iohann Melchior ... XXV g 1620. a 1688. + 1695. æ 75. R 7.	
8 REMBOLD	Iohann Iacob ..... XII g 1553. a 1604. + 1624. æ 71. R 20.	
	Iohann Caspar ..... XX g 1597. a 1645. r 1664. + 1662. æ 65. R 14.	
9 IMHOFF	Hieronymus ..... XIII g 1573. a 1614. r 1635. + 1635. æ 62. R 18.	
	Ioseph Adrian XXVI g 1655. a 1695.	
10 STENGLIN	Ieremias Iacob .... XV g 1589. a 1632. e 1635. + 1645. æ 68. R 3.	
11 REHM	Ludwig ..... XVI g 1562. a 1632 + 1633. æ 71. R 2.	
12 von STETTEN	Paulus ..... XVII g 1583. a 1633. e 1635. + 1643. æ 60. R 1.	
	David ..... XXII g 1595. a 1653. + 1675. æ 80. R 22.	
13 WEISS	Leonhard der I. .... XXI g 1588. a 1649. + 1653. æ 65. R 4.	
	Leonhard der II ... XXIV g 1626. a 1675.	
14 LANGENMANTELL	Octavian ..... XXIII g 1613. a 1664. r 1688. + 1689. æ 76. R 24.	

Historischer Verein
von
Schwaben in Augsburg

Historischer Verein
von
Schwaben u. Neuburg

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Stridbeck, Johann,

Duum Viri Augustani Der Herren Stadtpflegere Dieser Des Heiligen Röm. Reichs Freyer Stadt Augspurg Bildnisse Und kurtz gefaste Lebens-Beschreibung, Sammt deren Ahnen-Tabellen, Auch Vätter und Mütterlichen Wapen, In compendiosen Format Denen Lebenden Zu unterthänigen Ehren, Denen Abgestorbenen Zu wohlverdienten Angedencken, Der Posteritæt aber zur

Augspurg [nicht vor 1695, nicht nach 1699]

Augsburg, Staats- und Stadtbibliothek -- HV 1823
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11254330-9